# Wiesbadener Taqblatt.

Berlag Langgaffe 21 "Tagblate.hand". Schalter-halle geöffnet von 8 Uhr morgens bis 7 Uhr abends.

wöchentlich

12 Ausgaben.

Fernruf: "Tagbfatt-Haud" Nr. 6650-53. Bon 8 Uhr morgens bid 8 Uhr abendt, außer Sanntagk

Bezuge-Breis für beibe Ausgaben: 75 Big. wonarlich, M. 228 vierteisährlich burch den Berlag Banganie M., ohne Bringerlotm. M. 8.30 vierteisährlich burch alle denrichen Hofianklalten, andichtlich Beltefägeth. Bezuge-Beitelungen nehmen anderedem einzegen: in Wierbaden bir Inneinfelle Midmarching 10, laute die Ausgabeitellen in allen Tellen der Endatz; in Beltrich: die derrigen Ausgabeitellen und in den denachbarren Bandorten und im Abeingan die betreffenden Tagblatt-Träger.



Angelgen-Breis für die Zeile: 15 Als. für örfliche Unzeigen im "Arbeitsmorti" und "Kieiner Augelger" in einheitlicher Saylerm: Wisig, in davon abweichender Sayausfährung, lewie für alle übrigen örflichen Unzeigen: 30 Als. brie alle anklodertigen Angelgen; z. Alt. für derliche Reflament: 2 Als. für ankloderig Weltamen. Mange, halbe, britalet und biereis Seifen, durchfeuslend, nach seisonderer Berechung.— Bei wiederholder Anfnahme unveränderter Anzeigen in furzen Zwiichenräumen enthrechenber Rockleh.

Mugelgen-Annahme: Bur bie Abenb-Undg. bis 13 Uhr Berliner Schriftleitung bes Biesbadener Tagblatto: Berlin W., Botobamer Str. 121 K. Ferufpr.: Amt Lutom 6202 u. 6203. Tagen und Bieben mirb feine Gewähn übernommen.

Freitag, 7. Januar 1916.

en

H+

nit

en

die

m,

# Morgen=Ausgabe.

Mr. 9. . 64. Jahrgang.

# Einstweiliges Abflauen der ruffischen Offenfive.

Nirgends mehr Infanterieangriffe an der bessarbischen Front. — Blutig abgewiesene Angriffe an der küstenländischen Front. Günjtig fortschreitende Angriffe in Ostmontenegro.

# Der öfterreichifcheungarifche Tagesbericht.

W. T.-B. Bien, 6. Jan. (Richtamtlich.) Amtlich verlautet vom 6. Januar, mittags:

## Ruffifcher Kriegsichauplat.

Die Nampstätigkeit in Oftgalizien und an der bessarbischen Grenze hat gestern wesentlich nachgelassen. Der Feind hielt unsere Stellung zeitweise unter Geschützieuer, seine Insanterie trat nirgends in Aftion. Auch au allen anderen Teilen der nordöstlichen Front liegt kein Ereignis von Bedeutung

## Italienifcher Kriegsfchauplat.

An der füstenländischen Front nahm das feindliche Geschützener stellenweise neuerdings zu. Rördlich Dolse wiesen unsere Truppen wieder mehrere Angriffe blutig ab und behaupteten so die eroberte Stellung. Im Tiroler Grenzgediet fanden in den Abschnitten von Buchenstein und Riva lebhaftere Arfilleriefampfe statt.

## Südöftlicher Kriegsfchauplat.

Rörblich von Berane und westlich von Rogaj sind die Truppen der Armee des Generals v. Koevest in günstig fortschreitendem Angriff gegen die Montenegriner. Im Gebiet der Bocche di Cattaro trat in den letzten Tagen zeitweise auf beiden Seiten die Artillerie in Tätigkeit. Sonst blieb die Lage unverändert.

Der Stellvertreter bes Cheje bes Generalftabe: v. Dofer, Feldmarichalleutnant.

## Die Ereignisse auf dem Balkan. Seindliche Unterseeboote im Hasen von Saloniki?

Br. Bien, 6. Jan. (Gig. Drabtbericht. Benf. Bln.) Maifander Blätter bringen bie Mitteilung, bağ im Dafen von Salonifi feinbliche Unterfeeboote aufgetaucht feien.

# Jur Derhaftung der Konfuln. General Sarrails Erflärungen.

Genf, 6. Jan. (Benf. Bln.) In einem Athener Bericht bes "Corriere" wird bargeftellt, baß die Rachricht über die Berhaftung der Bierbundstomfuln in Salonifi bei ber griechischen Regierung berart überraschend gewirkt habe, daß zunächst jede telegraphische Weitergabe des Berichtes unterfagt wurde. Der englische Gesandie begab sich am gleichen Abend noch zum Ministerpräsidenten und unterrichtete ihn über die Grunde, die Sanrail gur Berboftung geführt batten. Darauf fei die fehr entichieben gebaltene Ginsprache der griechischen Regiewung erfolgt, die das Borochen Sarrails als unerhört und als Mihaditung der nriechischen Sobeitsrechte und Rentralität bezeichnet und die ber Romain berlangt babe. Gleidzeitig Sovertice Arestatiuna habe der Chef des Generalstabes der britten griechischen Division Sarrail um Aufflärung ersucht, worauf dieser er-Mart habe, nach der Beschiefzung von Salonifi durch feindliche Muggenge habe ar die Ronfuln als Angehörige frieg. führender feindlicher Machte behanden muffon. Der geiechischen Regierung habe er die Lage erleichtern wollen, indem er fie bar die vollen bete Tatfache fiellte. Der Einspruch ber griechischen Regierung sei in Baris und London durch den griechtichen Bertreter überveicht worden. boch gehe die überwiegende Auffassung bei ben betreffenden Regienungen dahin, daß es sich mur um einen formellen Einfpeud handle, der nicht Gemigtung forbore.

## Sreilaffung der feitgenommenen Konfuln?

W. T.-B. Sofie, 6. Jan. (Richtamtlich. Drahtbericht.)
"Utro" meldet: Einer hiefigen neutvolen Gesellschaft ist die Mitteilung zugegangen, daß sich die englische Regierung bereit erfläre, die gefangenen Konfuln freizulassen, salls einige Vertreier den England und Frankrich, welche in den Sauptitäder von Ergland und Frankrich, welche in den Sauptitäder von Vergland wird vergelassen. Die englisch-französtichen Verdandlungen hierister sind vergland und Frankreich wird der griechischen Regierung bald mitgeteilt werden.

# Ein neuer englischer Eingriff in die griechischen Hoheitsrechte.

Die Befehung ber Salbinfel Chalcibice.

Br. Wien, 6. Jan. (Gig. Drabtbericht Beit, Bin.) Das "Reue Biener Journal" melbet aus Sofia: Laut Athener Berichten besethten bie Engländer die Galbinfel

Chalcidice, ohne bie griechifche Regierung von biefem Schritt gu benachrichtigen.

# Ein feindliches Uriegsschiff in der Bucht von Athos.

Br. Rotterbam, 6. Jan. (Eig. Drafibericht. Zenf. Bln.) Der griechische Minister bes Innern wurde bavon verständigt, daß ein Kriegsschiff ber Alliierten in der Bucht von Athos eingetroffen sei und daselbst drei ruffische Offiziere landete, welche sich in das Kloster Athos begaben.

# Der Unwille in Griedenland über die famofen englifden Briefe.

W. T.-B. Athen, 6. Jan. (Richtamilich. Drahtbericht.) Die Beröffentlichungen aus ben abgegangenen Briefen en g-lifcher Amtsperfonen rufen bier größtes Auffeben hervor. Die Breffe ift entrüftet. "Genbros" ichreibt: Es gebe nichts Schlimmeres ale die zwillsierten Barbaren, welche die Stimme der von ihnen Erwürgten erftiden wollen.

# Die bulgarische Preffe in Erwarfung eines neuen Balfanbundes.

Br. Sofia, 6. Jan. (Eig. Drattbericht Zenf. Bin.) Die bulgarische Presse bescht sich andauernd aussührlich mit ber Berhaftung der Konsuln in Sasomst. Sie gibt der Hoffmung Ausbrud, daß dieser Borsall die Bereinigung der Bolsanstaten, die bisber mit normalen Bitteln nicht durchführbar war, beschleunigen werde. "Djewilt" schreibt: Das unverschämte Borgehen der Entente wird Griechensand zwingen, sich nunmehr affen gegen die Entente zu wenden.

# Die Ungewißheit über die Italiener in Dalona, Barifer Beforgniffe.

Br. Notterbam, 6. Jan. (Gig. Drobtbericht. Zonf. Bin.) Wie man aus Paris vernimmt, except es in den dortigen militärischen und politischen Kreisen Aussehen, daß man bisber ohne bestimmte Rachrichten von dem in Basona gelandeten ikalienischen Korps ist. Das einzige, was man von den Justienern in Basona vernommen hat, ist, daß sie ein Regiment nach Durazzo geschicht haben. Sie sollen aber nirgends dem Anmarkth der Bulgaren gegen die Küste ausbaten.

## Die "Perfia" das Opfer einer Treibmine?

Br. Genf, 6. Jan (Eig. Trabiscicht, Zenf. Bln.) Daß die "Berfia", deren Untergang die amerikanischen Gemüter unnötigerweise erregt, von einem österreichischen Unterseedoot in den Grund gebohrt werden sei, ist noch nicht zweiselsfrei disder seizellt worden. Es ist nicht ausgeschlossen, daß irgend ein unglücklicher Zufall die Schuld trifft. Diese legtere Annahme gewinnt an Wahischeinlicheit, da die in Baris lebenden Amerikaner einstimmig erlägen, die "Berfia" sei gar nicht torpediert worden, sondern auf eine Treib-min e geraten.

## Treibminen im Roten Meer.

Br. Bürich, 6. Jan. (Eig. Drabibericht. Jeni. In.) In italienischen Schiffahrtsfreisen wird behauptet, im Acten Meer seien viele Treibminen ausgesetzt, die in hohem Mohr die Schiffe gefährden. Einige Dampfer seien bereits gesunken.

# Gin hochherziger Bergicht ber Königin-Bitwe Glifabeth bon Unmanien.

Bufareft, 6. Jan. (Zemf. Blin.) Laut "Independance Roumaine" verzichtete die König in Elifabeth für die ganze Daver ibres Lebens auf die Einführfte aus der Zivilliste. Sie beschloß, die ihr aus dieser Onelle zustehende Summe von jährlich 300 000 Lei für öffentliche Zwede zu verwenden. Ihren Entschluß verfügte sie mit rückwirkender Kraft auf das Jahr 1915. Der Betrog für das verzungene Jahr sell für die Kanalisierung des Ortes Curteadarghes zur Berfügung gestellt werden. Die Summe aus dem Jahre 1916 ist für die Errichtung eines Offizier-Erdolungsheims in demsel-

# Das tschechische Problem.

O Berlin, 5. Januar.

Die deutschen Hoch für Iblätter in Stierreich baben sich vor kurzem in einer gemeinsamen Erklärung zur ein engeres volitisches und wirtschaftliches Berhältnis mit uns ausgesprochen, und sie haben ihre Eingabe auch mündlich mehreren Ministern ihres Staates vorgelegt und erkäutert. Das kann uns wohl gefallen, aber wer nun glaubt, daß "Mitteleuropa" auf dem Mariche sit, der ver gist, daß die Deutschen im Donaureiche nur eine Mind erheit sind. Es kommt nicht auf sie allem an, es kommt auch auf die Ungarn und auf die flawischen wirderen der Wöster, vor allem auf die Vächeden an. Gewis haben die Ungarn begriffen, daß es für ihr Bolf kein Heil und nicht einmal die nachte Daseinsmöglichkeit giöt, wenn sie das Bündnis mit uns nicht in Ropf und Herz zleicherweise begen und pflegen. Wie aber sieht es mit den Slaven im Donaureiche? Iwar was die Polen anlangt, so bieten sich Wege dar, auf denen wohl ein nützliches Ziel unschwer

zu erreichen wäre. Wie auch immer das große Problem des Palentums gelöst werden mag, so sällt dabei wesentlich ins Gewicht, das Galizien eine Randproving des Staates ift, daß es andere Teile aus dem freige-twordenen polnischen Erbe an fich gieben oder sonswie anit ihnen in eine Beziehung treten kann, durch die es awar mit späteren mitteleuropäischen Gestaltungsformen eng verkulivst bleibt, doch aber zugleich vor ftarteren inneren Reibungen mit diefem Organismus bewahrt wird. Die Tichechen dagegen find geocraphisch ein formlich eingelabieltes Bolf, fie find unweigerlich an die Interessen ihres Gesantstaates gebunden, aber sie haben gerade darum auch die Macht, von innen heraus fie zu ftoren und zu bemmen, wenn eigener Unverftand ober fremde Dif. gefet fei. Er hat Sahrzehnte hindurch nicht beftanden, er braucht auch in Zufunft nicht zu bestehen, und wenn die Aufgabe feiner überwindung felbswerständlich den Sterreichern zufällt, so haben wir Reichsdeutsche hier doch auch Bervflichtungen, vor allem die, daß wir uns von vorgefaßten Meinungen befreien und bie tichechische Frage nicht immer und einseitig vom Standpuntte eines gewissermaßen gotigetvollten Kanmfes betrachten. Naumanns vielbernfenes Buch behandelt die tschechische Frage überaus vorsichtig, allzu vorsichtig vielseicht. Naumann weiß, daß die größte Schwierigkeit für die Schaffung eines Mitteleuropa gerade in Böhmen liegt, aber er fagt es nicht o deutlich, wie das nonvendig ist. Er halt viel Freundlichkeiten für die Tichechen bereit, er denkt fich 3. B. den Sauptfit der fünftigen gemeinsamen Organisation in Brag, was den Tichechen denn freilich gut behagen mag. Aber an den Kern der Frage kommt man auf diese Weise doch nicht heran. Wir maßen uns nicht an, eine Formel für die Lösung des Rätsels gefunden su haben, wir wissen, wie bart diese Rug ift, wir wiffen aber auch, daß alles daran gesett werden muß, um diefes Saupthinderniffes einer wirklichen und nicht blog mechanischen Annäherung Berr zu werden. Ber allem dünkt uns jedech erforderlich, daß wir Deutiden die Tichechen zu versteben suchen. Manches Schlimme ift iiber fie in diefem Kriege gejagt worden, over geschah dies auch mit Jug und Recht? Hermann Babr hat jüngft an einen öfterreichischen Claats-mann einen Bericht erstattet, den er im Jammarheft ber Reuen Rundicou" veröffentlichte und der uns wegen feines Freimuts beachtenswert dünkt. Wenn man fich porftellt, daß diese Denkichrift unter Umftanden rich tunggebend für Wiener Entidliegungen werden fonnte, so darf man sagen: bier bliben neue Soffnungen. Der Berfasser bestreitet mit aller Bestimmtheit, Zeichen einer ruffifden Gefinnung gefunden gu haben, Einer der tickechischen Fischrer, den er frogte, für wen fich das tickechische Bolf entscheiden würde, wenn für Böhnen feine andere Bahl bliebe, als entweder reichse utich oder ruffisch zu werden, aniwertete, ohne an aggern: "Dann natürlich immer noch lieber für Deutschland." Bahr erflärt es als das Ergebnis seiner Rachforichungen, daß die Tichechen gegen die Gefahr einer politischen Sinneigung jum beutigen Rugland "immun" find. Er lönnte fich, fo barador das flingen mag, eber borftellen, wenn fie fich bon Bien in ihrem Bolfstum bedropt faben, daß fie vielleicht einmal der Gefahr einer politischen Reigung au Deutschland erliegen, twobei es an allerband geschichtlichen Berufungen, etwa auf die Zeit Karls IV., nicht schlen mürde. Bahr sährt fort: "Für die Antonomie Böhmens ist dem Tichechen kein Breis zu hoch. Wenn Bien fie bedroht und Berlin fie verburgt, fo wird er nicht zögern. Das klingt wie ein schlechter Wit, aber mir fiel auf, wie sehr gerade tichechische Nationalisten das Deutsche Reich, die Ordnung, die Berwaltung, die Anbeitsmethoden, die Steuerfraft, das Bantwefen und den weltwirtschaftlichen Ginn der Deutschen Die unfiiden Schwärmereien tichechiicher Wontasten sind ungesährliche Romentis, das Interesse des ticechischen Geldes, der tickechischen Arbeit für die Welkwirtigkast des Teutichen Reichs könnte bei Ge-legenbeit gesährlich protitisch werden. Wir bekennen, es ift für und eine willsommene Borftellung, daß ein öfterreichischer Stantomann diese Denkichrift lieft und fie hoffentlich auch bebergigt. Wir konnen es aber nicht oft und nicht laut gemig fagen: es gibt fein Mitteleuropa, ohne daß nicht wenigstens der Versuch ge-mocht wird, eine Brit de zwischen Deutschen und Tichechen zu schlagen. Das Wie ist die Socie der dazu Bewisenen, das Was ist unsere Forderung, unfere Not und das unentrinnbare Bedirfnis ibrer Ab-

## Der Krieg gegen England. Eine heftige Unterhausdebatte.

Bur Beichlagnahme bes ichottifchen Gogialiftenblattes "gormard".

W.T.B. London, 6. Jan. (Richtantlich. Drabt-bericht.) Die gestrige Debatte des Unterhauses über die Unterdrückung des schottischen Sozialistenblattes Forward" war, nach einem Berichte der "Morning Boft", die hitigste feit Beginn des Krieges. Die dabei gutage tretende Erbitterung gab dem Baufe einen Borgeichmad bon der Baltung, die die Sogialisten bei der Debatte über die Dienst-pflichtbill einnehmen werden. Als Asquith jagte, er habe von der Unterdrückung des Blattes foeben erst erschren, rief der Abgeordnete Outspaite in den allgemeinen Länn hinein: Es wäre Zeit, daß Sie zurücktreten! Bei der Debatte über die Robelle zum Munitionsgesetz sagte Pringle (lib.): Die Lage im Clyde-Gebiet grenzte an eine Revolution; die Regierung vertich. Die Ar-der Offentlickfeit die Zustände instematich. Die Ar-beiter mehrerer Munitionswerfe weigerten sich, Aloyd beiter mehrerer Munitionswerfe weigerten sich, Aloyd Revolution; die Regierung verheimlichte George stellte dies in Abrede und wandte ein, daß die Berichte liber die vertraulichen Besprechungen entstellt worden seien. Sooge sagte, die Arbeiter im Elnde-Gebiet batten febr berechtigte Beschwerben. Wenn diese nicht bold abgestellt werden, würden sehr ernste Schwierigkeiten entstehen. Eurrie (um.) siihrte aus, die Arbeiter des Elde-Gebietes fänden es ickwer, die gegenwärtige Halbung Alopd Georges mit seinen friideren Anschungen zu bereinigen. Das sei ein Saubtgrund der Schwierigkeiten. Llopd George erfkirte, es sei notwendig, die Arbeiter und Arbeitgeber unter eine gewisse militärische Rontrolle zu stellen, damit sie nicht die Umstände gegen einander ausnützen würden. Die Unzufriedenheit der Arbeiter sei nicht als eine Revolte gegen die Regierung, sondern gegen die Führer der Geverkschaften anzusehen. Diese Entwicklung babe bereits vor dem Kriege eingesetzt. Jeht bestebe eine sehr starke Organisation, die gegen die Arbeitersührer arbeite; aber es michte doch die Arbeit organissert werden, waite fagte, als die Berglente von Subwales of ne Auftimmung der Führer gesteeft hätten, habe Mond George alle ihre Forderungen bewilligt. Es sei nicht einzuseben, weshalb Schottlands Arbeiter anders vehandelt werden follten als Wallifer.

Der Swiefpalt im englischen Kabinett,

Br. Astterbam, 8. Jan. (Eig. Drahfbericht, Zenf. Bln.) Der parlamentarische Mitarbeiter ber "Dailh Reus" sagt iiber die Einführung ber Dienfipflicht: Mckenna und Runciman seien bisher nicht zurückehreten, weil das Kadinett über die den ihnen ausgevoorsene Frage, betreffend den Um-fang des Heeres und der Bedürfnisse der Acheitskräfte, noch feine Entscheidung getroffen bot. Das Kabinett sei in eine neue Ausschussbevatung eingetreten. Es beständen ernste Möglichkeiten, wodurch die gange politische Lage bedroht wedde. Man milje dannsf rechten, daß einzelne chweizige Minister, wie Lloud George und Churchill. bie den Dienstatung befürtvorten, auf Geund der Opposition gegen die Regierungsvorlage im Rabinett die Gelegenbeit ergreifen würden, Reuwahlen durchzusehen. In einigen Receifen sei man überzeugt, daß, wenn die Torries mit ber Unterfritumg Blood Georges unter der beuchlerischen Bahlis eine Khafi-Mehrheit erhaften wird. Fivar seine einige fonfervative Minister und einige fonfervative Mitglieder des Unterhandes gegen eine benartige Taftif, aber bas Oberhaus botte mit seiner Bewilligung der Borsage für die Berlänge-rung der Lebensbuner des Barsaments immer noch zurück, und das fei jedenfalls ein zu berücksichtigendes Element der

Englands Gejamtverlufte an ber Beftfront zwifden 25. September und 8. November.

W. T.-B. Rotterbam, 6. Jan. (Richtamilich. Deahibericht.) Der "Maasbobe" erfährt aus Landan: Tenmant teilte in Be-

antworkung einer Anfrage im Unterhause mit, daß die Befamilierluste an der Westswart zwischen dem 25. Geptember und dem 8. Robember tooren: Offiziere: 773 tot, 1288 bertourwet, 317 bermigt; Mannidaften: 10 345 tot, 36 095 berbehandelt werden follten als Balifer.

## Die Seftung Condon.

Unter der überschrift "Die Jestung London" veröffentlicht die "Frankfurter Beitung" nachstebendes Berliner Teiegramm:

Da bie feindliche Breffe vielsach den Eindruck zu erweden ber-fucht bat, als ab die Beschiehung von London durch deutsche Auft-schiffe und Flieger völkerrechtswidrig wäre, baden wir über den Umsang der Londoner Beschigungsanlagen Erfundigungen einge-zegen. Wir können danach das Folgende seltstellen:

London ift, wie jede Festung neuerer Zeit, mit einer Linie bon Beseltigungsanlagen ausgestattet, die, in größerer Eussernung von der Stadt gelegen, diese selbst mit ihren militärisch wichtigen Rasernen, Depots, Fabriken, Dasen und Wersten dor seindlicher Beschiegung schützen sollen.

Die Beschichung von London ware vor dem Entsieden unserer überlegenen Lustwossen nur von See aber von Land aus möglich gweien. Bon See aus hätte die Beschichung von London ausge-jalnet werden können durch seindliche Schiffe, die in die Themse-mundung einliesen. Deshald gruppieren sich die Beschiqungen, die London gegen See schüten jollen, um die Mindung der Themse.

hierzu gehoren gunachft bie Berte von Shoeburnnef öftlich Southenb und bie reichlich mit Gefcuten ausgestatteten Unlagen

Bufdug an Golbaten nicht begrengt werbe, tonne England im Jahre 1916 nicht bamit fortfahren, feinen Berbunbeten Unleihen in bemfelben Umfang wie im Inhre 1915 gu ges

## 2242 Munitionswerkstätten unter Rontrolle.

W. T.-B. London, 6. Jan. (Richamtlich. Dechlivericht.) Gegenwärtig stehen 2242 Munitionswerfstätten unter der Rontrolle des Munitionsministeriums.

## Dorsichtsmaßregeln gegen wehrpflichtseindliche Kundgebungen in Condon.

Br. Sang, 6. Jan. (Eig. Druhtbericht. Benf. Bln.) Reuter meldet aus London, die Regierung habe Borfichtsmaßnahmen getooffen, um Zusammenrothungen in den Straßen von London zu vermeiden. Gesteon morgen wurden schon mehrfache Berfuche gemacht, gegen die Geschesboriage zu bentonftrieren. Jufolge starfen Aufgebots von Gendarmerie und Militär kun es jedoch nicht zu großen Kundgebungen. Gegen Abend wurde ein starfer Umschwung zugzwisen der Behrpflicht bemoefbur.

## Die Dienstpflichtvorlage im Unterhause.

W. T. B. London, 6. Jan. (Richtamtlich. Drabt-bericht.) "Reuter" meldet ergänzend über die gestrige



sidlich und südwestlich Southend. Auf dem Seeufer der Themse schließt sich an: Der "Desendport" Sheerney mit dem Barton pt. Fort, dem Garrison pt. Fort und den dazwischen liegenden Linten. Die Anlagen gieden sich dann am rechten User des Wedway entlang und im Bogen sieden sich dann am rechten User des Wedway entlang und im Bogen süddich um Chotam und Kochester herum. Andere Werfe begleiten unmitteldar den Themselauf auf beiden Usern dis London, debon sind dem Anmen nach besonders dekannt: das Slough Fort, das Houle sied kondon beson find dem Kamen nach desonders dekannt: das Slough Fort, das Koalhouse Fort sowie das Lisburd Fort und das Kew Laber Fort dei Geadessend. Weitere Batterien stehen dei Hurste und stromansswärts die zum Arsenal von Woolwich.

Die Anlagen, die London zu Kande desen sollen, sieden sich in Form eines einseitigen Brückenlopfes don der Ihemse siestlichen des einseitigen Brückenlopfes don der Ihemse siest in die Gegend südlich Reading. Es besinden sich Forts dei Formingham am Darentriber, nordwestlich Sebenvalls, nördlich und nordwestlich Westerndam, dei Kedbill, Reigate, Dorling, Guishford und Albershot. Es handelt sich die dieser gauzen Anssählung lediglich um Werste, die sich in Frieden gedaut warzn. Dazu sommen noch alle die mannigsachen Anlagen, die rings um Kondon während des Krieges entstanden sind.

entstanden find

Englische Jukunftsforgen.

Wenn mehr Gelbaten, bann weniger Gelb! Br. Christiania, 6. Jan. (Eig. Drahtbericht. Jens. Bin.) Aus London wird gemelbet: Der parlamentarische Mitarbeiter bes "Daify Chronicle" erfahrt, bag bie Berbunbeten über bie fomierige Frage beraten, in welchem Berhaltnis England in bezug auf bie finanzielle Beihilfe, Geichoflieferung und Solbatengestellung am Rriege teilnehmen foll. Daß hierüber in Erwägungen eingetreten werbe, sei leicht verftanblich, benn wenn Englande

Situng des Unterhaufes: Der Liberale Hobboufe, ein isberzeugter Anhänger des Freiwilligensostems, erklärte, er werde die Borlage annehmen, da die Regierung sie für notwendig halte. Er wünsche aber die Benficherung zu haben, daß das Gefetz nur für die Dauer des Krieges gelte. Der frühere Kriegsfekretär Seel setzte sich mit Nachdeud für die Dienstyllicht ein. Der Frenkührer Red mond erinnerte danan, daß seine Bartei die Regierung disher in alle mannterstillt beso und de Regierung disher in alle mannterstillt beso und des Regierung disher in alle mannterstillt beso und des Regierung disher in alle mannterstillt des Regierung disher in alle mannterstillt des Regierung disher in alle mannterstillt des Regierungs des Regi unterstützt habe, und daß sie zu jedem Opfer bereit sei, das notwendig wäre, um den Krieg zu gewinnen. Die Fren sühlten sich in diesem Kriege eins mit dem Reiche, was dei früheren Kriegen nicht der Fall war. Wenn Asquith bewiesen hätte, daß der Dienstywang das einzig e Mittel sei, um den Krieg zu gewinnen, to würde sicherlich niemand dagegen sein. Asquith hat jedoch die Borlage nicht mit Gründen militärische Polivendigseit begründet, jondern damit, daß er es für notvendigs balte, ein Berfprechen einzulösen. Er glaubte, daß wechr Männer zur Berfügung ständen, als die Regierung ausbilden könnte. Seine Bartei könne daher nicht für die Borlage stimmsen. Bonar Law sagte, das Kriegsamt halte die Borlage für no two endig, um den Krieg siegreich zu beenden. Die Berantwortung der Gegner der Dienstpflich sei ebenso groß wie die der Regierung.

# Serbische Tagebuchblätter.

Bon Dans Binand (gurgeit im Felb).

Meber die Donau.

übermorgen? Golben verdämmerte ber Berbstabend, im Garten gaderie die weiße Benne und braugen, über die Beibe, trabte fcnaubend ein fclanfer, junger, goldbrauner Ungarhengst mit wehendem Schweif mitten in das Abendrot hinein. Wen bie berbammernbe Stille gum Abenbipagiergung lodte, tonnie brunten, am Infelufer, guichauen, wie bie Donau im Biberichein bes himmels fich babete; ba glubte fie auf wie rotfüssige Bronze, ward schwarz mit dem machsenden Dunkel, und wenn der Mond fam und fie anfah, ward fie filbern und begann zu giftern.

Go war es alle biefe milben fübungarischen Lage gewefen. Durch die Drabwerhaue, die das Infeldorf umfäumten, wanberten wir laffig uber bie Wiejen und wunderten uns faft, bag hier Stachelbraht ftarrte. Drunten beim Uferhang, bei den Feldwachen, fpatte man burch die Schieficharten, durch bie noch nie ein Schuf gefallen, hinüber über bie Donor gum Gerbeniger, auf dem wir nun bald - in vier Tagen mobl. vielleicht schon in brei, hoffentlich in zwei - steben würden. Da brüben, ba fclenberten fie in ben Bufchen einher, bie olipbraunen Gefellen, mit benen es ben Zang gelten würde; un hellen Lagen tam bas Klirren ihrer Spaten über bas Baffer bis zu und berüber. Bugten fie nicht, daß mir gefemmen? Dag allnächtlich und ftill mehr und mehr Bapern, mehr und mehr baberische Ranonen in das ferbische Infeldörschen einzogen? Daß ringsum in Busch und Maisfeld un-Jere Geschütze, die Robre nach Süden gerichtet, auf der Donau-Anjel bereifstanden und nur eines Wortes harrien, um mit ben Gerben fichblern beutich zu reben? Roch hatte fein Bewehr gesprochen. Und nur an nebelfreien Mittagen, wenn einer unferer Blieger broben, über bas Gerbenufer hingog, hatten teinbliche Geichige sernig gebelfert, bas himmelsblau mit

weißen Schrapnellwölfchen besprenkelt und gemachnt: wir find ba, wir find auf ber hut.

Ob fie nichts wuften? Daß einer der Olivbraunen bon feinem Ufer aus unfere Boften auf gut beutsch angerufen hatte, ging bei uns im Dorf bon Mund gu Mund. "Griff Gott, Bahern", hatte er gerufen, "gut læt's euch geben". Und der Landungsplat, wo allabenblich mit dem Kommen des Dunkels die Ruber plätscherten und die Fahren die letten Teile der Baberndivision über den breiten Rordarm der Donau trugen, lag bon Stund an allnachtlich im Feuer ferbifder Schrapnells.

Und dann fam die Racht, ba wir alle in unferen Butten und Saufern aus bem Schlaf fuhren und hinaustauschten in bas Dunfel. Da flutete es einher burch bie Nachtesstille, eine enblofe Boge, ein dumpfes, ftolpernbes Lärmen, ein Boltern, ein Dreinen, bas hohl widerhallte von den Banden der Gaffe. Der Sand Iniridite und gespenitisch fast zog's ba draußen weiter; auf holg Mirrie Gifen, ein Gaul fcmaubte, holb unterdrudt verflang ein Kommandoruf; bis wir alle es wußten: bald geht es los, bie Pontons poltern gum Ufer.

Richt lange brauchten fie bort unten in ihrem Weibenversted zu harren. Grau war die Racht zum 8. Oftober, ba wir fill hingusgogen über die Wege, die wir vorbem nur im Sonnemichein gefehen. Wie Batte, fo bicht lag ber Mergennebel über ben Donau-Muen; an ben Draften ber Telephonleitungen froch weißlich ber Reif und bein Borbermann war nichts als ein plumper fcmarger Schatten. Dann lagen wir auf taunaffem Grasboden, hatten acht, bag beim Graven unfere Spaten nicht flirrten, fprachen nur im Gluftern und harrten des erften Frühlichts. Gein Rommen erft und fein Ringen mit Dunft und Rebel berriet und, wo wir lagen. Dort in Steinwurfweite bie Buchenreibe, die begrengte ben Sand bes Uferhanges, und darunter zeichnete sich gang deutlich von dem nieberen lichten Beibengeftrüpp bie lange Reibe fdeverfällig regelniäßiger Schatten ab: bie Pontone. Roch lagen fie breitbauchig und wie im Schlaf hinter ben ichugenben Bulden; aber das wußten wir alle: noch eine Stunde und 15 Minuten; und die Blate, wo fie, wo wir jest lagen, würden lees fein. Beif jeber feine Bontonnummer? Jeber wußte fie. Und noch einmal werben die Ihren verglichen.

Bar es in diesem Augenblid. Bar es später gewesen? In ber Erinnerung hallt wieber jener erfte grelle Schlag, ein Fauchen, ein Heulen; langhinschallend burch die Baumfronen ging ein Echo: und um uns war Chaes. Mit einem einzigen gerstob die beflommene Ruhe, die und umbullte, bard wie eine überwolle Geifenblafe und mar jählings als etwas Bergessenes, als emas me Glaubbares, erirunten in einer Hochflut von zudendem Tosen. Das war etwas, das hohnlachend über die Herrichaft des Wortes dahinftob, ein Ausbruch von Glementarfraften, ein Reer von brutalen Geraufchen, von Schlägen, Surren, Pfeifen und Genfgen, von Donner und jahlings aus bem Schlummer geschendten. arollenbem Echo. War es nah? War es fern? Es war nah, es war fern, es war über uns, es war neben uns; es tobbe uns gu Saupten, es tobte in den Bernen; es mar überaff. Das mahrte eine gange Beile, bis bas Ohr biefes milben Anfturms aufgepeitschier und gersprengter Schallwellen fo weit gerecht wird, daß Art und Kommen bes Tojens unterscheidbar werden. Erst allmählich beginnt bas aufgeschredte Bemußtfein mit bem Berfuch, die Birrnis von Louien gu ents raifeln und in dem Remvert der heulend über und fich treugenden Schufbahnen den eigenen Abfchuf bom fein lichen Einschlag gu fondern.

Bumberlich, wie folde Augenblide bas Zeitgefühl berwirren; Ereigniffe bon Gefundenbauer werben bem Bewuftfein gu langen Stunden, Tage ichrumpfen gu Bierteffeunden gusammen. Gelbit ber Magen, diefe unentbehrliche Ergangung launenhafter Uhren, berliert die Rechnung und bergift, feiner Beit an feine Rechte gu magnen. Wir alle weffen, bat an jenem herbstmorgen unferes Donambergange bie Go fcuthe guerft und weit über eine Stunde bas Wort fichrbene; aber in der Erinnerung lebt diefe Beit der Spannung ols ein haftvoller Augenblick fort und flieft gufammen mit der Minute, da die Majdinengewehre erwagen.

Wie der "Rottendamsche Courant" aus London meidet, erregte die Mitteilung Asquiths, daß die Refrutie-rung nach dem Derbyichen Gruppenspstem von neuem eröffnet werden folle und die Unwerheirateten felbst jest noch Gelegenheit haben sollten, freiwillig einzutreten, Seiterfeit. Jemand rief dazwischen: Dann ist das ganze Geset überflüssig. Die Debatte murde bertagt.

Freitag, 7. Januar 1916.

Reutersche Prahlereien über die Rekrutierung in Auftralien und Hanada.

Br. Amsterbam, 6. Jan. (Gig. Draftbericht Benf. Eln.) Mus Melbourne melbet Reuter: Der große Anfturm gu ben auftralischen Rekurtierungsbepots dauert an, und aus Toronto erfährt Reuter weiter daß ber lanadische Milizminifter die Bifdung bon 21 weiteren Divifionen in fibereinstimmung mit dem Angebot des Ministerpräsidenten an die Reicheregierung bon einer halben Willion in Borfchlag gebracht habe. Der Minister brudte bie Abergeugung aus, daß noch bor bem Erbe bes Sommers bie Mannichaften gufammengebracht werben. Kansda habe jeht über 200 000 Mann in Uniform, außer 100 000 Manitionsarbeitern.

Schwebens wirffame Bergeltungsmagregel. Studholm, 6. Jan. (Benf. Min.) Rach einer Nachricht aus Gothenburg betrug bis Dienstag die Angahl der Batete, bie als ichwebische Bergelhungsmagregel gegen England zurüdbehalten werben, 24 989; außerbem werben mit ben nächsten Dampfern weitere Mengen Pafete erwartet.

Der beutiche Marine-Attache Bon-Ed auf ber Geleit-Deimreife.

W. T.-B. London, 6. Jan. (Richtamilich. Router.) Der Dampfer "Rotterdam" ist mit dem deutschen Marineattage Bah- Ed an Bord in Falmouth angesommen.

Die Lage im Westen. Ein ruhmrediger Armeebefehl Joffres.

W. T.-B. Paris, 6. Jan. (Richtamtlich.) Das "Militärblatt" veröffentlicht folgenden Urmeebefehl bes Generals Joffre: Golbaten ber Republit! In bem Mugenblid, in dem biefes Kriegsjahr gu Ende geht, tonnt Ihr alle Guer Bert mit Stolg betrachten und Guch ber Broge ber bon Guch ausgeführten Araftanstrengungen erinnern. Im Artois, in ber Champagne, im Boebre und in ben Bogelen hobt Ihr dem Feind gewaltige Riederlagen und blutige Berlufte, die im Bergleich ftarfer find als bie unferigen, beigebracht. Das beutsche Beer halt fich noch immer, fieht aber, ba feine Truppenbeftanbe und Bilfsmittel fich vermindern, fich gezwungen, das ichwantende Ofterreich gu unterftuben und auf nebenfächlichen Rriegs. icouplaten vorübergehende Erfolge (!) zu fuchen, bie es auf den Sauptfronten gu erreichen bergichtet. Gamt. liche beutiche Rolonien find entweder bon ber Welt abgeschnitten ober in unsere Sande geraten. Dagegen ber-ftarten fich die Allierten fortwährend. Unbestrittene Serr-fcher ber See, fonnen fie fich leichter berprobiantieren, während die Mittelmächte finanziell und wirtschaftlich erfchöpft, darauf angewiesen find, nur noch auf unsere Zwietracht ober unfere Brudigkeit zu rechnen, als ob die Alliferten, die geschworen haben, bis gum augerften gu fampfen, geneigt maren, ihren Edwur gu brechen, in bem Augenblid, wo für Deutschland bie Stunde ber Guhne fchlagen wird, als ob die Golbaten, die die ichwerften Rampfe burchfochten, nicht imftande waren, burchauhalten troß Ralte und Moraft. Geien wir Stols auf unfere Rraft und unfer Recht. Denfen wir an die Bergangenheit, nur, um in ihr Zuberficht für die Bufunft gu ichopfen! Denten wir an unfere Toten, nur um gu fdmoren, nicht gu rachen! Wahrend unfere Feinbe bom Frieden fprechen, benten wir nur an Rrieg und Gieg! Am Anfang Dicfes Jahres, welches ruhmreich für Franfreich fein wird, übermittelt Guch Guer Befehlshaber bon tiefftem Bergen feine berglichften Buniche. (geg.) Joffre.

Großes Sauptquartier ber frangofifchen Urmee,

28. Dezember 1915. Die leute englische Berluftlifte.

W. T.-B. London, 6. Jan. (Nichtamtlich. Draftbericht.) Die lebte Berluftlifte nennt bie Ramen von 32 Offigieren und 658 Mann. Die Zahl der Bermiften und Toten von dem Kreuger "Ratal" beträgt 380. Der Krieg gegen Italien.

b'Annungio lagt wieber von fich horen. Lugane, 6. Jan. Die "Mgencia Stefani" verbreitet einen Artifel b'Annungios über ben Ronig. Der Lobartifel ichlieht mit einem Shmnus auf bas "Biva Italia", das bei dem bem-nächst zu erwartenden Borbeimarsch ber Italiener vor dem gertrummerten Tegethoff - Denkmal in Bien (!) erschallen werbe.

Tob zweier italienifdjer Generale.

Br. Bafel, 6. Jan. (Gig. Drahlbericht. Benf. Bln.) Schweigerifchen Blattern gufolge find die beiben italienischen Generale Bettoja und Trombi gefallen.

Berbot bes Anichlags Herital-pazififtifder Schriften in Rom.

W. T.-B. Bern, 6. Jan. (Richtamtlich.) Rach einer Meldung aus Mailand ift in Rom der Anschlag und Bertrieb von pazifistischen, aus kerifalen Kreisen stammender Manifeste verwoten worden. Diese enthielten eine sombolische Friedensfigur und einige Fisate aus der letzten Kon-sistorium-Modution des Papsies.

Die Neutralen. Ein amerikanifder Bankmann über die Kriegsfinangen.

Berlin, 8. Jan. (Zeuf. Bln.) Ein bedeutender New Horfer Bankmann schreibt dem "Economist" vom 25. Dez.: Eine englische antliche Schähung gab die täglich en Kriegs-ausgaben auf 25 Williomen Dollar an, und fürzlich wurde ein führendes englisches Blatt als Quelle für die Feststellung angeführt, daß die Ausgaben sich täglich auf 27 500 000 Dollar bekaufen. Ich bin häufig gefragt worden, wie lange bas so weitergeben tann, ohne England in den Bantrott gu ftürzen. Natürlich habe ich ben Leuten erzählt, daß der Bomfrott Englands eine Unmöglichteit ift und habe ihnen Tatsachen und Jahlen über Englands Reichtum angegeben. Ob id) nun andere überzeuge oder nicht: mich felbit zu überzengen fällt mir außeranbentlich ich wer, weil mir icheint, daß eine finanzielle Krifis nach nicht gar zu langer Zeit eintreten ning. Die Kriegsauftrage heben natürlich umeren geschäftlichen Wohlstand erheblich vermehrt, aber das Element der Ungewißheit lätzt uns nicht aus dem Raten berauskommen und hindert unfer Geichaft im allgemeinen, fich zu erholen, wie es unzweifelbaft tun würde, hörte der Krieg auf. Laffen Sie uns hoffen, bag er bald zu Ende ift.

Bon ber Opposition gegen bie ameritanischen Munitionslieferungen.

Robenhagen, 6. Jan. Die Morgan Ordinarh Companh in Obio, die mit dem Bierberband Lieferungsvertrage auf Schropnelle und Explosibstoffe im Bert bon 20 Millionen Rarf abgeichloffen batte, weigert fich jest, bieje Muf. trage ausguführen. Die Gefellicaft hat gleichzeitig erflart, bag fie mabrend ber Kriegsbauer alle weiteren Auftrage auf Striegemaierial auf bas entichiebenfte ablehnen

Offnung weiterer frangofifder Safen für bie ichweizerische Ginfuhr.

W. T.-B. Bern, 6. Jan. (Richtamflich. Draftbericht.) Für bie ichweigerifche Ginfuhr aus England im Transitiversche aus Amerika stand bisher mur der Hafen Cette zur Versigung. Wie der "Bund" vernimmt, hat die französische Regierung der S. S. S. fürzlich die Offinung der Has jedem soll wöchentlich je ein Zug mit französischen und zwei mit schweizerischem Wagenmaterial nach ber Schweiz

Salfche Beschuldigungen angehaltener fdmedifder Dampfer.

W. T.-B. Berlin, 6. Jan. (Richtantlich.) "Stockholms Tibningen" lassen sich aus Malmö ntelben, daß der Korr-löpinger Dampfer "Magda" innerhalb der schloedi-scheitsgewässer am 3. Januar, 9 Uhr vorunttags, von einem beutiden bewaffneren Gifchampfer burch einen schurfen Schuft zum Stoppen gezwungen worden fei und nad; Angabe feines Bestimmungsortes freigelaffen

Ammertung des B. T.B.: Bie wir von guftanbigen Stelle hierzu erfahren, hat sich der Borfall außerhalb ber ichtvedischen Hoheitsgewässer abgespielt. Ferner wurde der Dampfer nicht sofort durch einen icharfen Schuh zum Stoppen veranseit, sondern er wurde zunächt durch ein Signal zum Stoppen aufgefordert. Der scharfe Schuft der den Lug erfolgte erst, als der Dampfer dem Besehl nicht nachkan.

Gin ichwedischer Dampfer mit Bannware angehalten Br. Ropenhagen, 6. Jan. (Gig. Drahtbericht. Bemf. Bln.) Der ichwebijde Dampfer "Bulfan", ber mit Runt. tionsmaschinen nach Finnland unterwegs war, wurde ten deutschen Torpedobooten aus bem Kattegat berjagt und in den Jrefund getrieben. Der Dampfer mußte in Malmo anlegen und feine Bannwarenladung bort ablaben.

Drohende Bergarbeiternuruhen in Rorwegen. Christiania, 6. Jan. (Benf. Bln.) Imfolge ber bom Arbeitgeberverein ausgegangenen Kündigungen der organis fierten Arbeiterschaft, die ab 19. Januar gelten sollen, begannen in ben Bergwerfen Arbeiterunruhen. Alle norwegischen Bergwerfe, außer zweien, werden den Beirieb größtenteils einstellen. Der Grund ber Kundigung war die

Renjahrsaufprache bes Bapftes an bie romifden Gefellichaftsvertreter.

Forberung ber Arbeiter nach einer Kriegszulage.

W. T.-B. Rom, 6. Jan. (Richtamilich. Drahtbericht.) Inmitten bes hofes bes Batifans empfing der Bapft bie romifden Battigier und ben romifden Abel gur Enigegen-nahme ber Reujahremunifde. Der Thronaffiftent Burft Orani verlas bie Sulbigungs. und Ergebenheitsabreffe. In ber Mntmort fagte ber Papft mit Begug auf ben europaifchen Ronflitt, in welchen fo viele Bolfer verwidelt feien, musse man mehr als je sich eng um bas Kurchenhaupt scharen. Der Bapit fpendete bem bon ben Batrigiern bewiefenen Gifer Leb und folog mit guten Bunfchen, indem er bie Gnabe Gottes anrief und allen Unwefenden und ihren Familien ben apoftolifchen Gegen erteilte. Rad ber Ansprache ftieg ber Bapit bom Thron herab, reichte die Dand gum Rug und febrie barauf in feine Gemacher gurud.

Ein amerikanischer Bericht Aber die gunftige Lage in Deutschland.

Br. New York, 6. Jan. (Eig. Drahtbericht, Zenf. Bln. Durch Junispruch.) "Rew York World" beginnt die Ber-öffentlichung einer Reihe von Aufsähen des Berichterftatters bes amerifanischen Generalsiabes Roeber, ber foeben vom einer Besichtigungsreise durch Deutschland zurückelehrt ist Im ersten Artifel ftellt Roeder fest, daß Deutschland über genügend Geichoffe und Leute berfuge, um den Rrieg noch durch Jahre burchzuhalten, ebenfo befite es genügend Lebensmittel. Man habe augerdem mit Silfe von Gelehrten Erfat für Kupfer, Baunwolle, Gafelin und anderem Kriegsbebarf schaffen können.

Die gegenfeitige Befichtigung ber Gefangenenunter. bringung burd beutidie und öfterreichifch-ungarifche und ruffifche Rote Areng-Delegierte.

W. T.-B. Bubapeft, 6. Jan. (Richtamilich.) Die Bevollmächtigten bes ruffischen Roten Kreuzes, die auf Grund ber Beidslüsse ber Stockholmer Konferenz auch nach Ungarn reiften, erschienen im Bureau bes Roten Freuges, wo sie offisiell empfangen murben. Es wurde ihnen fobarm namens der Biffs und Ausfunftsftelle für Kriegsgefangene ber Bericht bes Braffbenten bes Genfer Roten Rreuges, Mor, berbolmeticht, der die Behandlung der Gefangenen und Intermerten in Ungarn besonders rühmend hervorhebt. Godann wurden die Budapester Kriegskramsenhäuser, in welchen russische Gesangene liegen, besichtigt. Morgen findet eine Besichtigung ber Gesangenenlager statt.

Deutsches Reich. Aus dem Bundesrat. W. T.-B. Berlin, 6. Jan. (Richtamtlich. Drahtbericht.) In der heutigen Sibung des Bunbesrats gelangten gur Unnahme: Der Entwurf einer Befanntmachung, betreffend Saattartoffeln, bec Entwurf einer Befanntmachung wegen Ergangung ber Berordnung über die Breife ufm. für Rraftfuttermittel vom 19. August 1915, der Entwurf einer Befanntmachung über bas Berbot der Berwendung bon tierifchen und pflanglichen

Jählings fest beren harter Diefant ein: und er erwedt mit einem Rud bie ferbifchen Gewehre. Bisher hatten mur Gefchüte gesprochen: jett reift bie Infanterie bie Sandlung an fich. Durch bas Aftwert larmt bleierner Bagelichlag und ein feines furrentes Gingen; am Stamm bes Beibenbufchs verfängt fich eines ber erften Gefchoffe und flaticht, ber Ablentung unfroh, mit gornig ichnurrendem Aufbeulen als Querfcläger in ben Lehmboben. hinter ber Giche ruft es; "Ganitater!" brull: eine Stimme; ber Ruf geht meiter; "Einer' benft man. Sell leuchtete bie weiße Mullbinde in ben Ganben des Ganitatsfoldaten burch bas Grau bes Morgens. Der Bermunbete ichmungelt, winft; erft als ber andere ifn anfahrt, bequemt er fich, ben Unterarm runig gu halten. Giner will ihm etwas gurufen. . .

"Fertigmachen!" Starfer mirb bas feinbliche Feuer; in ber Beibenfuliffe fplittern mit einem munberlich achgenben Laut Afte, über und gittert im Sang ber Gefdoffe bie Luft. Längft fcmand die Möglichfeit, burch Borte Befehle gu geben; Geberbe, Beifpiel find eingige Rommanbofprache. Dicht neben ben Bontons ichnellen Geftalten auf. Gin Biomeroffigier hebt bafivoll ben Arm. Der Augenblid ift bas. Ram noch ein Rommanbo? Roch einmal atmet ein jeber tief auf - bann vorwarts. Dem Uferhang fturgt alles gu, hinein ins Schidial.

Bo eben noch bie Bontons ichliefen, flaffen Luden im Beibenbidicht. Los, burch! Gin Ujt peitscht bir über bie Rafe und bas Ohr, hinab ben Bang, es ift nur ein Sprung ba finft einer gu Boben, obacht - weiter über flachen Ufersrand. Unbeschreiblich ift ber Lärm. "Achtzehn", brullt es hart neben bir. "Bonton achtgebn!" Die Stimme ift beifer; ach, was, achtzehn, ba borne rollen icon brei Bontons in ben Bafferjaum, ichwimmen: lost Gin paer Sprunge burchs Baffer, naß riefelt's um Anie und Baben, weiter, man wirft fich auf die Bordwand, bor ben Mugen tangen ein paar Beine, bu fällft ins Boot, auf ber Schulter eines Menfchen hangt bein Bug - fluche ich, flucht er, fluchen wir beibe? - Endlich entwirrt fich ber Rnauel. Man bat fich freigestrampelt. Drin

find wir, gludlich brin. Gin Pronier am Ufer brullt, feine Stimme überichlägt fich, Gewalt muß er anwenden, um zwei, burchs Baffer hinter uns brem wollen, aufzuhalten: "Aur zwanzig!" fchreit er — ba platichen bie Ruber ins Baffer. Langfam tommt bas ichwerfallige Fahrzeug ins Gleiten.

Jeht waltet unfreiwillige Muge, man lann Umichau halten. Roch feucht bie Lunge. Ratjam ift's nicht, ben Schabel allzu hoch emporgureden. Ungastlich pfeift's von da brüben herüber und hin über unfere Ropfe; nun hat auch die Garbenartillerie die Abergangöstelle erfannt; berb ift ihr Feuerfegen. Gleich bas erite Schrapnell liegt mitten über ber Denau zwijchen zwei Pontons; jo aufbringlich nah über uns frepiert bas nachite, bag einzelne Rugeln gegen bas Ersenblech ber Bordewand hammern. Richts? Rein, noch feiner getroffen. Aber ringeum jagen einander bie Detonationen mit wachsender haft; icon gliebert's fich gum dröhnenden Biervierteltaft; eins - swei - brei - vier - eine Lage; eins grei - brei - fcon die gweite: fo flint folgt bas einander, bak es mehrere Batterien fein muffen, die fich ba just unfere libergangsfielle auserforen.

Die Bewegungsfähigfeit in bem enggedrängten Raln ermedt im erften Augenblid ein Gefühl bon Silflofigleit, aber nur wenige Sefunden mahrt biefes Intervall ber Boffommenheit. Als bas britte Schrapnell feinen Bleihagel verfprist hat und ber Belm noch immer festfitt, juden ichon als Rafeten ber wiebergewonnenen Laune bei unferen Leuten bie erften Scheramorte in bem offenen gemutlichen Dialeft ihrer fcmabi. fchen Beimat auf. Und bann tommt bas Groteste: ploblich hat uns alle die Reugier am Kragen, die alltäglichite, tie allergewöhnlichste. Die allergemeinste Reugier. Schauen, ichauen, fcauen. .

Die Gerben ichiegen famos. Genau über bem Abichnitt, ben bie Bontone burchqueren, liegen ihre Schrapnells, Spreng-punft neben Sprengpunft, mit 50 Schritten Zwischenzaum, wie zur Barabe ausgerichtet. Sochauf ichaumenbe bichte Bafferfaulen beben bie Sprengftude aus ber Doncu; bie Rugeln aber laffen bichte Garben feiner, folanfer Epring.

brunnlein auffteigen, die fich blibend brechen und mit flingen. bem Blatichern in Die Flut gurudfinken. Das ift wie ein Meer bon garten blinfenden Bafferhalmen, bie im Bind wogen, ein ganges filbernes Ahrenfeld, das nicht fieht, fondern wandert, wie die wechselnden Sprengpuntte es hinter fich breingieben, bonauab, bonauauf, bis gu ber Stelle, wo rechts bon ben Schwaben unfere Bfalger überfeben. Alls ein mogen. ber Balbachin weißer Bolichen liegt ber Rauch ber Schrapnells über bem Gangen, gudt auf und verflattert bann mahlich im lichten Grau bes Oftoberhimmels.

Gin Auffchrei lagt bid umichauen. Schlimm? Oberorm. Der Bionier gu beiner Geite tragt an ber Stirn ein breites Band durchfichtiger Schweisperlen, unter seinen roten Fauften biegt fich bas berbe furge Ruber. "Jeht gilt's", meint er und lacht; auf 30 Meter war das Ufer berangeglitten. Leute: bereithalten! Sandgranaten bor. Das plumpe Ding mit bem roben runden holgftiel liegt wie eine Reule in ber Rechten.

Wartete einer, bis ber Conton auf bem Sand fnirfchie? Aber ben Bootsrand, hinein in die Donau - es geht, es iff floch; 10 Schritte ftampfen wir burch Baffer. Dann hatten unfere Fuge festen Boben. Bare Beit gum Rachbenten gemejen, mir batten vielleicht gejubelt; aber es mar feine Beit. Sierher! - gehn, gwangig, breifig, ber Saufen machit; eines um bas andere giegen bie Pontons ihre zappelnde felbgraue Laft and Ufer; hinauf jest ben Sang, hinein in den Mais.

Die Seitengewehre funkeln; und fo fturmen wir feuchend binein ind Ungewiffe. Es fuert, gifcht und pfeift burch die Bolme, hochauf fpringt mit trodenem Ruall ein Maistolben, ben ein Beldok getroffen und fprüht ein paar golbgelbe Dais. förner auf den schwarzen Lehmboben; lautlos fintt ein braver Junge vornüber, der erfte auf ferbifdent Grund. Dann ift hinter und die Donau verschwunden; nur ihre bleiernen Gruße tamen burch ben Mais zu uns, ohne Paufe, ohne Aufhoren. Aber wir waren im Mais, wir waren in Gerbien, und nur eines blieb: bormarts!

Olen und getten gu technischen Breden. Die Berordnung bezwedt, in Ergangung bereits ergangener Berordnungen bie Berarbeitung der für die menfchliche Ernahrung in Betracht tommenden Ole und Fette gu technischen Zweden zu beschränken. Der Entwurf einer Befanntmachung über borübergebende Bollerleichterungen, ber Entwurf einer Befanntmachung über die Geltendmachung bon Unfpruchen bon Berfonen, bie im Musland ihren Bofinfits baben, ber Entwurf einer Befanntmochung, betreffend Die Briften bes Bechfel- und Schedrechte für Gliaf-Lothringen.

Mus bem "Reichsanzeiger". W. T.-B. Berlin, 6. Jan. (Richtamtlich. Drahtbericht.) Der "Reichsanzeiger" veröffentlicht eine Berordnung, betr. einiger gefehlicher Bestimmungen über die Schongeiten bes Bilbes und ben Berfebr mit Bilb aus ben eingefriedigten Bilbgarten. Darnach werben bie Oberpräsidenten u. a. ermächtigt, nach einer borbergegangenen Brufung bes Bedürfniffes für ben Umfang der Protingen ober eingelne Teile derfelben im Johre 1916 ben Beginn ber Chongeit für Safen auf ben 1. Februar,

für Rafanbennen auf ben 1. Marg festgufeben.

Natholifder Frauenbund Deutschlands. W. T.-B. Ber-lin, 6. Jan. (Richtamtlich. Drahtbericht.) Die fechste Generalberjammlung bes fatholijden Fronenbundes Deutschlands ift im Blenarfigungsfaal bes Reichstagsgebaubes eröffnet worben, nachbem ein feierliches Pontifitalant in der Gt. Bedwigsfirche borangegangen mar. Empfangen von dem Borftand bes Frauenbundes und tes erfren Brafibenten bes Reichstags erfchienen bie Aronpringeffin mit Gefolge. Die erfte Borfipende Fraulein Bransfelb (Berl) eröffnete die Kriegstagung tes Bundes mit ber Begrugung ber ericbienenen Ehrengafte. Rach einer Anfprache ber erften Borfitenben bes Zweigvereins Berlin Frau Go beimrat Sogberger nahm ber Wejandte Graf Berden. felb bas Wort. Er überbrachte bon ber Rönigin ben Babern die warmsten Minfdje für eine erfolgreiche Arbeit. Der Fürstbischof von Brestaubieg den Frauenbund willfommen und begrugte nochmale bie Aronpringeffin. Geheimrat Lat überbrachte ben Dant bes Reichslanglers und bes Staatsfefretare Delbrud für die Ginladung und ihre beften Bunfche für ben Berlauf ber Tagung. Es fprachen noch Bertreter bes Rultvominifteriums, bes Landwirtschaftsministeriums und des Kardinals v. Hartmann (Köln). hierauf nahm Fraulein Branefeld bas Bort ju bem Bortrag: "Die Frau ale Mitgeftalterin am neuen Deutichland". Ge wurden Sulbigungebepefchen an ben Raifer, Die Raiferin, ben Aroupeingen und ben Papit abgefanbt. Die Kronpringeffin verließ bann unter begeifterten Rundgebungen ber Berfemm.

lung ben Saal. \* Siebzig- und Sechzigjabrige im Reichstag. Im laufenben Jahr werben bon ben Mitgliebern bes Reichstags brei bas 70. Leben sjahr bollenben, und gmar der Bubrer ber Bentrumspartet, Oberlandesgerichtsprafibent Dr. Beter Spahn, Bertreter für Bonn-Rheinbach, am 29. Mai, und die fogialbemofratifden Abgeordneten Richn, Bertreier für Reichenbach-Reurode, am 25. Cfiober, und Bod, Bertreter für Gotha, am 28. April. Ferner wird noch ein in den weitesten Areifen befanntes früheres Mitglied bes Reichstage, ber jebige Landtagsabgeordnete und ehemalige Brafident bes preußiichen Abgeordnetenhauses Jordan v. Arocher, am 28. Mai bas 70. Lebensjahr vollenden. Ihren 60 jahrigen Geburtstag werben zwei Barlamentarier begehen tonnen, und zwar der konfervative Abgeordnete Dr. Oertel, bec Bertreter für Brieg-Ramslau, am 27. Marg und bas Bentrumsmitglieb Dr. Bagbenber, Bertreter für Bergheim-Gusfirchen, am 24. Marg. Augerbem werben 60 Jahre Die elfaglothringifden Abgeordneten Dr. Lebeque (1. Degember), und Thumann (31. Juli). Abgeordneter Bring gu Schonaich - Carolath (nl.) gehort in biefem Jahre ununterbrochen 35 Jahre bem Reichstag an als Bertreter bes

Bahlfreifes Guben-Lübben.

## Beer und Slotte.

Beneraloberft von Britimin und Gaffron, ber frubere Generalinfpeffeur ber 1. Armecinfpeffion in Dangig, ift bom Raifer jum Chef bes Grenabier-Regiments Graf Rleift von Rollendorf (1. Beftpreukifches) Nr. 6 in Bojen ernannt worben. Eggelleng von Prittwig und Gaffron fland bieber à la suite des Regiments, beffen Kommandeur er in der Mitte ber neunziger Jahre gewesen mar

Generalleutnant Albert p. Reffel ift in Bab Onnbaufen im Alter bon 85 Jahren geftorben. Er hat bon 1847 bis 1888 im heeresbienst gestanden und war zuleht Kommandeur

ber 26. Infanteriebrigabe in Minben.

Personal-Beränberungen. Eharriere, Leut. der Kes. des Inst-Regts. Rr. 87 (1 Bremen), jest beim 1. Ers.-Bat. dieses Regts., mit der Ersaudnis zum Tragen seiner bisherigen Unisorm, \* Porschuer (Handus), Leut. der Res., jeht beim Ers.-Bat. des Hel-Inst-Regts. Rr. 87, border in diesem Regt., früher im Res.-Inst-Regt Kr. 88, mit der Ersaudnis zum Tragen der Unis, der Bes.-Offis des Jul-Regts. Kr. 87 der Abschied mit der gesehlichen Berichen bemisster

über 6000 Ritter des Gifernen Rreuges Erfter Rlaffe. Die Bahl ber Ritter ber 1. Rlaffe überfieigt bereits die Bahl 6000. Mit bem Gifernen Rreug 1. Rlaffe find außer 53 fürftlichen heerführern 242 Generale und 7 Staatsminifter begm. Staatsbeamte gefcmudt. Die Sahl ber Offigiere beläuft fich auf 4068, bie beibe Rlaffen bes Ehrenzeichens tragen. Bon ben bem Unteroffizierstande angehörenden Bersonen find 631 im Besit ber Auszeichnung. Auch 173 Bersonen aus bem Mannicaftsftande find Ritter bes Eifernen Rrenges 1. Rlaffe. Bei 253 Berfonen tonnte ber Dienftgrad nicht ermittelt werben. Bei ber jungften Baffengattung, ber Felbfliegertruppe und Luftidifferalteilung, tragen (außer ben Borgenannten) 263 die 1. Rlaffe. In der Marine find es 214. Bom Sanitäts- und Beterinartorps find nicht weniger als 63 mit ber 1. Rlaffe ausgegeichnet worden. 21 Angehörige bes Intendanturwefens, je 2 ber Felbpoft und bes Freiwilligen Automobiltorps und 1 vom Freiwilligen Motorbeotforps find im Befice ber 1. Rloffe.

# Aus Stadt und Cand.

## Wiesbabener Nachrichten.

Strengfte Beachtung der Ernahrungsmagnahmen.

In ber lehten Beit haben fich bie Falle vermehrt, in benen danbmirte und Badermeifter megen Berlehung ber Borichriften über ben Berfehr mit Brotgetreibe gur gerichtlichen Berantwortung gezogen wurden. Die Feststellung bes Tatbeftandes ließ in berichiebenen Prozeffen erfennen, bag die Angeflagten ber Auffaffung waren, infoige ber Getreibeaufuhren aus dem Austand werde bie Befolgung ber gelten-

ben Bestimmungen nicht mehr jo streng wie bisher burchgeführt. Diefe Unnahme ift, wie wir bon unterrichteter Geite erfahren, vollig irrig und geeignet, die Beteiligten flienger Beftrafung auszuseben. Die größte Sparfamleit mit Brotgetreide ift nach wie bor unbedingt notwendig und die ftrengfte Beachtung ber erlaffenen Borfchriften unbebingt erforderlich. Die Behörden muffen auch weiterbin eine forgfältige Aberwachung ausüben und Berftoge unnachsichtlich zur Anzeige bringen. Die im Intereffe ber Bollsernahrung ben Landwirten und Badereibetricben bezüglich des Bertehrs mit Brotgetreide auferlegten Bflichten haben weber eine Abanderung erfahren, noch fieht eine folde in Aussicht. Es muß hierbei noch darauf hingewiesen werben, daß die Gerichte nachbrudlichst vorgeben und meist sehr ftrenge Strafen bei etwaigen Bergeben berhangen.

- Dienstjubilaum. Der Raftellan Dermann Gubr am biefigen Amtsgericht ift am 10. d. M. ununterbrochen 26 Jahre an ben hiefigen Gerichten tätig. Bunachft ftand er als Gerichtsbiener am Landgericht, fpater am Amtsgericht. Der Jubilar ift eine hier fehr befannte und beliebte Berfonlichfeit.

- Bon ber Freiwilligen Canitatefolonne. Da bie Mitgliebergahl ber Freiwilligen Sanifatstolonne gu Beginn bes Kriegs infolge ber Ginberufungen gum Ceeresbienft auf die Balfte gefunden war, wurden in mehrezen Rurfen weitere 460 Mann ausgebildet, wobon jedoch wieder bie meisten gunt Militär eingezogen wurden. Für ben Etappendienst wurden 189 Mann und 17 Sanitätshunbesuhrer mit hunden gestellt. Bis Ende 1915 wurden insgesamt 17298 Berwundete und Kranke vom Bahnhof nach den Lazaretten befördert, außerbem 3002 Umtransporte zwifden ben einzelnen Lagaretten und zu Rönigenuntersuchungen ausgeführt und 219 Transporte nach auswärts bewertstelligt. Zerner wurden am Bahnhof swischen den einzelnen Zügen 24 094 Mann umtransportiert und in ber Abernachtungsstelle am Bahnhof 6597 übernachtet. Außerdem wurden 1937 Berbande erneuert und angelegt. An Ausgeichnungen wurden, fo weit befannt, an Mitglieber ber Freiwilligen Conitatetolonne berlieben: 3 Giferne Kreuze, 1 Seffische Tapferleitemedaille, 23 Rote-Areugmedaillen fowie 4 Berdienstmedaillen. Ferner erhielten 2 Mitglieder für 15jahrige bormurfefreie Dienitzeit Ebrenurfunden. Mus freiwilligen Beiträgen bon Mitgliebern murben am 2. Januar d. J. ein filberner Stiftungenagel und 60 eiferne Ragel in ben Gifernen Siegfried eingeschlagen.

- Der Minifter bes Innern über bie Unterftubung von Rriegerfamilien. Der Minifter bes Innern hat bemerfens. merte Mitteilungen an bie Regierung sprafibenten gerichtet: Bur Beseitigung bon Zweifeln bemerkt er, bog bie Familienunterftühung an die anspruchsberechtigten Eltern und entfernieren Berwandten weiter gu gablen ift auch wenn der Ghefrau ober ben Rindern eines Gefallenen Sinterbliebenenrente gewährt wird. Dies foll nue bann nicht geicheben, wenn etwa ein ausreichenbes Kriegselterngelb gemabrt wird. Bon neuem empfiehlt ber Minifter bie Beichaffung bon Aleidungsftüden aller Art, auch Schubzeug, und von Brennmaterial. Die Lieferung notwendiger Bebarfsartifel unmittelbar an die bebürftigen Rriegerfomilien embfiehlt er überhaupt für folche Wegenjtanbe, bie jeht teuer find und auch mit erheblich erhöhten Gelbunteritütungen par nicht ober nur ichwei beichafft werben tonnen. Zahlreiche großere Lieferungsverbande find borbilblich vorgegangen. In Betracht tommen Fett ober Butter, Bleifch, Mild, Kartoffeln, Rohlen und Rleibungsftude. Much bie Ginrichtung bon Bolfsfüchen für ein nahrhaftes Mittogbrot wird insbesonbere für größere Stabte un? eine industrielle Bevollerung empfohlen. Gine andreichende Gelb-unterstützung muß baneben gewährt werben.

- Bergehen gegen bas Gefet über ben Belagerungs: guftanb. Das gute Berg mag manden bagu treiben, Go I - taten, welche über bie ihnen bafür freigegebene Beit in Birtichaften berbleiben, ber Beftrafung gu entziehen, indem er ihnen beim Berfteden behilflich ift wenn bie Festungspatrouille fommt. Daburch aber vergeht man fich wider bas Gefet über ben Belagerungszuftand und fest fich fcmerer Beftrafung aus. Gin Schreinergehilfe, ber einen jungen Mann in Untform in einem folden Fall mit in feine Bohnung genommen hatte, entging bor bem biefigen Schöffengericht ber Bestrafung nur durch bie Feststellung, bag es fich babei um jemand handelte, ber überhaupt gur Tragung ber Uniform nicht mehr berechtigt war. Gine Gaitwirtin, welche einen von einem Schuhmann berfolgten Burichen bei fich berftedt hatte, wurde bagegen wegen Bergebens gegen das ermähnte Gefet zu einer Gelbftrafe bon

- Die Breugifche Berluftlifte Rr. 421 liegt mit der Baberischen Berluftlifte Rr. 244 in der Tagblattschalle (Ausfunftsichalter linfs) fowie in ber 3weigftelle Bismard. ring 19 gur Ginfichtnahme auf. Gie enthält u. g. Nerfuite ber Infanterie-Regimenter Rr. 88, 117 und 118, ber Referbe-Infanterie-Regimenter Rr. 88, 118 und 223, bes Landmehr-Infanterie-Regiments Rr. 118 und bes Bionier-Regiments Mr. 25.

- Rartoffelverjorgung. Bir maden auf bie Befanntmachung bezüglich der Kartoffelbersorgung in der vorliegenben Rummer aufmertfam und weifen barauf bin, bag bie Stadtvermaltung Beftellungen jum Ginbeden bon Kartoffeln für ben Winter nur nuch bis gum 20. Januar entgegennimmt, ba fie bon biefer Beit an über ben berbleibenden Rest anderweitig verfügen wird. Beitere Bestellungen wird die Stadt erst nach der Frostperiode, alfo im Mart, entgegennehmen fonnen.

Afraelitischer Gottesbienst. If vaelitische Kultusges meinde. Spuagoge Wichelsberg. Gottesbienst in der Daupt-lungeger Freitag: abends 4% Uhr. Sabbat: morgens 9 Uhr. nach-mittags 3 Uhr. Ausgang abends 5.85 Uhr. Gottesbienst im Ge-meindesaal. Wochentoge: morgens 7% Uhr. abends 4% Uhr. Die Gemeindesbibliothel ist geöffnet: Dienstag, nachmittags von 3 bis 434 Uhr.

41/4 Uhr. Alt-Ifraelitische Kultusgemeinde. Spnagoge: Alt-Israelitische Kultusgemeinde. Spnagoge: Priedrichkraße 33. Freitag: abends 41/2 Uhr. Sabbat: morgens 81/2 Uhr. Bortrag 10/2 Uhr. nachmittags 3 Uhr. abends 5.35 Uhr. Bochentage: morgens 71/2 Uhr. abends 41/2 Uhr. Zalmud Ihora-Berein Wiesbaden, Acrostraße 16. Sabbat-Eingang 4.15, morgens 8.30, Mussah 9.30, Mincha 4, Ausgang 5.35. Wochentags: morgens 8, Maaris 8.

Dorberichte über Kunft, Dortrage und Derwandtes. \* Kongert. Das Programm bes einzigen Klavierabends, bent Engen d'Albert am 11. Januar im Saalban veranstaltet und ber ausschließlich Beethoven gewidmet ist, lautet: 83 Bariationen C-Moll. Sonate Es-Dur op. 81 a. Sonate op. 111 C-Moll, Sonate op. 57 F-Woll (Appassionata) Ecostoffes (brarbeitet bonEug. b'Albert), Kondo op. 51 Kr. 2, Rondo op. 129 (Die Wut über den verlorenen Grofden).

Freitag, 7. Januar 1916.

Mufik, und Dortragsabende,

\* Das lehte Mittwochs-Konzert in der Markt-firche brackte in seinem ersten Teil zwei Kontpositionen alter Meister: die kleine anmuisvolle Orgelinge in G-Moll von Bach und eine Ciacona für Bioline von Bitalt, für welche herr Konzertmeister Karl Thomann ebenso wie fur das ipater jelgende "Ibema mit Beränberungen" von Rheinberger alle Borgüge seines birtuofen Spiels einzusehen wußte. Fraulein Reina Badhaus, eine Sopranistin von einzijeven dugte. Franzein Reina Bachaus, eine Sopranifin don ungewöhnlich ausgiedigen Stianmitelu, vermittelie die Belannischen mit einem Liede "Im Friedhof unter Eichen" von Oskar Brüchner, besien ausdruckwolle Tensprache die Sängerin mit beseitem Emp-finden zur Geltung drachte. Die ernste Stimmung diese Liedes ließ Herr Petersen in einem Trauermarsch von Rheinberger aus-klingen, dessen Triosay an den Choral: "Bas wein Gott will, gescheh allzeit" anklingt. Das von Fräulein Bachous rühmenswert ge-sungene "Dalleluja" von Hummel dildete einen wirksamen Ab-ichluk.

Aus dem Vereinsleben. \* Samstag dieser Woche, nachmittegs 5 Uhr, sindet die Monats-bersammlung des "Lehrerinnen bereins für Rassau. E. B.", auf der "Rheinhöbe" statt. Es wird jür den "Frauendant" gesammelt und die Berussberatung sortgeset. Außerdem werden Bereinsangelegenheiten besprochen. Ariegshandarbeit ist mitzu-kriveren.

Dereinsfeste. (Aufnahme frei bis gu 20 Beilen.)

Der Jugendverein "Ring" feierie am Renjahrstag in seinem Bereinssaal das Beihnachtsfeit. Die Riiglieder und deren Angehörige sowie andere Gaste waren außerordentlich zahlreich er-schienen. herr Pfarrer. Bestmann vielt die Festrede und verlas bierbei den warm zu herzen gebenden Weihnachts-Heldposidrief des sonst den warm zu herzen gebenden Weihnachts-Heldposidrief des sonst den Berein leitenden herrn Bfarrers Ahilippi an seine jungen Areunde. Es solgten dann sehr pühiche deklamatorische und umsta-lische Dorbistungen junger Vereinsklinstler und Kinstlerinnen sowie des Posannenchors des Bereins. Das zum Echluß übliche Theater-hüß war eigenartig. Es gab ein Schattenspiel mit der dem Ingendverein gewichmeten Weihnachtsdichtung "Friede auf Erden" von Max Donnemann. In sins Kinstern zeg die allgemeine Weih-nachtseiere eines liebnen Ories mit Gledensenten und Orgelstanz wie sie dich mit Anscht Ausbrecht und Dorfmusstanten aus dem wie fie fich mit Anecht Rupprecht und Dorfmuflianten auf bem Martiplat, im Saufe und in ber Nirche abfpielt, in Gilhouetten an Martiplay, im Hause und in der Atrose adpptett, in Silhouerten an ums borüber. Der Juhalt der dazu vorgetragenen Dichtung spiegeste den Unfrieden gegenwärtiger Kriegszeit im Keinen wider. Die frode Weihnachtsbotichaft, welche den Frieden auf Erden verkundet, wird dann in dem Spiel durch deutschen Edelfinn zur Wahrbeit. Die föstlichen Meindurger-Gestalten, die deiteren, mit ergreifendem dramartschem Ernst adwechselnden Bilder sowie die eindrucksvolle Dichtung und die Ausstützung an sich lösten ledhaftesien Beisall aus. Die ganze Feier war eine recht erhebende und glücklich gelungene,

# Proving Hessen=Massau.

Regierungsbezirn Wiesbaden.

Branffurt a. M., 6. Jan. Die Rotis im Dandelsteil ber "Franffurter Zeitung", bog die Bureaus der hiesigen Riederlassung ber Elfässischen Bantgesellschaft geschlossen wurden, ift unzutreffend. Es liegt gegen das Institut nicht das minbefte vor.

# Gerichtssaal.

wc. Bieber ein Rriegeichmager. Der Rellner Albert Suttenrauch von Wiesbaben war im borigen Monat eines Abends aushilfsweise in einer hiefigen Wirtichaft beschäftigt. Die Gafte unterhielten fich über ben Rrieg. Da mifchte fich ber Rellner in ihr Gefprach, ergablte, bag er felbft mit dabei gewesen fei, daß er bie Buftanbe aus eigener Unschauung tenne und tischte bann den Anwesenden ollerlei Schauermaren auf, bon benen er fpater felbit gugeben mußte, daß fie jedes tatfächlichen Untergrundes ermangelten Gin Gajt erflärte ihm, bag er Gelegenheit haben werbe, vor Gericht ben Bahrheitsbeweis angutreten und geigte ihn an. Balb nachher wurde & in Untersudjungshaft genommen. Das Schöffengericht schidte ihn auf 6 Monate ins Gefangnis.

## Heues aus aller Welt.

Die Sturmfchaben in Gfibbeutichland.

Münden, 5. 3an. Die ichweren Sturmichaben, bie in Rordbauern, Oberfranten und ber Oberpfalg, wie ichon gemeldet, angerichtet wurden, laffen fich erft nach und nach in ihrem gangen Umfang erfennen. Denn fost an allen Orten find die Telephon- und die Telegraphenleitungen zerfiort. Es entftanden meist heftige Gewittererscheinungen mit schwerem Bagelichlag. Die Dauer ber 28 ind hofe, bie fo großen Schaden aurichtete, wird mit 11/2 Minuten angegeben. Bon einzelnen Melbungen feien noch ermahnt: In Schnabel. weib broch am Nachmittag bes geftrigen Tages der wütende Sturm mit Donner und Blis und teilweise huhnereigroßen Dagelstüden los. In der Richtung von Nordwest nach Sübost fegte eine Windhofe baber. Gie rif mannebide Baume famt ber Burgel aus, brach bie machtigen Stamme entzwei und führte die Baumwipfel boch in die Lufte mit fort. Quer burch den Burgermald der Stadt Ereussen ichmetterte der Wirbelfturm mit 100 Meter Breite und 5 bis 6 Kilometer Lange ein gauges Stud hochwald wie Spreu zu Boben. Die mitgeführten Baume fperrten teilweise bie Bahngeleife. Die Denichen, die in die Rabe tamen, tonnten fich oft nur mit Muhe und Rot bor bem Tod retten. Aus Bahreuth wird berichtet, daß gestern nachmittag sich bort ebenfalls ein idweres Bintergewitter entlub, bas großen Schaben anrichtete. In dem benachbarien Bayreuther Orte Mengersborf wurden aber fünf Baufer mit Scheunen völlig gertrummert. In anderen Orien wurden Ställe umgeriffen und bas Bieb burdeinander gejagt. In Weiherhammer rig ber gegen 5 11hr nachutittags einschende surchtbare Gewitterfturm, mit Hagelfchlag begleitet, an ber Bestseite bes Bahnhofsgebäudes das hohe Dach ab und schleuberte es über das Gebande hinweg auf die Schienen. Die dort ftehenden Lotomotiven wurden getroffen und gertrümmert. Der Boftverfehr aus ben benachbarten Ortschaften tonnte nicht stattfinden, ba ber Orfan die Bostwagen auf der Landstraße umrif. Bom Fichtelgebirge werben ebenfalls abnliche ichwere Gewitter und Zerstörungen gemeldet. Um 4 Uhr wurde es plöhlich völlig Racht, und im nächsten Augenblich schossen undende Blize aus den tief schwarzen Wolsen nieder. funditharer Sturm erhob fich, und es regnete in Strömen. Die Täler glichen barauf gewaltigen Seen.

Erfrantung bes Borfigenden bes Dentichen Gaftwirteberbanbes. Br. Berlin, 6. Jan. (Eig. Drahtbericht. Jenf. Bln.) Des Profident des Deutschen Cast wirteverbandes, herr Ringel-Berlin-Bansow, ist seit dem Reujahrstag schwer ex-trankt. Rach dem "L.A." soll der Zustand bedenklich sein, weil eine Lungenentzundung eingetreben ist.

# Handelsteil.

Kriegsfinanzielle Verrechnungen.

Wir entnehmen der Zeitschrift "Handel und Industrie": In diesem Kriege hat England seinen Kolonien und Ver-bündeten Kredite vermittelt, die sich nach einer halbamt-lichen Angabe auf 8½ Milliarden Mark belaufen. Die spätere Regelung dieser finanziellen Beziehungen kann nicht leicht sein. It al i en wird gründliche Steuerreformen durchführen müssen, will es seinen Verpflichtungen nach-kommen. In bezug auf Rußland steht ein gewisser Wettstreit zwischen Frankreich und England in Aussicht, da beide Geldgeber zu ihrem Rechte kommen wollen. Frankreich ist der ältere, England aber der härtere Gläubiger. Vielleicht zieht es Rußland vor, um keinen der beiden Freunde zu benachteiligen, beide unbefriedigt zu lessen. Griechenland ist an England verschuldet und beabsichtigt, auf seine Schuld alle die Schäden und Verluste zu verrechnen, die durch die englischen Störungen der griechischen Handelsschiffahrt und vor allem durch den Vorstoß der Verbündeten unter Eng-lands Führung in Saloniki und dessen Hinterland ent-standen. Es wäre deu Griechen nicht zu verdenken, wenn sie dabei eine Praxis belolgten, die sie von England zu ihrem Schaden zu erfahren hatten. Mitte 1850 mußte Griechenland einem englischen Schützling namens Pacifico, einem üblen Abenteurer, dessen Häuschen in Athen geplündert worden war, ganze 800 000 M. zahlen, obwohl der Schaden nur den hundertsten Teil ausgemacht hatte. Als Griechenland sich weigerte, die ungebührliche Forderung des englischen Schützlings anzuerkennen, verstieg sich England zu einem Ultimatum, ließ den Piräus drei Monate lang blockieren und 200 griechische Schiffe wegnehmen, wodurch dem griechischen Handel ein Schaden von Millionen erwuchs. Im Grunde genommen wollte Palmerston damals den Throu des in England unbeliebten Königs Otto erschüttern, was später auch gelang. — Was die Staastsschuld Bulgariens betrifft, so hat der Finanzausschuß der russischen Duma beschlossen, die Schuld Bulgariens mit 39 Millionen Rubel zu streichen, da sie voraussichtlich nicht werde beigetrieben werden können. Die bulgarische Schuld an Rußland stammt aus dem Jahre 1909. Die Türkei wollte die Unabhängigkeit Bulgariens anerkennen, forderte aber auf Grund des Berliner Friedens von 1878 die Zahlung von 480 Millionen Mark als Ablösung des bulgarischen Tributs von 2.1 Mill. Mark jährlich und als Abfindung für den von Bulgarien zu Mark jahrisch und als Ablindung für den von bulgarien zu
übernehmenden Anteil an der türkischen Staatsschuld.
Lange feilschte man über diesen Betrag. Die Türkei
wollte sich schließlich mit 100 Mill. M. begnügen, Bulgarien
aber nur 65.5 Mill. M. zahlen. Rußland übernahm schließlich die Zahlung von 100 Mill. M., doch nur durch Anrechnung auf die alte Kriegsentschädigung der Türkei 1877. Den Friedensvertrag von San Stefano aus dem Jahre 1877. Da-nach hatte die Türkei 650 Mill. M. in hundert jährlichen Zahlungen von je 6.5 Mill. M. zu leisten. Damals wurde Bulgarien der Schuldner Ruglands in Höhe von 65.5 Mill. M., da es nur bis zu dieser Höhe die Forderung der Türkei anerkannt hatte. Infolge der angedeuteten Verrechnungen hatte die Türkei die jährlichen Kriegs-entschädigungszahlungen an Rußland mit je 6.5 Mill. M. bis Verlosungsliste des Wiesbadener Tagblatts.

Rußland gestattete der Türkei die 43 Jahreszahlungen. Rußland gestattete der Türkel die Tilgung dieser Schuld im Wege der Kapitalisierung, wird aber unter den obwaltenden Umständen auf seine restliche Forderungen verzichten müssen.

Festsetzung von Höchstpreisen für Kleesamen.

Eine öfters aus amtlichen Quellen gespeiste Berliner Korrespondenz schreibt:

Die Preise für Kleesamen haben zurzeit eine außergewöhnliche Höhe erreicht. Es ist zu befürchten, daß sie noch mehr steigen werden, wenn die Landwirtschaft im nächsten Frühjahr in stärkerem Maße als Käufer auf den Markt tritt und infolgedessen die Nachfrage erheblich wächst. Die Gründe für diese Preisstelgerung sind nicht ohne weiteres klar ersichtlich. Von Landwirten und kleinen Händlern wird vielfach angenommen, daß die erhöhten Preise keineswegs allein in einem Mangel an Kleesamen begründet seien, sondern daß seitens des Großhandels große Mengen Samen aus spekulativen Rücksichten aufgespeichert und zurückgehalten würden. Auf alle Fälle bedeuten die außerordentlich hohen Preise eine große Gefahr für die nächstjährige Futtererzeugung der kleinen Landwirte, die in vielen Fällen nicht in der Lage sind, diese Preise anzulegen. Sie werden zum Ankauf der für ihre Betriebe erforderlichen Kleesämereien noch viel weniger imstande sein, wenn die Preise noch eine weitere Steigerung erfahren. Es besteht also die Gefahr, daß ein Rückgang im Aubau von Klee eintritt, der um so bedenklicher wäre, als er eine Kulturpflanze betreffen würde, die verhältnismäßig viel Eiweiß enthält und deren Anbau daher im besonderem Maße geeignet ist, dem herrschenden Mangel an Nährstoffen entgegenzuwirken, Aus den Reihen der Landwirtschaftskammer ist aus diesem Grunde die möglichst baldige Festsetzung von Höchst-preisen für alle Arten von Kleesamen sowie die Beschlagnahme derselben zugunsten einer mit der Verteilung zu be-auftragenden Zentralstelle beantragt worden.

Berliner Börse.

S Berlin, 6. Jan. (Eig. Drahtbericht) Im Börsen-verkehr herrschte im Gegensatz zu den Vortagen eine bemerkenswerte festere, zum Teil unternehmungslustigere Stimmung. Ihren Ausgangspunkt nahm diese vom Markte der Hüttenaktien, wo Käufe hauptsächlich in Phönix Bergbau, dann aber auch in Bochumer, Laurahütte, Oberschlesische Eisenbedarf und Oberschlesische Eisenindustrie vorgenommen wurden. Man sprach von bevorstehenden Eisenpreiserhöhungen. Die übrigen Umsatzgebiete verharrten bei gut behaupteten Kursen und größerer Geschäftsstille. Deutsche Anleihen kaum verändert. Recht fest lagen Japaner. Von Valuten zeichneten sich wiederum Holland, Auszahlung für New York, Schweiz und nordische Plätze durch Festigkeit aus, während Wien und Bukarest nach unten neigten. Täg-liches Geld 4% bis 4 Proz.

Banken und Geldmarkt.

\* Umrechnungswert der Franken - Währung. Vom 8. Januar d. J. ab sind die in der Franken-Währung be-rechneten Beträge — die Rechnungsbeträge zu Sendungen nach und die Überweisungen auf Sendungen aus Ländern der Franken-Währung - zum Wertstand von 100 Franken 96 M. umzurechnen und zu erheben, wenn die Zahlung

nicht in den zulässigen Zahlungsmitteln der Franken-Währung stattfindet. Die auf Sendungen aus Deutschland haftenden Nachnahmen der Absender sind zum Wertstand von 100 Franken = 95.50 M. einzurechnen und auszuzahlen.

Die österreichische Kriegsdarlehnskasse gewährte bis Ende 1915 168.3 Millionen Kr. Darlehen, wovon 62.9 Mill. Kronen zurückgezahlt wurden. \* Eine österreichische Bankniederlassung in Lublin. Am

15. Januar nimmt die neuerrichtete Zweigniederlassung
Lubin der Österreichtschen Kreditanstalt ihre Tätigkeit auf.

\* Die neuen 5proz. belgischen Landesschatzscheine,
welche zur Bezahlung der zweiten Kriegskontribution in
Belgien dienen, finden, wie der "B. B.-Z." aus Brüssel berichtet wird, unter den Kapitalisten rasche Abnahme.

40 Millionen Franken sind bereits abgenommen und für

40 Millionen Franken sind bereits abgenommen und für mindestens weitere 100 Millionen sind Vormerkungen bei den belgischen Banken gemacht. Die Landesschatzscheine lauten auf Beträge von 50 000 Franken aufwärts, sind also

nicht für kleine Zeichner berechnet.

\* Die Iranzösische Kriegsanleihe ist nach einer Meldung der "B. B.-Z." aus Amsterdam durch Käufe der Amsterdamer Filiale der Banque de Paris auf den Kurs von 70½ gebracht. Da sie am 25. November zu 74½ Proz. gehandelt wurde, beträgt der Verlust noch immer 4 Proz.

Industrie und Handel.

\* Leipziger Frühjahrsmesse. Die Leipziger Oster-vormesse für die keramischen, Glas-, Metall-, Holz-, Papier-, Leder-, Gummi-, Korb-, Kurz-, Galanterie-, Spiel-waren und verwandten Geschäftszweige wird wie in Friedenszeiten abgehalten und beginnt am 6. März 1916. Die Anmeldebogen für das "Amtliche Leipziger Meß-Adreß-buch" gelangen in diesen Tagen in die Hände jedes Ausstellers und sind (ausgefüllter Anmeldebogen und Manuskriptkarte zusammen) bis 15. Januar d. J. an den Meßausschuß der Handelskammer Leipzig zurückzusenden.

\* Getreide-Kommission, A.-G. in Düsseldorf. Der Aufsichtsrat schlägt der auf den 7. Februar einzuberufenden Hauptversammlung nach als reichlich bezeichneten Rückstellungen und Abschreibungen 14 Proz. (i. V. 12 Proz.)

\* Eine neue Aktiengesellschaft. Die Firma Eisemann in Stuttgart, Fabrik elektrotechnischer Apparate, wurde in eine Aktiengesellschaft umgewandelt mit einem Grundkapital von 1 500 000 M.

Verkehrswesen.

\* Norddeutscher Lloyd. Durch Gerichtsbeschluß ist die Seebad-Gesellschaft des Kasinos von Cherbourgh, bei der der Norddeutsche Lloyd stark beteiligt sein soll, sequestriert worden.

> Die Morgen-Ausgabe umfaßt 14 Seiten und die Berlagsbeilage "Der Roman."

> > Dampifctiffeiter M. Degerborft.

Berantworlich für ben volltisigen Teil: A. hegerhorft, für ben Unterhaltungstell. I. t. Rauendorf für Rachrichten aus Wiedbaben und ben Rachbaben und ben Rachbaben in B. b. Diefendach ibr "Gerichtstall" D. Dief en bacht für "Goot und Lutische" J. B.: C. Sosader, für "Sermichtes" und ben Brieftofers" C. Sosaders im ben andetäteil B. Ep: für bie Angelen und Rellamen: D. Dornauf: familich in Wiedbaben.
Druf und Berlof ber D. Schellenbergichen bof-Suchbruckeri in Wiedbaben.

Sprechftunbe ber Schriftleitung: 12 bis 1 Uhr.

1916.

# (Nachdruck verboten.)

Inhalt. 1) Bukarester 41% Stadt-Anlefte von 1898. 2) Nassanische Landesbank, 54%

Nr. 1.

Schuldverschreibungen.

5) Türkische 400 Fr.-Risenbahn-Lose von 1870.

1) Bukarester 41/20/0 Stadt-Anleihe von 1898. Anleihe von 28,650,000 Lei.

441 460 583 27091 425 481 555. à 5000 Lei. 28089 220 252 292 233 353 459 520 559 758 843 902

2) Nassauische Landesbank, 31/20/0 Schuldverschr. osung am 8. Dezember 1915. Zahibar am 1. Juli 1916.

Buchstabe F. Buchst, F. a. a 200 . M. 125 158 241 275 375 402 547 630 636 656 656 565 768 770 798 861 899 901 928 938 1050 079 270 325 \$49 794 809 832 2092 248 844 865 502 558 786 915 958 974 3016 095. Buchst, F. b. a 500 & 30 133 274 264 506 585 981 1049 286 270 334 422 441 621 576 587 782 908 2195 287 558 572 589 675 685 770 844 876 3034 083 114 182 224 298 808 885 4068 282 347 439 516 660 665 728 924 5028 180 190 191 510 347 388 430 429 431 500 518 629 558 662 778 867 879 887 6164 458 180 181 246 457 465.

Buchst. F. c. à 1000 & 1 77 94 162 167 842 860 875 532 540 584 621 162 167 322 360 376 532 540 363 623 820 969 1233 496 498 860 864 2034 113 130 219 359 616 674 709 750 765 890 902 962 973 999 3036 044 136 176 323 357 468 469 566 731 732. Buchst. P. d. à 2000 & 127 247 254 452 492 519 554 857 703 868 889.

Buchstabe G. Buchstabe 6.

Buchst G. a. a 200 £ 205 333

374 485 768 769 1035 317 341 577 658

784 829 830 2091 140 155 179 806 403

415 453 632 658 927 928 3130 146 148

159 170 254 281 285 609 720 763 830

827 889 4063 352 359 368 382 403 672

731 763 796 797 821 847.

Buchst, G. b. a 500 £ 1030 341 359

410 439 572 756 818 906 1030 341 359

410 439 572 6904 615 616 886 2895

503 510 672 765 513 905 1030 541 565 410 439 453 576 604 615 616 886 2695 166 167 219 295 478 598 885 3026 116 184 264 355 375 426 776 980 4419 487 568 575 644 841 929 941 973 5002 153 247 274 278 575 677 684 872 6017 100 187 271 720.

Buchst, G. c. à 1000 & 6 78 94 602 514 720 747 789 848 958 1147 722 781 2027 033 337 496 675 708 874 3042 043 123 105 386 594 607 626 648

Buchst. G. d. & 2000 .K 8 175 287 309 319 435.

Buchstabe H. Buchst H. a. à 200 . 62 64 118 427 439 540 618 839 865 869 896 936 937 956 991 994 1043 668 132 148 253 822 349 374 403 490 504 519 572 629 649 684 706 724 726 785 784 818 884 985 2006 067 074 096 110 182 172 188

295 820 321 483 440 502 618 671 744 878 908.

Buchat, H. b. h 500 .4. 90 99 186
246 341 450 439 455 482 662 675 736
793 873 890 908 1039 078 093 211 296
341 358 389 587 616 623 647 687 720
769 851 854 877 891 940 2060 117 203 216 285 \$20 874 484 481 487 492 512 536 557 633 638 844 583 921 972 3 054 111 258 277 402 418 522 530 662

054 111 258 277 402 418 522 530 662 709 908 913 975 4063 083 117 158 172. Buchst. H. c. à 1000 4 76 206 293 313 327 485 512 544 570 615 644 772 877 887 915 974 398 1020 026 041 174 254 280 289 327 607 726 740 764 793 814 905 926 2005 095 101 162 295

300 318 396. Buchst H d. à 2000 & 141 183 260 263 317 375 394.

Buchstabe K. Bechst. K. a. a 200 . 8 36 70 192 219 496 497 646 918 936 1045 977 161 192 245 462 556 656 966 2038 126 159 175 268 353 441 445 466 508 596 619 650 798 828 980 982.

Buchst. K. b. **à 500** .% 60 151 163 277 751 803 980 1044 215 304 333 884 341 358 469 608 647 2045 091 233 234 237 261 276 392 422 429 449 502 535 575 577 580 642 708 718 820 866 932 986 988 986 990 3007 050 130 161 Buchst. K. c. h 1000 .K 62 196 213 250 271 602 614 794 818 840 876 881 964 1008 138 171 246 300 384 364 409 483 679 616 726 746 764 818 2029

075 146. Buchst. K. d. à 2000 .# 24 228 289 328 361 367 491 627 740 748.

Buchstabe L. Buchst. L. a. 200 .46 32 105 176 278 365 496 504 521 531 582 604 650 689 882 914 1079 093 147 170 210 224 466 476 630 734 826 843 2348 422 428 470 490 513 518 529 568 610 706 725 733 785 3081 084 122 131 226 254

3) Türkische 400 Fr .-Eisenbahn-Lose von 1870.

275. Verl. a. 30. Novbr. u. l. Dezbr. 1915. Zahlbar am 1. Januar 1916. Die Nummern, welchen kein Be-

090 80066-070 83768-770 84041 -045 661-665 93796-800 97286-290 106036-039 040 (1000) 108951 -955 109386-390 936-940 116841 -845 125106-110 756-760 129141 142 (1000) 143 144 145 (10,000) 133771—775 136416—420 143441 —445 150106—110 151251—254 255 (1000) 153891—895 981—935 156481—485 157101—106 161281— 156481-486 157101-100 161231-254 235 (1000) 187266-270 193621 -626 200961-965 213471-476 215736-740 216261-265 221606 -610 225276-280 230146-150 233065-069 060 (1000) 234951-255 241736-900 251846-848 849 (1000) 850 252506 507 508 (1000) 509 510 253045-050 256101-105 285706 707 (1000) 703-710 265046 -050 846-850 268616-620 2773491 -495 275171 (1000) 172-175 971-975 277531-535 285741-745 290521-525 291466-470 294751 -755 296206-209 210 (10,000)

298841-845 304901-905 307421 -425 \$10106-110 \$18246-250
\$22021-025 \$28511-515 \$41366
367 (1000) 388 369 360 (1000) \$50386
-040 \$368601-505 \$72291 (1000)
222-295 \$74841 \$42 (2500) \$43-845 \$75785-740 \$77881-855 916
-920 \$78706-710 \$86606-510
\$93746-750 \$94146-150 996-395000 400871-875 403525-650
405406-410 400475-480 414811
-315 420751-765 421991-995
427721-735 430875-890 431626
-630 437716-729 440176-179
180 (2500) 450085-090 458691-695
470706-710 891-805 471261-265
481816-320 491286-290 492688
-690 499026-030 511871-875
515185-190 520836-840 532916
917 (30,000) 918-920 534576-880
541466-470 546601 602 603 (1000)
604 605 555551-556 558971-375
561351-355 568021-025 206-210
570486-490 908-910 678351-235
584086-040 587136-140 588976
-980 609945-950 616981-985
621961-965 622925-930 628341
-345 631461-465 896-200 633736
-740 636276-290 638928-930
660896-900 662846-849 850 (2000)
664605 712 721-725 684331-355
676-678 679 (400,000) 680 687136
-(40 701336-340 703791-735
709976-990 715756-760 716826830 719361-364 365 (1000) 728801
-305 611-615 742336-340 748661 -425 310106-110 318246-250 332021-025 328511-515 341356 709076—980 718756—760 716826—880 718861—364 885 (1000) 728801
—305 611—615 742336—340 748651
—665 751436—440 754290—300
768526—530 772546—550 781751
—755 782665—670 786551—555
791681 (2000) 682 683 684 (1000) 685
792331—335 808351—365 819206
—210 811891—396 828641—645
832061—065 836371—375 837006
—610 843376—380 844991—995
846251—255 849646—650 853976—
980 864671—674 675 (1000) 855301
—305 859346—350 863715—718 719 (2500) 720 897206—210 907325—330
913501—505 927746—780 937691
—635 941971—975 948865—870
957641—646 960361—355 981—985
976186—190 979166—170 981341
—345 984076—080 1008016—020
1009316—318 319 (2000) 320 1011346
—250 1032821—823 824 (1000) 825 (2000) 1033101—105 1034351—355 1054361 —655 1054361 —655 830 719361-364 365 (1000) 728801 1082031-035 1097111 (1090) 112-115 1089321-225 1073276-280 1078281-285 836-840 1083181-185 1084309-310 1093541-545 1122331-385 1122836-340 1123885-390 1136176-180 1133136-140 286-390 1135161 1125885 - 390 1136176 - 189 1132136-140 298-390 1135161 (2500) 162-165 1154891-895 1163501 (1000) 302-305 1173098-100 511-513 1181126-130 1184805 -810 12021]1-115 1204846-650

1208401 (1000) 402—405 1217296—
800 1231871—375 1241666—570
1243411—415 1244346—350 421—
425 611—615 1246226—230 1252036
—040 1256891—896 1258601—606
1259176—180 1262416—420
1269111—116 1271046—050
1274286—290 1276871—875
1286731—735 1293831 (1000) 832
—835 1295186—190 1306836—840
1308701—705 1309996—100
1311896—398 399 (1000) 400
1316276—280 641—645 1317621—625 1326656—650 1328401—405
1331161—165 181—185 296—
1332000 1333451—455 1336591—
505 1338286—290 1339696—670 1332000 1333451-455 1336591-595 1338286-290 1339665-670 1341496-500 1347006-010 806 807 808 (2000) 809 810 1352906-910 1358471-475 1359446 447 448 (2000) 449 450 1369811-815 1364341 -345 1386806 -510 1388695 -700 1404741 -745 1417065 (2500) 067-070 1423031 -035 1440241-245 1442286 (2000) 267-270 1451691-695 1463021-025 1469686-688 689 (2000) 690 1476105 - 110 1477065 - 070 1476105 — 110 1488406 — 410 1477066 — 070 1493196 — 200 1507481 — 485 1514286 — 290 1511901 - 9051524591 - 5951526766 - 770 1541316 - 320 1532716 — 720 1549461 — 456 1543041 — 045 1555976 — 980 1544871 - 3751569681 - 686 1583081 - 0351886766 - 7701785856 — 860 1788941 — 945 1803061 — 065 1815061 — 056 1806741 — 745 1819071 — 075 641—545 1844286— 585 1848711—715 1822501 - 505-290 1845581— 1852811—815 1853946 — 950 1863691 — 695 1871941 - 9451878301—805 1879731—735 786— 790 1882776—780 1885471—476 790 1882776— 1888726 — 780 1906486 — 490 1902636 — 640 1907366 — 370 1917326 - 380 1912031 - 0351937741—745 1938101—105 906— 910 1942033—040 1956366—960 1960006—010 1977656 657 658 (2000) 659 660 781 782 788 (2000) 784 786.

# Arbeitsmarkt des Wiesbadener Tagblatts.

Orttiche Augeigen im "Arbeitsmarft" in einheitlicher Capform 15 Big., bavon abweichend 20 Big. bie Zeile, bei Aufgabe gabibar. Auswärtige Angeigen 30 Big. bie Zeile.

# Stellen-Angebote

Weibliche Berjonen. Gewerbliches Berfonal.

Roch einige Damen Bert, für lohn. Honishaltungs-tifel fofort gefucht. Wo? fagt ber

fofort gesucht Schulberg 25, 1.

Suche E. Köch., b. E., u. Alleinm., für bier u. ausw. Frau Elife Lang, gewerbsmäßige Stellenbermittlerin, Gelodgaffe 8, 1. Telephon 2368.

Befehre tüchtige Köchin für größ. Geschäftsbausbalt gesucht.
Rent. Morthitroße 10.

Best Eltera Morthitroße 10.

Beff. alteres Alleinmädden, welches eiwas foden fann, gejuckt. Sprechtunden b. 3—5 libr Schiller-plat 2, 1, bei Elbers.

Alleinmabden, bas etwas toden t., gefucht Schierfteiner Strafe 10, 1. Braves fauberes Dabden

gesucht Bismardring 41, 2. Lettes Zimmermähden, bas a. ferv. ann, gesucht Taunusitraße 49.

An Derrichaftsbaus Zweitmäbden.
auch als Lindermädchen ges. Gute
Zeugnisse u. Sauberfeit Bedingung.
Off. u. V. 537 an d. Laght. Berlag.
Täcktiges sauberes Mädchen,
w. aufbürgerlich soch u. Sausarbeit
vertieht, sum 15. Januar ges. Wiedbadener Allee, Am Aussichisturm 1,
Aüng, sieiß, kinderliebes Mädchen
zum 15. Lanuar gesucht Khein-

aum 15. Januar gesucht Rheinsauer Strahe 2. 3 rechts.

Tücktiges Mäbchen gesucht.

Dotberg. Schäfer, Moribitr. 54.

Sauberes steißiges Alleinmäbchen, das sochen sann, gesucht. Räberes im Lagbl.-Berlag.

Suche Rim. Sans., All., Rinberm., aute Zeugn. Frau Kaibinla Sardt, gewerbsmäßige Stellenvermitterin, Schulgasse 7, 1. Telephon 4872.

Einfaches erbentl. Mäbchen gesucht Abelfsallee 6, E. Sauberes fleißiges Räbchen, welches etwas fachen fann, zum 15. Januar gesucht. Gehr, Bahnhof-itraße 9, Barterre.

Suche tudit, ehrl. Alleinmabden ir fofort. Licht, Bellripftrage 20. Cauberes felbftanb. Mabden

ober Frau tagsüber gesucht. Zu melden swischen 7 und 8 abends Kirchgasse 47, 1, Stod links.
Junges Madden tagsüber ges.
Schwalbacher Straße 69, Kart.

T. Wonatsfr. s. Mäbch. 3 St. msra... 1 St. mitt. gef. Wielanditr. 18, L. Wonatsm. sd. j. Fran, nahe webn., 8—10, 1—2 gel. Abelheiditr. 80, L. Ebrliche Wenatsfran bon 8—10 vormittags gef. Rifolasitrahe 21, Rigarrenladen. Aunges Wonatsmädchen fofort gefucht Göbenitrahe 26, 1 r.

josort gejucit Göbenstraße 26, 1 r.
Womatsmädden
vom 8—12 u. von 2—6 sofort gesucht
Aleine Burgitraße 8, 3.
Wonatsstr. vd. Mädch. 2 Std. vorm.
gesucht Küdesbeimer Str. 13, Part.
Täcktige Waschfreu
gesucht Sedenstraße 9, orb. Bart.
Arbeiterin 3. Säckessische gesucht.
A. dossieter, Wellrivitz. 37, Part.
Frauen und Mädchen sinden
ledn. Beschäftigung Adolfitz. 1, 1 L.

# Stellen=Angebote

Manuliche Berfonen.

Gewerbliches Berfonal.

Schriftseter fofort gesucht "Lagblatt" - Daus, Schalterhalle rechts. Tüditigen Sterestypeur fucht bie L. Schellenbergiche buchdruderei.

D. Merten, Dobbeimer Strafe 160.

Sattlerlehrling jucht gefucht Lathringer Strage 30, 1.

# Stellen=Geinche

Weibliche Berfonen. Raufmännifches Berfonal.

Gebild. Fräulein mit g. Zeugn.
icht Stellung in Konditorei oder
äderei, geht auch nach auswärts.
iferten unter N. N. 374 Biebrich,
aiterstraße 32, im Laden.

Satieritrake I. im Laden.
Fräulein mit stöner Sanbicht, wünscht Stellung in Stenograndie.
L. Edreibmaschme, vorl. ohne Geb. (Ansang.) Off u. A. 542 Tagbl.-B.
Junges Mädden, 16 A. alt. sucht Ansangsitelle auf Buro. Briefe u. U. 537 an den Tagbl.-Berlag.
Junges Mädden,
w. die Rhein. Bestäufen, in einem Buro. Gefl. Offerien unter U. 542 an den Tagbl.-Berlag.
Junge Krau, Bestäuferin.

Junge Frau, Bertäuferin, mit ichoner Schrift, fucht Beichaftig. Kleine Schwalbacher Strage 5, 2.

## Gewerbliches Berfonal.

Gebildete älfere Dame jucht Bertrauensjiell, in Gesch, oder Birkungsfreis in nur best. Daush Käberes im Togbl. Berlog. Fw Schneiberin fucht Beichäftigung (nabeff.) Balramitr. 14/16, Bip.

(Musbeil.) Bealramitr. 14/16, Hip.

2. Arbeiterin sucht Stellung
in feinem Butsgeschäft. Angebote
unt. B. 542 an den Tagbl.-Verlag.

Junge Büslerin sucht Berlag.

geht auch in Brivat oder Bention.
Reticlbechtraße 18, Sochpart. links,
Defieres Mädigen
sucht Kodslehrielle ohne gegenseitige
Bergiltung, in Sotel oder Bention.
Gefällige Offerien unter B. 537 an
den Tagbl.-Verlag.

Junges befferes Mäbchen fucht Rochlebritelle ohne gegenseitige Bergut. in Restaurant ober Bension, Erbacher Strape 9. 2 St. links. Junges Mäbchen

möchte gerne in gutem Saufe das Servieren erlernen. Offerten unt. O. 542 an den Tagbl.-Verlag. Junge Brau fucht Stellung zur Führung eines Hausbalts. Off. u. L. 97 an den Tagbl.-Verlag.

Gebild. junges Fraulein, gute Beugn., fucht Stell. als Stübe, mit Kamilienanschluß, auch bei ein-zelner Dame. Offerten u. B. 538 an ben Tagble. Berlag.

an ben Tagbl. Berlag.

Befleres Frünlein,
28 Jahre, jucht Siellung als Stühe.
Gefl. Angebote unter W. 540 an
ben Tagbl. Berlag.

Tüchtige Köchin
jucht sofort Aushilfe. Näh. Saalgafle 14, im Laden.

Befleres Mähchen,
welches fochen fann und alle Sausarbeit beriteht, jucht Stelle auf sofort oder 15. Nanuar. Räheres
Porffirage 7, 3 rechts.

Bimmermädchen

Simmermädsten mit gut. Seugn. sucht aum 1. Febr. Stellung in Sotel oder Bension. Off. unter W. 541 an den Tagbi. Verlag.

Junges fraftiges Dabden fucht Stellung. Romerberg 88, 2 Its. lung, Romerberg Bitme,

ohne Anhang, hier fremb, gerne felbit tätig, luckt Birkungskreis in einem fragenlasen Saushalt. Gefl. einem frauenlofen Saushalt. Gefl. Offerten unter O. 98 an den Tagbl. Berlag. Möbsten, 26 Jahre,

mit guten Zeugn., w. foden fann, u. alle Hausarbeiten versteht, jucht gleich oder spater Stelle oder Ausb. R. Dreiweidenstraße 6, Sth. 1 links.

Aelteres anständ. Mädden sucht in einem bürg. Saushalt Stellung. Es wird mehr auf gute Behandlung als hohen Lohn gesehen. Näheres Biebrich, Bahnhofjirake 31, 2.

Beff, Mabden, w. bei Rinbern war, judit Stellung. Rah. b. Bro Mosbach, Hartingfrage 7.

Jung. Mabden fucht tagsub. Stelle

Gebilbete junge Frau. Mann im Felbe, fucht tagsüber Bickäftigung bei beflerer Dame. Di u. B. 538 an den Tagbl. Berlag.

Mabden fucht Beichäftigung für nachm., geht auch zu Kinden Rah. Kleistitrage 5, Stb. Bartere Aunge beff. Dame sucht Stellung in den Rachmittagssitunden den 3 by 7 lihr. Borlesen (Deutsch, Englisch Kladier. Gesang. Auch n. Sonnen dern, Diebrick oder Bierstadt. Offen u. 29. 536 an den Tagbl.-Berlag. Rriegerefrau fucht morg. 2-3 St. Misit. Off. Rheing. Str. 6, B. Junge unabhäng. Frau jucht fofor Monatsit. Rah, Karlitrage 21, 2 Unabh. Fran incht 2—3 Std. Mist Limmermannitr. 4, H. 2 r., 2. Türe

Caub. Frau u. junges Dabden juchen Monatoit, fiir morg. 2-3 Jahnitraße 44, Sth. 3 St. rechts.

3. Kriegerswitwe fucht halbe Tage Monatsit. ob. 1. Belchäftig. Off. nad Rheingauer Str. 6, hih. Bart. I.

Unabh., beft. empf. Rriegerefrau f. St. fur morg. Riehlftrage 11, D.

Junge Frau fucht Stundenbeichäftigung. Raberei Feldstraße 18, hinterhaus 1. Stod Stellen-Gefuche

Mannliche Berjonen.

Raufmannifches Berfonal.

Erfahr. Kaufmann judt Beich. in Buchhaltung und Korrespondens, am liebsten Vertrauenditellung. Bein Reserenzen. Offerten unter D. 542 an den Lagdi. Berlag.

# Stellen-Mngebote

Beibliche Berfonen. Raufmannifdes Berfonal.

Junge, in der Kuzzwaren. Abteilung bewanderte Berfänferin

zum sofortigen Eintritt ge-lucht. Offerten unter R. 541 an den Zagbl.-Berlag.

Tüchtige Bertauferin für Schweinemehgerei auf fofort gef. Dff. u. &. 540 an ben Tagbl. Berlag.

Gewerbliches Berfonal.

# Heimarbeit.

Tuchtige Beißzeugnäherin für, mg feine Damenwäsche gesucht. Plaine F12 Jacoby u. Lang, Mainz.

Lehrmäbchen aus guter Familie sum belbigen Eintritt gef. Wagschal u. Weilebb, Taunusstraße 9. Wegen Erfrankung meines jehigen Räbchens suche ich für sofort ein brabes zuverlassiges

nicht unter 20 Nobren. Rur folde. welche schon bei Kindern waren und nute Zeugnisse haben, wollen sich melben borm. 11—3, nachm. 6—48 Ubr. Frau Bergassesfor Krämer, dans Oranienburg, Leberberg &

Wegen Erfraukung des jeh. Mädd, soud, anjränd, nicht zu junges Alleinmädden jür Daus-orbeit u. etwas Kochen in N. Daus-half zum 15. Jan. od. 1. Jebruar gefucht. Mit Zeugn. vorzustellen nachm. 4—7. Arndtstraße 4, 1.

Gewandtes hausmädden,

das auf nähen und scrvieren kann und alle Sausarbeit gründlich ver-iteht, wird gesucht. Borzustellen Abgünttraße 7, 1, zwischen 8 u. 4 Uhr Gleiftiges einfaches

Hausmadchen

s. 15. Jan. für rubigen Saushalt ge-fuckt, das Allgelm u. Servieren ver-itebt. durchaus guverläffig ift. Weld. 3—6 nachm., Rerotal 54.

Gefucht zu fof. Gintritt williges Hausmädden.

Borzustell, vorm. bis 10 llhr, abends nach 7, Leffingstraße 7.

Sauberes zuverl. Meinmäbden für hereschaftl. Haushalt (älteres Gebepaar) zum 15. Jan. ges. Meld. nachmittags von 3 bis 8 lift, Edernförbesteaße 13, 1. Mäbden, bas selbständig gutbürgerl. tochen sann und Hausarbeit sibern., gesucht. Borzustellen 10—1 u. 3—6 lift, Hur, Gumboldstraße 32.

Junges Mabden gum Ausführen nes 214jahr. Rinbes gef. Bagichal u. Beilepp, Taunusftrage 9.

Baidmädden gefucht Wafchanft. Gonnmeb, Oranienftr. 85.

# Stellen-Angebote

Männliche Berionen. Raufmannifdes Berfongl.

Züchtiger Buchhalter, (militärfrei) ober Buchhalterin gef. Gebrüber Mann, Meing.

Bir fuchen zum bald. Ein-tritt zur Sexitellung von In-bentur Arbeiten auf einige Monate einen jüng. Kauf-mann od. Fräul. mit flotter Sandickrift u. guten Kennin. im Rechnen. Schriftliche Off. mit Angabe des Alters, Ge-haltsanfpr., famie Referenzen erbeiten.

Mafdinenfabrit Wiesbaben Bef. m. b. S.

# Vertreter

für Friedrichsborfer Zwieb., Marme-laben, Honig, tocht. Subben, Harme-tuchen, Horingöfalat, Kaffee ufw., nachw. b. einschl. Geschäften eingef., bei hoh. Berd. fof. f. Wiedbaben und Umgebung gesucht. Levy, Düffelborf, Graf-Abolfhaus, B. 16—21, Graf-Abolfftraße 18.

aus auter Familie gu Oftern für bie Mobelftoff- und Garbinen-Abteilung gesucht. Mobehaus M. Schneiber, Kirchgasse 85/87.

Militärfr. Kaufmann gelucht ficher in amerik Buchung u. Abichl. u. im Liegeleibetrieb. Angebote m. Reugnisabiar., Berion., Termin u. Gebalt u. A. 977 an den Tagbi.-B.

# Raufm. Lehrling

aus guter Familie und guter Schul-bilbung ju Oftern gefucht.

W. A. Kohl, Seerobenstraße 19.

Bewerbliched Berfonal.

# Guten Berdienft

Mann ober Frau, redegete, fann burch Berfant eines Sausbaltungs-artifels gute Eriftens gründen. Off. Bojtlagerfarte Ar. 882, Biesbaden.

## Technifer,

gel. Schreiner, auf sosort ges., ebent. für Stunden. Offerten an Gebr. Reugebauer, Schwalbacher Str. 38.

# Tüdytigen Stereotypeur

2. Schellenberg'fche Dofbuchbruderei.

# Schrifffeket fofort gefucht. Tagblatt . Saus, Schalterhalle rechts.

## Installateure gefucht. C. Gasteier

Schmieb fofort gefucht Sufpefchlag und Reparaturen. Hoffpebiteur L. Rettenmaner, Rifolasstraße 5.

# Tüchtige Banhandwerter

n. Grundarbeiter zum 1. Febr. 1916 nach Sibreußen bei habem Lohn und günftigen Bedingungen sofort gesucht durch Baugeschaft Georg Bekel, Sof-heim a. T. Nähere Auskunft wird dafelbit exteilt.

3, fant. Reliner f. fein. Beinreftaur. nach Mannheim fofort gefucht. Off. unter G. 542 an ben Taghl. Berlag.

Mehrere Schreiner- und Glasergehilfen gesucht. Turen, und Genfterfabrit Georg Ubrid, Gartenfelbftrage 25.

Für Zahntednit Lehrling mit gut. Schulbild, gefucht. Raberes im Tagbl. Berlag. Yx

Bürodiener sum balbigen Gintritt gefucht. 30 Ber. Schwarzfarben u. Chem. Berfe,

Alt. Gef., Rieberwalluf. läffiger Bansbienet gefucht. Hotel Parifer Hof.

## Slotter, zuverläffiger Sausdiener,

nicht unt. 17 3., per fofort gefucht. Joseph Wolf, Rirmgaffe 62.

Tüchtiger Fuhrmann fof, gef. Bu melben Friedr. Kimmel, Biebrich, Biesbabener Straße 89.

Coliber, fraftiger Guhrmann gefucht. Adolf Harth, Botheimerftr. 63

Stadtkundiger Fuhrmann gefucht. Gb. 2Benganbt, Rirchg. 48.

# Stellen - Befuche

Weibliche Berfonen. Gewerbliches Berfonal.

Daushälterin

# 32 Jahre, sucht Stell bei herrn ob. Dame, auch sonit in II. Haush. Off. u. N. 981 an den Tagbl.-Berlag.

Hanshälterin

Junge Dame fucht baffenben Birtungsfreis in vornehmer Frembenvenfion. Ohne Echalt. Familienanichlus. Offert. an Fran Studienraf Meber, Erimma in E.

perfett, fucht Stelle. Offerten unter &. 542 an ben Tagbl. Berlag.

Franlein, 24 Jahre wünscht in best. Restaur. ob. Kaffer das Büsett zu erlernen. Briefe u D. 539 an den Tagbl.-Berlag.

Einfaches Fraulein das alle Hausarbeiten versteht, such in einem frauentofen Haushalt bis 1. Febr. ober später Stelle. Briefe unter D. 541 an den Tagbl. Berlag.

# Stellen - Seinche

Manuliche Berfonen. Raufmannifdes Berfonal.

Strebsamer junger Kansmann, ber Kolonialwaren u. Gifenhandlung fundig, sucht, geftützt auf gute Seug-niffe losart Stellung. Offerien unter H. W. Rerobergstraße 20.

Budhalter empf, fich ftunbenweife bei mäßigen Unfprüchen. Offerten unter S. 540 an ben Tagbl. Berlag.

Militärfreier Mann 48 J. alt, b Jahre mit Erfolg gereift, fucht bei einer leistungsfäh. Firma Reisevosten. Off, unt. 3633 besorgt die Geschäftsstelle der "Biebricher Manufalturift

29 J. alt (Wilitär), erste Kraft, lange Jahre gereift, sucht elliche Stunden am Tage Beschäftigung. Offerten unter L. 541 an den Tagbl.-Berlag.

Gewerbliches Berfonal.

# Landwirtschaftl. Lehrstelle

ucht. Mittelfdulfd., w. Oftern Schule bent, fraft. unterfebte tur, fucht Lehrstelle bei groß. Statur, sucht Lehrstelle bei größ. Landbritt, wo unter direkt. Aufficht des Lehrherrn. Offerten unt. T. 542 an ben Tagbl.-Berlag.

Suverl. Mann, ber Beigung verft. u. in Gartenarbeit erfahren ist, jucht Grelle. Steingaffe 34, 2 St. linfs.



# Wohnungs-Anzeiger des Wiesbadener Tagblatts.

Briffiche Angeigen im "Bohnungs-Angeiger" 20 Big., auswärtige Angeigen 30 Big. bie Beile. — Bohnungs-Angeigen von zwei Zimmern und weniger bei Aufgabe gabibar,

# Bermielungen

1 Simmer.

Abelheibstrafte 58 schön, gr. Ifps. u. Ruche an ruh. Dame f. od. jp. 2984

Ablerfir. 43 1 8.. R.. R. fof. R. B. Abeiberg, b. Louth, 1 Jim, u. Küche. Bleickfraße 9, Ede Helenenfraße 2, gr. Afbaim. wit Kuche u. Kell. ver fof. o. iv. R. dof. dei Lohren. 2864

Donh, Str. 66, B., 1-3, B. R. 1 r. Dobh Str. 122, S., 1-3, B. R. S., B. Eliviller Str. 5, D., 1-8, B., April, Eliviller Str. 9, Stb., 1 S., Rude, Keller zu bm. Rah, Berwalt. 2815 Abetheibstraße 58 schön, gr. Ista. u. Bilderstraße 17, Sth. 3, 1 2, 9, u. Keller au bm. Rah. Verwalt. 2815 mit Rebenraum sof. ob. spat. 2415
Ablerstraße 35 1-Limmer-Bohnung straße 6, 2, bei Schwerbel. 183
sofort billig zu vermieten. 2431 Gestelltraße 9 gr. Z. u. R. April.
Feller au bm. Rah. Verwalt. 2815 mit Rebenraum sof. ob. spat. 2415
Feller au bm. Rah. Verwalt. 2815 mit Rebenraum sof. ob. spat. 2415
Feller au bm. Rah. Verwalt. 2815

Felbstraße 12 schöne 1-Lien.-Wohn.
fofort ober später billig au berm.
Frankenstr. 8, Bdh. D., 1 Zim. u. R.
fofort au berm. Rah. Sth. 1.
Frankfurter Str. 85 1 Z. u. Kücke,
mit Rebenraum sof. ob. spät. 2415 B287

Dallgarter Str. 6, S., 1 S., R. u. 3b.
auf jofort. Rah. Bdh. 1 L. 2729
Dellmundit. 42 gr. 3. u. R., Rf. 5.
Dermannit. 22 1 S. u. R. jof. c. ip.
Doditättenitr. 14 1 S. u. R. 2825
Doditt. 4 1-3. B. jof. Rah. baf. b.
Schwidinger u. Luifenitr. 19, B.
Rarlitr. 23, B., 1 S., R. R. 2 r. 10-12
Rariftr. 29 1—2 S., R., an fl. F. i.

Reftelijte. 1 1 zim., K. Räh. 1 St.
Markike. 12, dih., I zim. u. Kinde
gleich zu berm. Räh. Bdh. 2 t.
Rettelbecher. 28, d., 1-3.-B., Absch.
Oronienke. 17, d. D., 1 zim. u. K.
Käh. Bordeth. Gerichtsbiener.
Oranienke. 56, 8dh. 4 1 zim. u. K.
Käh. Bordeth. Gerichtsbiener.
Oranienke. 56, 8dh. 4 1 zim. u.
Kühe, zu berm. Räh. Barterre.
Reinfix. 117, 4 St., 1 L. u. K. 147
Rieblite. 8 1 zim. u. R. billig. 2942
Röberitraße 37 1 zim., R., K., G.
Römerberg 34 1 Z. u. K. 12. 60
Rüberheimer Str. 31, d. 1. 1. 2. 60
Rüberheimer Str. 31, d. 1. 1. 2. 28.
Onalgasse 32, Edd., 1 Z. u. K. 101.
Scharthverstitraße 17, Lod. R. u. V.
Scharthverstitraße 17, Lod. R. u. V.
Scharthverstitraße 17, Lod. L. u. K. 101.
Scharthverstitraße 17, Lod. L. u. K. 101.
Scharthverstitraße 17, Lod. L. u. V.
Scharthverstitraße 21, L. u. v.
Rude per sofort zu berm. 17
Scharthverstitraße 21, L. u. v.
Scharthverstitraße 22, L. u Freitag, 7. Januar 1916.

Simaldader Etr. 83 Dadim., 1 Sim.

u. Kide jojort zu derm. 2420

Schandlaß 6, Oth., 1 Z., gr. Kide.

Schandlaß 6, Oth., 1 Z., gr. Kide.

Schandlaß 6, Oth., 2 Z., gr. Kide.

Schandlaß 6, Oth., 2 Z., gr. Kide.

Schandlaß 7, 34, Oth. 2, 1 gr. Kim.,

Kide u. Keller, lofort. Rah. 2, St.

Ballmüblitraße BZ. Ril. Kodd. für einz. Krid., 2 St.

Beiltmüblitraße BZ. Ril. Kodd. für einz. Krid. 31.

Beiltr. 6, Stb. B., 1 Z. u. Kide. für einz. Krid. od. II. Fomm. April. 31.

Beiltr. 6, Stb. B., 1 Z. u. Kide. zur od.

Beiltikk. 28 1 Z. u. K., 14 mil.,

auf lofort oder ipäter. Räh. Oth. 1.

Beiltrikk. 28 1 Z. u. R., D. 2813

Beffendiraße Id. 1. Z., B. au. fot.

Kah. Luitenitraße Id., B. 2717

Bielandir. 10, Blab. B., gr. 1.3.28.

auf lofort zu derm. Käh. 1 St.

Berffter. 13 1 fcb. Sim. u. R. Bl4818

Rietenering 3, Oth. 1 Z., R. K., D. 2.

1 Kim. u. Rüde. Dochgefchoß, gegen

densberte., nur Bdb., auf lofort

gu dez. Käb. Ratuzer Straße 6b.

## 2 Simmer.

Rn. ung

rias.

reift,

rft. ucht nfs.

Maritraße 24 fcb. 2-B. W. M. Br. Moril.
Ableritraße 9 2-B. W. M. Bb. Moril.
Ableritr. 28 2 3. 1 S. Jof. R. Bart.
Ableritr. 28 2 3. 1 S. Jof. R. Bart.
Ableritr. 59 fcb. 2-B. W. R. 1 T. 2438
Ableritr. 59 fcb. 2-B. W. R. 1 T. 2438
Ableritr. 59 fcb. 2-B. W. R. 1 T. 2438
Ableritr. 59 fcb. 2-B. W. R. 1 T. 2438
Ableritr. 59 fcb. 2-B. W. I. Apr. 2013
Ableritraße 62 große Goodw., 2 S. M. Siche, peet fofort ober fp. 20 L.
A. Briche, peet fofort ober fp. 20 L.
A. B. Gjoenauer H. April 1916.
R. D. Gjoenauer H. Lipril 1916.
R. Dettermitt. 19 2-B. B. Gl. R. B.
Bertramstr. 23 2-B. R. Gl. R. B.
Bertramstr. 23 2-B. R. L. 1 4 66
Reichfit. 27, Dachw., 2 Bim. u. R.
Bilideritraße 46, 1. Hi eine fchöne
Rohn., 2 Bim., Rudde, 2 Palton u.
Rudde, 2 Bim., Rudde, 2 Palton u.
Rudde, 2 Bim., Rudde, 2 Palton u.
Rudde, 2 Bim., Rudde, 2 Palton u.
Rudderitraße 48, 1 T., Job. 2-B. mit 205.
Riideritraße 48, 1 T., Job. 2-B. mit 205.
Rudderitraße 48, 1 T., Job. 2-B. M.
Daibeimer Str. 1900 Rf. Raberes
Sellmunditraße 2, 1 linfs. 2348
Doibheimer Str. 6, Oth., 2 B. u. 35.
Doibheimer Str. 6, Oth., 2 B. u. 35.
Doibheimer Str. 6, Oth., 2 B. u. 35.
Robh. 205. Str. 171, Rob., 2-u. 3-B. St.
Dobbeimer Str. 172 Johne 2-Bim.
Bohn. Boh. Rab. D. B. B180
Dobb. Str. 150, Thb., 2-B. M. Deb.
Glinger Riaße 8 Rip., 2-Sim. Bohn.
Grbacher Str. 6, Oth., 2 B. M. B180
Dobb. Str. 150, Thb., 2-B. M. 2068
Glidger Riaße 8 Rip., 2-Bim. Robn.
Grbacher Str. 6, Oth., 2-B. M. 2088
Glidger Riaße 8 Rip., 2-Bim. Bohn.
Grbacher Str. 7, Ebb. 3, gr. 2-B. M.
Rudder Str. 1, Eb

Bausbennnenfer. 10. Mani, 2 Stm.

u. Käde. Räh. bei Leifdert. 2850.
Belbstraße 8, Bart. ichone 2-8.-B.

NO M. auf 1. Abril zu berm.

Relbstraße 10, Stb., 2 J. u. R. 2886.
Gelbstraße 12 ichone 2-8. m. Abohn.,

neu berger., 1. Abril zu berm.

Bentraße 18 ichone 2-3. Bohnungen.

Mani u. Bart., Abichiuß u. Gas.
 iof. ober ipät. zu bermieten. 2442.
Frankenfer. 14. Oth. 1. 2 S. u. S.

Frankenfer. 17 2 Bim. u. R. a. gleich.

Frankenfer. 17 2 Bim. u. R. a. gleich.

Frankenfer. 19, n. H. G., gr. 2-8.-B.

Kriedrickenfer. 55, D. 2-8. Dochw. 2775.

Gastenfelbstraße 25, 2. St., 2-8im.

Bohn. mit Aubech. auf iotort ober ipäter zu bermieten.

K. Raikovennet. Friedrichitraße 12.

Gelsbersstr. 9 Mani. Abohn., 2 Sim.

u. Küche z. bm. Räh. 1. St. r. 8.

Gineisenaustraße 26, 2 b., 2-8.-B., K.

Gineisenaustraße 27. Bim. 28. D., fof.

Gneisenaustraße 28. D., 5. S.

Bohnungen zu berm.

B9682.

Gneisenaustraße 23. Oth., 2- u. S.

Moneisenaustraße 23. Oth., 2- u. S.

Bohnungen zu berm.

B9682.

Oranienstr. 62, Dadw., 2 Sim. u. K.

u. Kuche z dm. Kah. 1. St. r. 8
Onacisenswir. 11, L. D., L. B. K. S.
Onacisenswir. 11, L. D., L. B. S., S.
Onacisenswir. 11, L. D., L. B. S., S.
Onacisenswir. 12, L. B. S., L. S.
Onacisenswir. 12, L. B. S., S., S.
Onacisenswir. 12, L. B. S.
Onacisen

Daligarter Str. 9. B., fcb. 2-8im.-W., mit Ball. u. Betranda auf I. April 311 berm. Kād. Balt. I. Biology Delenemitrahe 8, 85b. 1 r. 2-8, 28. mit Rami. u. Subeh. auf I. April billig an berm. Kād. baleibit ob. Geeroberiitrahe 18, 8. 2. F427 beierenifrahe 8, 80h. 1 r. 2-8, 28. mit Bubehör auf I. April billig an berm. Rād. baleibit ober Geeroberiitrahe 13, 80h. 2 f. 2-82, 20 pt. Delenemitr. 27 3 g. 9. Edd. F427 L. April, Gos. Cieftr. Rad. Sart. Delmunditr. 16, C. 2-2-28. April. Delmunditr. 16, C. 2-2-28. April. Delmunditr. 16, C. 2-2-28. April. Delmunditr. 18, Dib. 2 S. 9. u. 8. Delmunditr. 18, Dib. 2 S. 9. u. 8. Delmunditr. 18, Dib. 2 S. 9. u. 8. Delmunditrahe 40. 1 r. 2-3-28. Optimistrahe 27 2 H. Fruntip. 3im. mit Rude. Rad. Bart. t. 2780 Dertragartenitrahe 12 g. s. 8. B. 2. Dermannitr. 19, 2 L. 2 at. 3. gt. 3. 2 g. cl. 4. G. 68 f60t. i. Abfdi. i. 4. Gemannitrahe 6. Stb. 1, 2 S. 11. Germannitrahe 7 g. Stb. 1, 2 S. 11. Rade. Rad. im Raden. 2483 Dirfdaraben 7, im S. Etod. 2 8im. H. Sinder and berm. Rad. im Raden. 2483 Dirfdaraben 7, im S. Etod. 2 8im. H. Sidde nebit Rubehör au b. 33 Dirfdgraben 10, 8. 2-8 m. Stm. 30 dirfdaraben 7, im S. Etod. 2 8im. N. Subehör. Rah. Def. ii. Gedriffattenitr. 2 9-8. yz. ott. Prifix. ioforts au berm. Rad. im Raden. Dudhfättenitr. 29-36. 2 S. s. Gas. 2862 Sab. 10. Cochitatenitr. 29. Gb. 2 S. s. Gas. 2862 Sab. 10. Sab. 20. Sab. 3 Sab

Reroftraße 24 2×2-3immer-Wohn.
311 bermieten.
Reroftr. 11 2 8., Küche u. Sub. 2456
Reitelbecktr. 21 eine 2-8.-28., 24 ML
Rettelbecktr. 20 ic. 2-8.-28., Abickl.
Rettelbecktr. 24 ic. 2-8.-38.ohnungen
au vm.. Er. 19—22 M. B 14810
Rieberwalbirraße 7. Sib., fev. Ging., ichöne 2-3im. Wohn. nebit Bubch.
lofort billig au vm. A. b. Dansm.
Biederich borti., Ebb., Gont. F354
Rieberwalbirr. 53, Rbb. u. dib., 48
S.-Bohn., mit Boll., au b. 48
Dranjenstraße 2. (Ecf. Abeinstraße).

S-Bohn, mit Ball, su v. 48
Dranienstraße 2 (Ede Rheinstraße),
2 Sim. u. Ruche, aum 15. Jan. zu
verm. Käh. darielbst u. Buchbla.
Deuß, Kirchgaße 40. B134
Dranienstr. 14. ben. Oth. 2 S. u. Jub.
sof. ob. spät. Käb. Bbh. 1. 2467
Dranienstr. 16 2-8. Bohn. m. Kinche
u. Subeh. aus 1. 4. 18 zu verm.
Räh. bos. Bart., von 10 3 libr.
Dranienstr. 22, Sib. 1, 2-8. B. auf
sof. Käh. Luisenstr. 19, B. 2738
Dranienstraße 34, Kib., treundliche
2-8. Bohn. aus 1. April. 141
Dranienstraße 56 sieine 2-8. Bohn.
sum 1. April au verm. Lad., Bart.
Oranienstraße 32, Dachw., 2 Sim. u. R. Dranienftr. 62, Dachw., 2 Bim, u. R.

Rheingauer Str. 4, S. 5. 2.3. W.
Rheingauer Str. 12, Britp., ich 2.3.

B. an r. Leute auf 1, 4, 16, 2345
Rheingauer Str. 15 2.3. W. B. a. in Grontor. fofort Rah. Bapiert. 2776
Rheinstraße 52, Gfr. 2.3im. Wohn.

au vermieten. Rah. Bapiert. 2776
Rheinstraße 52, Gfr. 2.3im. Wohn.

au vermieten. Rah. Bab. 1, 2812
Riehstraße 15, Khd. 2. Gtod. ichone
2.8. Bohn. mit 2nd. R. B. P. 29
Riehstraße 15, Khd. 2. Gtod. ichone
2.8. Bohn. mit 2nd. R. B. P. 29
Riehstr. 19 ich 2.3. B. 1, 4, 1916.
Roonstraße 16, 1, große 2. SimmerBohnung fofort au verm.

Römerberg 16, 23. Wohn. su verm.

Römerberg 6 2 Sim. n. Rucke. 2489
Römerberg 14 2 R. R. R. f. elleinst.

Berion, f. O. M. R. 1 Et. B18754
Römerberg 17 2 Simmer, Rücke mit
Gas au vermieten.

Boas un bermieten.

Boastift. 28. R. f. elleinst.

Berion, f. O. M. R. 1 Et. B18754
Römerberg 17 2 Simmer, Rücke mit
Gas au bermieten.

Boastift. 2. R. R. f. deleinst.

Berion, f. O. M. R. 1 Et. B18754
Römerberg 17 Ghone neu berger. 23. W. gl. c. sp. au v. R. fless, 1792
Casia. 32, Rid. W. 2. S. R., icfort.

Boastift. 28, 1 ich 2 ob. 8 S. u. R.

Schanhorfiftr. 4 ichone 2.8 im. Wohn.

c. 1. April ob. früh. R. B. r. B18

Schanhorfiftr. 24, II. d. 2 ob. 8 S. u. R.

Schanhorfiftr. 34, M., 2-3. M. 1. 4.

Charnborfiftr. 44, G. 2-3. M. 1. Apr.

Scharnborfiftr. 45, R., 2-3. M. 1. Apr.

Chieffeist. 6. Sib., 2-3. M. 1. Apr.

Scharnborfiftr. 44, G. 2-8. S. flo. fleine.

2 Sim. u. Rücke Räh. Bah. 8.

Schanhorfiftr. 34, M., 2-3. M. 1. Apr.

Scharnborfiftr. 45, S. 2. S. 5, jo. fl.

Scharnborfiftr. 46, S. 2-3. S. 5, jo. fl.

Scharnborfiftr. 47, R., 2-3. M. 1. Apr.

Scharnborfiftr. 48, S. 2-3. M. 1. Apr.

Scharnborfiftr. 49, S. 2-3. M. 1. Apr.

Scharnborfiftr. 25, L. s. 2. S. 3. 1. Apr.

Scharnborfiftr. 37, R., 2-3. M. 1. Apr.

Scharnborfiftr. 47, S. 2-3. M. 1. Apr.

Scharnborfiftr. 48, S. 2-3. M. 1. Apr.

Scharnborfiftr. 49, S. 2-3. M. 1. Apr.

Scharnborfiftr. 40, S. 2-3. M. 1. Apr.

Sc

Tannustirase 17. Geitenbau. 2 Rim. unb Küche zu bermieten. B 9607
Begemannftr 14 2 3. u. R. 2828
Begemannstraße 31. Dacheefch. 2. 3.-B. fof. oder spat. R. das. 2. St. Begramannstraße 31. Dacheefch. 2. 3.-B. fof. oder spat. R. das. nebbi groß. Kiche sof. Wäh. R. B13891
Balramstraße 18 2 3. u. Kab. nebbi groß. Kiche sof. Wäh. R. B13891
Balramstr. 23 2.3.-B. Käb. Bart. Balramstr. 23 2.3.-B. Käb. Bart. Balramstr. 31 56. 2 u. 3.3 im. B. m. Sub. N. Sib. r. Tremus. 2358
Bebergasse 49. Bbb. 2. u. 3.3 im. B. m. Sub. N. Sib. r. Tremus. 2499
Bebergasse 49. Bbb. 2. u. S. im. S. Speis 400 Mr. Röb. 1 St. linss. Bebergasse 54 2. Sim. Bohnung im Geitenbau. 3. Stod. zu berm. 10
Beistr. 14. Otb. 2 3. R. fof. 2742
Beistraße 16 2 Sim. u. Subch. zu berm. Räb. bei Rainge. 140
Beistraße 16 2 Sim. u. Bubch. zu berm. Räb. bei Rainge. 140
Beistraße 16 2 Sim. u. Bubch. zu berm. Räb. bei Rainge. 140
Beistraße 16 2 Sim. u. Bubch. zu berm. Räb. bei Rainge. 140
Beistraße 14. Sib. D. 2 3. u. 3b. 128
Beistenburgstraße 12. Stb. 2 3. R. sub. 28
Beistenburgstraße 12. Stb. 2 3. R. sub. 28
Beistenburgstraße 12. Stb. 2 3. R. sub. 28
Beistenburgstraße 28 2 8. l. R. Ebb. 2
Bestrißtr. 32. Sib. 2.3.-B. m. Bid. 2
Bestrißtr. 32. Sib. 2.3.-B. m. Bid. 2
Bestrißtr. 32. Sib. 2.3.-B. m. Bid. 2
Bestenbstraße 48 2 Sim. u. R. Joone Dadub., zu bm. Räb. S. 2 l. B269
Bestenbstraße 42 2 R. m. Bad. abei Bail. 2 Reller, out 1. April. B83
Bestenbstraße 44 id. 2-8 im. Bid. B. Bail. 2 Reller, out 1. April. B83
Bestenbstraße 44 id. 2-8 im. Bad. m. int Helson, Gas. 400 Mrl., zu b. Bielanbstr. 25, S. l. 2 8. R. s. c. sp. Substifite. 24. Stb. Rie. 2 8. m. Bad. april. 2 Reller, out 1. April. B83
Bestenbstraße 44 id. 2-8 im. Bad. m. int Helson, Gas. 400 Mrl., zu b. Bielanbstr. 25, S. l. 2 8. R. s. c. sp. Substifite. 24. Stb. Rie. 2 8. m. Bad. 2 8. m. Bad. 2 8. m. Bad. 2 8. m. Bad. 2 8. m. sp. Substifite. 24. Stb. Rie. 2 8. m. Bad. 2 8. m. Bad. 2 8. m. sp. Substifite. 2 8. sp

Ablerftraße 16 3-3.-B. fof. ob. spät. Abolisaliee 37, Bart. 3-8im.-Robn., leer ober möbliert, zu bermieten. Abolistraße 1 3 Rim. u. Bubeh. Rah. im Speditionsburco.

By611
Bbolifte. 5, Edd. 3 u. Stb. 2, 3-8im.-Robnung zu bermieten. 2507

Bishnung au bermieten. 2007
Bosifitabe 10 3-8im. Spöbs. 1925.
8u beru. Röß. Böb. Sat. 164
Ribredifitabe 5. Oth. 3.2.25. mtt
Subebot. Roh. Böb. 2 5t. 28
Ribredifit. 28 3 S. 8. 35. R. 1 Si.
Ribredifit. 28 3 S. 8. 35. R. 1 Si.
Ribredifit. 28 3 S. 8. 35. R. 1 Si.
Ribredifit. 28 3 S. 8. 35. R. 1 Si.
Croneidob, bei Jenbruich. 2009
Bahnbaflitabe 9, 1. 3 Sim., and für Gelchatiszn., bill. 8. 310.2. 49
Bertramfit. 14 ich. 3-R. 23. m. 305.
auf 1. Bpril 1910. Röß. 8. 2012
Bertramfitabe 18 ichone 3-S. 30 auf jof. 81 berm. 2038. Bath. B 9612
Bertramfitabe 18, 2066. n. 2076.
3-Sim. 2000. n. 10 m. 2035. Eart.
Bismardring 23 3 Sim. m. Ballon
1. Subebor 2001 1. 4. 1016 su bermieten. Röß. Eprina. B 813
Bismardring 23 3 Sim. m. Ballon
1. Subebor 2001 1. 4. 1016 su bermieten. Röß. Eprina. B 813
Bismardring 24, 3716. 2. 3 Tl. 8. u.
Ricke auf 1. Spril. 23 Tl. 8. u.
Ricke auf 1. Spril. 23 Tl. 8. u.
Ricketit. 21, 3. H. 3.3. M. L. to b.
Bleichtra 21, 3. H. 3.3. M. L. to b.
Bleichtraße 20 u. 33 3mal 3-S. 28.
sum 1. Spril 3u berm. Rößer.
Bleichtraße 20 u. 33 3mal 3-S. 28.
sum 1. Spril 3u berm. Blösön.
auf 1. Spril 3u berm. Blösön.
cuf 1. Spril 1916 su berm. Blösön.
cuf 1. Spril 3u berm. Blösön.
cuf 1. Spril 3u bermiett.
Röheres Staartenlaben.
Blidderfiraße 20, 2. 8 d. R. Schle.
U. Shider straße 10, 20th D. 3 Sim. u.
Rickeritaße 20, 2. 8 d. R. Schle.
Blidderfiraße 10, 20th D. 3 Sim. u.
Rickeritaße 21 d. Schle.
Blidderfiraße 20, 2. 8 d. R. Schl

25 M. Rab. baf. b. Müller, I. St. Brankenstraße 4, Kart., 3 Kim. u. Rubebör für Avril zu berm. 157 Frankenstr. 13 K. Kim. Bohn., 1. St., auf 1. April. Rah. Part. B 15730 Frankenstr. 16 3 ichöne Kim., K. u. Mans., neu berger., billig. 163 Frankenstr. 23, D., gr. 8-B. W. Apr. Briebrickstraße 8, Edb. 3, 3-B. Mpr. Briebrickstraße 8, Edb. 3 J. M. Kähler, auf Abril zu berm. Rah. beim Daussmeister, im Ginterbau. 81 Friebrickstraße 8, Eth. 2 St. 3 B. u. Kinde, auf Abril zu b. Räb. beim Daussmeister baselbit.

Briebrickstraßer, 44, A. 3, 3 Bim. Kinde, Mans. 1. April. R. S. Jung. 2940 Briebrickstr. 44, D. 1. 3 gr. S., R. fof. zu berm. Rab. D. Jung. 2919 (Beisbergstr. 9 gr. 3-Bim.-28. mebit

Seite 7. Erftes Blatt. Göbenstraße 20 freundt 8-Sim. S.
au derm. Rah. b. Dansmitt. 2400
Göbenstr. 32. 1. Et., 8 Sim., Riche
u. Mansfarbe bald zu derm. Blasch
Goethestr. 22. B. S. 8 S. u. W. 23.
Goethestr. 22. B. S. 8 S. u. W. 23.
Goethestr. 22. B. S. 8 S. u. W. 23.
Goethestr. 22. B. S. 8 S. u. W. 23.
Goethestr. 22. B. S. 8 S. u. W. 23.
Goethestr. 23. D. S. 8 S. u. W. 24.
Brancerei Waldfinishe. Ti
Gustav-Abelstitraße 14 S Jim., Riche.
2 Mid., Bolt., 10f. ob. ipäter. 2090
Dallgaeter Str. 3, 2, schöne 3-Sim.Brohn., Edd., 10f. ob. ipäter. 2090
Dallgaeter Str. 3, 2, schöne 3-Sim.Brohn., Edd., Edd., Gas u. Est.,
per 1. April au den.
R. 1 St. 144
Oelenenstraße 9, Wish. 1, 8 S. 7. 75
Oelenenstraße 24 schöne 3-S. Wohn.,
Sch. 1, auf 10f. ob. 1. April au den.
Rab. Obb. 1. Stock rechts. 2718
Oelenenstraße 24 schöne 3-S. Wohn.,
Sch. 1, auf 10f. ob. 1. April au den.
Rab. Obb. 1. Stock rechts. 2718
Oelenenstraße 24 schöne 3-S. Wohn.,
Schouung aum 1. April 16 au den.
Rab. Obb. 1. Stock rechts. 2718
Oelenenstraße 8, 1, 8 S. m. 3.
Sellmundstraße 6, 2, schöne 3-Sim.Bochnung aum 1. April 16 au den.
Raberes daselbit 1 lints. B205
Oelfmundstraße 8, 1, 8 S. m. 3.
Sellmundstraße 8, 1, 8 S. m. 3.
Sellmundstr. 6, 8, 3 S. unit Ball.,
sollmundstraße 8, 1, 8 S. m. 3.
Sellmundstr. 11 schöne 3-Sim.Bochnung 3m. Raberes 1. Stock 1.
Sellmundstr. 26, 8, 1, 3-S. 3.
Sellmundstr. 26, 8, 1, 3-S. 3.
Sellmundstr. 37, With., 3-S. 35.
Sellmundstr. 37, With., 3-S. 35.
Sellmundstr. 44, 3. 1, sc. 3-S. 35.
Sellmundstr. 45, 1, st. 3-S. 35.
Sellmundstr. 45, 1, st. 3-S. 35.
Sellmundstr. 46, S. 1, S. 3-S. 35.
Sellmundstr. 47, 1, 2893
Oellmundstr. 48, große 3- u. 4-S. 35.
Sellmundstr. 49, 1, st. 3-S. 35.
Sellmundstr. 40, 1, s. 3-S. 35.
Sellmundstr. 45, 1, st. 3-S. 35.
Sellmundstr. 46, S. 1, S. 3-S. 35.
Sellmundstr. 47, 1, doone 3-S. 30.
Sellmundstr. 48, S. 1, st. 3-S. 35.
Sellmundstr. 49, S. 1, S. 3-S. 30.
Sellmundstr. 50, S. 3-S. 3-Sohn.
Backsim. 1. Supril 1918 au der.
Sellmundstr. 20. S. 3-Sohn. mit 1 Mb., aus 1. Mpril 1918, st. 4.
Sellmundstr. 25. S. 3-S. 3-Sohn.
Bele ausme

Jahnstraße 40, S. B., S-Zim.-Wohn jofort ober später.

B 14222

Raiser-Friedr.-Ring 20, B., schöne 3Zim.-Wohnung auf 1. April au berm. Röh. I. Stod rechts. 2860

Raiser-Friedrich-Ring 52 herrschoft. sehr geräum, schöne 3-Zim.-Wohn. auf 1. April au bermieten. Zöh. dese geräum, schöne 3-Zim.-Wohn. auf sofort au bermieten. Zöh. April au bermieten. Zöh. Rassikraße 28, Osh. 3 Zim.-Wohn. auf sofort au bermieten. Zöh. Rassikraße 28, Osh. 3 Zim.-Wohn. auf 1. April au berm. Räh. B. 2944

Rassikraße 28, Osh. 3 Zim.-Wohn. auf 1. April au berm. Räh. B. 2944

Rassikraße 33 schöne 3-Zim.-Wohn. auf 1. April au berm. Räh. B. 2944

Rassikraße 36, C., gr. S.Z.-B., mit groß. Beranda sof. ab., i. St., sof. ab. B. Zu berm. Räh. Bart. linds. 2883

Rassikraße 36, C., gr. S.Z.-B., mit groß. Beranda sof. ab., ip. R. 1 St. Rellerstr. 11, 1. 3-Z.-B., R. Et. 13.

Resitsiftraße 5, 1. Stod, 3-Zim.-Bohn. sofort ober später zu berm. 2583

Rleitistraße 5, 1. Gtod, 3-Zim.-Bohn. sofort ober später zu berm. 2583

Rleitistraße 5, 1. Gtod, 3-Zim.-Bohn. Sielandstraße 13, C. 1. 2401

Langaasie 27, 2 L., Gde Golde., 3 Z. u. Rüche. Frontsp., a. 1. April. 100

Lehrstraße 33 S.Z.-B. m. 35., Apr. 20thringer Straße 34, 1. 3-Zimmer-Bohnung, Breis 490 Mt. B 15490

Russienstraße 28 Z.-B. M. R. H.

Marssiftr. 17 S.Zimmer-Bohnung zu bm. Zu erfr. bei Lugenbühl. 2536

guzemburapiats 2 8-8.-25. 2. B. 18.

Marfifer. 17 8-Simmer-Wohnung au bim. Bu erir. bei Augenbühl. 2536
Marfifer. 22, Sib. 2, ind 8 Aim. u. K. fof. ob. fpät. au bim. Rah. baf. beim Hausberwalter. 2537
Marfifir. 22, Sib. 2, ind 8 Aim. u. K. fof. ob. fpät. au bim. Rah. baf. beim Hausberwalter. 2537
Manrifiusfir. 14 8-3.-Frip.-B. cust 1. April au b. Rah. 1. Stod. 22
Midelsberg 28 3 R., Frip.-B. cust 1. 4. Rah. b. Weib, baf. Mib. r. 1.
Moribler. 45, Wib. 1. 3 R. u. K. 130
Moristraße 47 Bim. u. R. B. 1. 30
Moristraße 48, Dib. J. 3 R. u. R. bet 1. April au b. R. B. 1. 30
Moristraße 60, Oth. 3-3.-B. au b. Moristraße 9, Sib., 3-3.-Bohn. au berm. Rah. bei Bogner. 154
Meroftraße 9, Sib., 3-3.-Bohn. B. 2910
Rettelbedfiraße 20, Oth., 3-3.-Bohn., cvent. Waichflude, au bermieten. Rettelbedfiraße 26, Bart. t. 3-3.-B.
Rengaffe 18, Rorbl., 3-8.-B., 550
Martinßeräße 26, Bart. t. 3-8.-B.
Rengaffe 18, Rorbl., 5-8.-B., cb. Lah. Oranienstraße 49, Oth., 3-8. u. R.
au b. Röh. bei Reicher, 1. St. 119
Dranienstraße 49, Oth., 3-8.-Bohn., cvent. Wäh. bei Reicher, 1. St. 119
Dranienstraße 49, Oth., 3-8.-B., cb. Lah. Oranienstraße 49, Oth., 3-8.-B., 5-39
Bhilippsbergftr. 2 3-8.-B., fot. 2802
Bhilippsbergftr. 23 idanne 3-8.-B., Rib., 6-1. April, 380 Act. 2. 28
Bhilippsbergftr. 23 idanne 3-8.-B., Rib., 6-1. April, 380 Act. 2. 28
Bhilippsbergftr. 23 idanne 3-8.-B., Rib., 6-1. April, 380 Act. 28
Bhilippsbergftr. 23 idanne 3-8.-B., Rib., 6-1. April, 380 Act. 28
Bhilippsbergftr. 23 idanne 3-8.-B., Rib., 6-1. April, 380 Act. 28
Bhilippsbergftr. 23 idanne 3-8.-B., Rib., 6-1. April, 380 Act. 28
Bhilippsbergftr. 23 idanne 3-8.-B., Rib., 6-1. April, 380 Act. 28
Bhilippsbergftr. 23 idanne 3-8.-B., Rib., April, 380 Act. 28
Bhilippsbergftr. 23 idanne 3-8.-B., Rib., April, 380 Act. 28
Bhilippsbergftr. 23 idanne 3-8.-B., Rib., April, 380 Act. 2

Bhilippobergitr, 23 icone 3-8-98.

(Bortfebung auf Seite 9.)

# Befanntmachung. Kartoffelversorgung durch die Stadt Wiesbaden.

Die Stadtverwaltung hat fich mit ausreichenben Mengen Rartoffeln eingebedt, um bie Bevolferung bis gum Frubjahr mit Rartoffeln gu verforgen.

3m Aleinverlauf wird bie Gigbt ben gangen Binter binburch Rartoffeln abgeben, fobag berjenige Teil ber Ginwohnerichaft, ber nicht in ber Lage ift, fich mit großeren Mengen einzubeden, jeberzeit Gelegen-heit hat, fich je nach Bebarf mit Kartoffeln zu verforgen.

Bum Ginfellern gibt bie Stadt Rartoffeln auf Grund ber nach-

ftebenben Bestimmungen ab:

Die Rartoffelbestands-Aufnahme hat ergeben, bag ber größere Zeil

ber Bevolferung fich mit Rartoffeln eingebedt bat.

Diesenigen haushaltungen, Die fich noch nicht mit Rartoffeln eingebedt haben, aber bagu in ber Lage find, tonnen von ber Stadt Rartoffeln gum Ginfellern erhalten.

Der Breis ift auf Mt. 4.05 für ben Bentner ab Lager feftgefest. Bestellungen auf Bezug von Kartossein zum Einkellern werden gegen sofortige Bezahlung und Borlegung der Brotausweiskarte, nur noch bis zum 20. Januar, vormittags zwischen 9 bis 12% und nachmittags zwischen 3 bis 51 uhr im Rathaus, Jimmer Schlieben genommen. Spätere Beftellungen fonnen erft im Marg berfichtigt werben Biesbaden, ben 5. Januar 1916.

Der Magifirat.

Die Bertreter ber Arbeitgeber und ber Berficherten werben bierburch gu ber am Dienotag, ben 18. de. Mte., abende 81/2 Uhr im unteren. Saale ber "Bartburg", Edwalbacher Etrage 51 ftattfinbenben

# ordentlichen Ausschuffigung

eingelaben.

1. Reuwahl eines Borjigenben und beisen Stellvertreter.
2. Bahl eines Ausschusses zur Brüfung der Jahresrechnung 1915.
3. Hestjepung des Boranschlags für das Geschäftsjahr 1916.

Conftiges.

Die den Bertretern bemnachft gugebenben Einladungstarten find als Ausweis am Gaaleingange abzugeben. Dicebaben, ben 4. Januar 1916.

Der Borficenbe bee Raffenvorftanbes. (ges.) August Jockel. (amtlich bestellt.)

# Die Schweizer Stickereimanufaktur

Rheinstrasse 39

hält ihren

nur vom 3. bis 8. Januar.

Es haben sich grosse Massen Reste

Stickereien u. Spitzen

angesammelt und werden billigst abgegeben.

Mache auch aufmerksam auf zirka

1000 Meter Reste EN 20 UNS NED 20 Cher leinen Naturbleiche

80-200 cm breit, zum Selbstkostenpreis.

Ausnahmsweise auf alles übrige





# Vegetar. Kur-Restaurant I. Rg. Herrnmühlgasse 9.

Anerkannt feinste fleischlose Küche am Platze.

Große Auswahl von frischen Gemüsen, Eier-, Mehl- und Süßspeisen, Suppen usw., sorgfaltigst zubereitet. Spezialität: Lier-Pfannkuchen u. Hamburger Apfel-Pfannkuchen. Jeden Dienstag und Freitag von 6 Uhr ab: Verzügl. Kartoffelpuffer mit Apfelmus. Mittag- und Abendessen. Au fettlosen Tagen besondere Spezial-Gerichte.

Hugo Kupke.

# Tages-Veranstaltungen · Vergnügungen.

# Theater - Rongerte

Moniglidje

Schauspiele

Freitag, ben 7. Januar. 7. Borftellung. Mbonnement B. 23. Borftellung.

Rinder der Grde. Schaufpiel in 3 Atten und einem Bwijchenfpiel von Thabbaus Rittner.

Berfonen:

Die Mutter . . . Frl. Gichelsheim Andreas | ihre Gohne . herr Albert Beidael | ihre Gohne . herr Tefter Felix Bofina | Großeltern . Hrl. Bobigemuth Der Onfel . . . Serr Schwab Baje Beronifa . Fran Doppelbauer Der Bfarrer . . . herr Ehrens Der lahme Rachbar . herr Anbriano Bittoria, feine Pflege-

Frau Gebühr tochter . Der Bermalter . . herr Rehtop Ein Arbeiter . . . herr Schneemeiß Eine Dame . . Frau Banrhammer Ein fleiner Junge . . heinrich Kipp Berr Schneemeiß Spielt auf einem Gutshof im Soch-gebirge, bas Zwischenspiel auf einem Flugplat in ber Rabe einer Großstadt. Rad) bem 2. Afte tritt eine längere

Paufe ein. Anfang 7 Uhr. Enbe noch 91/2 Uhr.

## Relident-Theater. Freitag, ben 7. Januar.

Botfevorstellung. Rleine Breife.

## Enhrmann genichel. Schaufpiel in 5 Alten von

Gerhart Sauptmann. Berfonen:

Siebenhaar, Bej. d. Sotels ,, Bum grauen Schwan" . . Reinhold Sager Rarlchen, fein Sohn . Lotte Reinhold Halchen, jeine Frau . Leinzich Kamm Malchen, jeine Frau . Käthe Haufa Hanne, Magd bei

Herifdel . . . Diete Marberg Bertha . . . Emmy Reinholb Bermelsfirch, Bächter ber Schänftrube zum grauen

Schwan . . . Decar Bugge Frau Bermelestirch . Lüber-Freiwald Franzista, beren Tochter . Elia Erfer Menroe Anther George, Keliner . . . Rubolf Bartat Balter, Benichels Schwager,

Bferdehandler Rub. Milter Schonau Grinert, Ticrargt . Albuin Unger Fabig, hanbelsmann . hans Fliefer Hilbebrand, Schmied . Albert Ihle

Sauffe, Anecht bei Senichel . Sei . hermann Reffeltrager Frang, Muticher bei

Siebenhaar . . . Guftav Schend Ein Feuerwehrmann . . Georg Man Das Stud fpielt in einem fleinen Babeort im Sotel "Bum grauen Schwan". Beit: Sechziger Jahre. Der 1. Alt ipielt im Februar, der 2. im Wai, der 3. im Rovember, der 4. und 5. im folgenden Frühjahr. Anfang 8 Uhr. Ende nach 10<sup>4</sup>/<sub>2</sub> Uhr.

Preife ber Blabe:

Salon-Loge 6 Mt., (Manze Loge — 4 Bläte 20 Mf.), 1. Kang-Loge 5 Mt., 1. Kang-Vallon 4.50 Mt., Orcheiter-Gefiel 4 Mf., 1. Sperrfit 3.50 Mf., 2. Sperrfit 2.50 Mf., 2. Kang 1.50 Mt., Vallon 1.25 Mt.



# Thalia-Theater

Kirchgasse 72. - Tel. 6137. Erstes und führendes :: Lichtspielhaus. :: Moderner Theaterbau.

Heute letzter Tag!

das beliebte frühere Mitglied d. Kgl. Hoftheaters Wiesbaden,

## in dem 4-aktigen Volksstück So rächt die Sonne.

(Erstaufführung!) Als zweiter Schlager:

# Zertretene Kerzen

Drama in 3 Akten. Ritter vom Kehricht. Posse. Der Kraftmeyer. Humoreske. Neueste Kriegsbilder!

Heute:

Ceizier Tag!

in dem hochkünstler.

Drama:

und



Dosheimerftrage 19 - Fernruf 810.

Erftflaffiges — Neujahrs - Programm bom 1. bis 15. Januar 1916.

Der

welcher allabenblich bie -Bufchauer mit Berteilung von Brafenten überraicht.

Anton Sattler

Mitraffänger

Zang-Dnariett

ananne eruppe bie beften Araftfurner Beutfclanbo.

Moto Hemo bas Matfel

Geschw.Giebert Equilibr. Altt

4 Miramare

bie fdwarze Rachtigall

and Dentich-Sabweft-Afrita.

Elsenbeck's Marmorifulpt. - Fritz -Spring-Att

Franz Steidler

ber urlom. Banchredner! Eintritt auf affen Blagen 60 Bf. 28ein- und Bier-Mbteilung.

Anjang prazis 8 libr.

Die Direffion.

Aurhaus zu Wiesbaden.

Freitag, den 7. Januar.

Abends 71/2 Uhr im großen Saules VII. Cyklus-Konzert.

Leitung: Städt, Musikdirektor C. Schuricht.

Solistin: Theresa Carreno (Klavier). Orchester:

Verstärktes Städtisches Kurorchester. Die Eingangstüren des Saales und der Galerien werden bei Beginn des Kerzertes pünktlich geschlossen und nur in den Zwischenpausen geöffnet. Programm in der gestrigen Abend-A.



Kinephon Taunusstrasse f,

Elegante Lichtspiele. Nur noch heute

Trau Dr. Maria

in dem wunderbaren, phantastischen Schauspiel

Spinolas leiztes Gesicht, einer Tragödie in 5 Akten. Was Kunst, Mühe - Geld vermögen, ist aufgeboten worden, um in diesem Film der Kinokunst ein neues :: Denkmal zu setzen. ::

"Spinelas letztes Gesicht"

ist für jedermann ein inneres Erlebnis, das er-schüttert, erhebt und noch lange nachwirkt.

Unsere tapfere Marine zu Wasser und zu Lande.

Das Allerneueste

von den Kriegsschauplätzen.

Mesterwoche No. 1. 1916 Verschiedene Filme dieser

neuesten Maria Carmi-Serie

sind kürzlich mit großem Erfolg vor hoben Herrschaften im Kalserhof in Berlin vorgeführt worden.

Erwiderung !!

Wir sind gerne damit CARMI - Angelegenheit ge-richtlich aufgeklart und das verehrliche Publikum überzeugt wird, daß unsere Behauptungen den Tat-sachen entsprechen und der

Therèse Raquin

ein vor einigen Jahren in Italien hergestelltes Fab-rikat und eine Verfilmung des französischen Romans Zolas ist, während unsere neueste Serie von

neue deutsche Kunstwerke darstellen. Es wird dann auch klargestellt werden, auf weicher Seite der

"unlautere Wettbewerb"

liegt. - Auf weitere Aus-einandersetzungen an dieser Stelle lassen wiruns nicht ein

# Wiesbadener Tagblatt.

# Bermietungen

(Bortfebung bon Seite 7.)

Thilippsbergstraße 24, 1, 3-8.-28., Gas u. Elestr., ver 1. April zu v. Näh. Langgasie 13. im Laden, 175
Thilippsbergitt. 43 3 8., 9., 9., and
1. April zu v. Näh. 1 St. r. 2009
Platter Str. 90, Brisp., 3 8. u. 8ub.
Manentheler Str. 9. Mib., große 38.-Dachzeich. Bohn Bi2923
Abringaner Str. 13 ichone 3-8.-28.
auf 1. April 1916 zu verm. 56
Meinganer Str. 17 iehr ichone 3-8.Bohnung auf 1. April zu verm.
Röheres Fart. rechts. B 15674
Rheingauer Str. 18, 3, ichone 3-3im.Bohnung zu verm.
Bohnung zu verm. Weingauer Str. 24, Beb., ichone 3-Rheingauer Str. 24, Bbh., ichone S.
Zim.-Wohnung zum 1. April. 37
Rheingauer Str. 26 3-R.-W. nebit
Aub. auf 1. 4. Nah. Bart. B285
Rheinstraße 38, Gth. Bart., ichone 3Zim.-Wohn auf isfort ob. später.
Röh. bei Gottfried Glaser. 2554
Rheinstraße 101. 4. sonnige 3-R.-W.
(Kas. 380 Mt., Upril. A. 1. Et. r.
Nichlstr. 2, S., 3-R.-W. 3. Apr. 2943
Riehlstraße 5, Mth., ich. 3-R.-W.
Liehlstraße 6 3-Rim.-Wohn. 2050
Riehlstraße 6 3-Rim.-Wohn. 2050
Riehlstraße 11 ift eine 3-R.-W.
Räh. bei Loh, 2. St. F378
Riehlstraße 10 3-Rim.-Wohn. au vm.,
Richlstraße 10 3-Rim.-Wohn. au vm.,
Richlstraße 10 3-Rim.-Wohn. au vm.,
Richlstraße 10, Stb., 3-Rim.-W.
Kiehlstraße 27, Oth., 3-Rim.-Wohn.

Miehstraße 27, Siß., 3-Sim. Bohn.

au b. Rah, bei Scuh, Siß. 1. 2546
Röberfir. 4 idene grehe 3 Sim. B.

1 St. f. Angus. b. 3 libr ab. 2547
Röberfir. 29, B., sa. M. B.

Nöberfir. 29, B., sa. M. B.

Nöberfir. 35 sa. B., sa. B. 1. 4. 124
Römerberg 3 S. Sim. Bohn. im 1. u.

2 St. Rah. Bebergasse 54. 11
Römerberg 37 3 u. 2.3-B. I. Apr., Römerberg 37 3 u. 2.3-B. I. Apr., Römerberg 37 3 u. 2.3-B. II. Apr., Römerberg 30 ser. II. Barn. II. Barn. Base.

Balton Bern. Balton Bern. Röberg auf solden auf 1. Apr., Apr., Solden Bern. Balton auf solden auf 1. Apr., I solden auf 1. Apr., A

Schwalbacher Strafe 43 3 Simmer.

berm. Rah. Edd. Bart. 170
Schwalbacher Strake 43 3 Simmer.

1 Küche u. Aubebör an den. 146
Schwalbacher Str. 45, Edd., 3-B.-B., mit Zudehor, Gas u. elektr. Licht. auf 1. April su dermieten. 35
Schwalbacher Strake 45, Mth., gr. 3-Rim., Bohn. auf 1. April 34
Schwalbacher Strake 45, Mth., gr. 3-Rim., Bohn. auf 1. April 34
Schwalbacher Str. 85, Edd., Jahone 3-B.-Bohn. auf April bill. A. B.
Schwalbacher Str. 85, Edd., Jahone 3-B.-Bohn. auf April bill. A. B.
Sebanstraße 3, 1. Ichone ar. 3-Rim., Bohn. f. od. poi. Ach. B. Boool
Schanstraße 5 3 B. u. A. fof. 2781
Zedanstraße 7, Boh., 3 B., Küche u. Rubeh., I. April bill. A. 1 St.
Sebanstraße 9 im Boh. Ichone 3-B.-Bohn. iof. od. poi. zu b. B 9634
Sebanstraße 9 ichone B.-Bim., Bohn. im Mittelbau zu derm. B 9635
Sebanstraße 14 B.-Blumer-Bohnung dei Frau Dönges. B 282
Secrobenstr. 9, rub. Boh., gr. 3-Bim., Bohn. aum 1. April 3 b. B 16719
Secrobenstr. 9, rub. Boh., gr. 3-Bim., Bohn. aum 1. April 3 b. B 16719
Secrobenstr. 11, d., 3-B.-Bohn. iof. oder später au b. R. Boh., 2 B47
Steinsaße 14 3 Rim., Rüche u. Rub. Räheres dinterhauß Batt. 2571
Seiffüraße 3, 1. Ich. gr. 3-B.-B. iof.
Zamnstraße 19, Sth. 1 dir. Ging., Roberts., Ichone gr. 3-B.-B. iof.
Zannstraße 64, Oth., Ichone 3-B.-B.
Bohn. mit Sub. auf 1. April. 114
Balramür. 18 ich. 3-B.-B. u. Rücke, neu berger., 420 Rt., i. Räh. B.

Walramstr. 12, B. 1 r., 3-3. B., Ap., Balramstr. 19, Ede Wellrisstr. 36, 3-3.-W. A. bet Arautmann. Aab. Balramstrasse 21 neu berger, 3-3im. Rohn. soiort od. später. B 12060. Balramstrasse 22, Bdb., einetagig. 3-3.-Wohn. mit Aubeb. a. 1. April billig su berm. Käh. 2 Et. B46. Walramstrasse 23, 2 Et., 3 S., Kide. auf sof. od. spat. Käh. P. B12148. Balramstr. 35, oben an ber Emier Strasse, schöne 3-8im. Bohn. bill. zu berm. Käh. 1 Et.

au berm. Rah, 1 St.

Bebergasse 39. Ede Saalgasse, & 2,
3-Jim-Bohn, mit allem Aubehör
auf 1. April 1916 au berm. 115

Bebergasse 50. Sth., 3-Jim. Bohn.

Beliste 4, 1, 3 gr. Jim., A., Mid. u.

Zub., sof. A. das. oder Nevotal 17.

Beilste 4, 1, 3 gr. Jim., A., Mid., M.,

Bud., sof. R. das. oder Nevotal 17.

Beilste 2, 1, 3 sch. Jim., Kinche, M.,

u. Jud., Näh. Kr. 11, 1.

Beilstraße 22, T., B.J. Bohn. 53

Beilstraße 23 sch. S.J. B. s. od. sp.

Beilstraße 23 sch. S.J. B. s. od. sp.

Beilstraße 23 sch. S.J. B. n.

Beilsenburgitt. 4 3-3. B. Näh. 1 r.

Beißenburgitt. 4 3-3. B. Näh. 1 r.

Beißenburgitt. 4 3-3. B. Näh. 1 r.

Beißenburgitt. 4 3-3. B. Näh. 1 r.

Bestrißstraße 46. Sch. 1, 3 g. u. R.

auf 1. April. R. Sib. B. IIs. 70

Bestrißstraße 46. Sch. 1, 3 g. u. R.

auf 1. April. R. Sib. B. IIs. 70

Bestrißstraße 8 ichöne 3-Jim., Bohn.

auf sof. od. später zu berm. 2767

Bestenbitraße 8 ichöne 3-Jim., Bohn.

auf sof. od. später zu berm. 2767

Bestenbitraße 8, U. Mih. 3-3. B.

u. R. ed. Best. Boh. 1. 2577

Bestenbitraße 12 3-Jim. Bohn. 2578

Bestenbitraße 12 3-Jim. Bohn. 2578

Bestenbitraße 12 3-Jim. Bohn. 2578

Bestenbitraße 18, Sth., 3-J. B. s.

Bestenbitraße 23 3-Jim. B.

Bestenbitraße 24, 2 Gt. a. B. u. 4-3.

Bohn. au du. Rab. Bart. I. 43

Bohn. au du. Rab. Bart. I. 43

mit Bolton sofort an verm. 2580 Wörthstraße 22, 2 St. a. 3. u. 4.3. Tohn. au vu. Röb. Bart I. 43 Verfftraße 6 gr. 3.3. B. für 1. April au v. R. Kacfedier. 1 St. B15425 Verfftraße 7, Sth. ich. 3.3. 93. mit ob. o. Ranj. auf April. R. B. 1 r. Verfftr. 11, 3, 3.3. 93. 2 B. I. u. m. B. Jub. R. Schnolb. Str. 23, B. Verfftraße 15, Kth. 3 B. u. R. B127 Verfftraße 20, Sochvarterre, sehr ichone 3.3. Kohn. preism. B14856 Licturing 6, Lodwart, schone 3.3.

icione 3-3. Bohn, preiste, B14856
Sietenring 6. Sochvart, ichoue 3-3.Bohn, für 1. April zu b. Rah.
F. Kauli, Röderfir, 38, T. 102
Simmermannstraße 3. S. 3. 3-3. B.
360 RL. Rah. Edd. Brit. B15564
Simmermannstraße 5. 3-8. Bohn, a.
1. April, 2. St. zu v. Räh. B.
Simmermannstraße 5. 3-8. Bohn, a.
1. April, 2. St. zu v. Räh. B.
Simmermannstr. 6. 3-8. B. Bolfon
iofort oder ipäter. Räh. Barterre.
Simmermannstr. 10, 1 u. 2. ich. 3-8.
Bohn, mit Bud. zu d. Rov. au b.
Räh. Adelbeitditraße 61. 1. 2385
Sch. Bim. Wohn, oth, 3-1. Rov. au b. Sch. 2 Bim. Webn. mit Bubebor au 1. April. Rab. Steingaffe 6, 1. 24

Austraße 69, 1. "Balbed", sehr sch.
4—5-8.-83. Cos. Ciefir. utw.,
wegzugöß, au b. A. 1. St. r. 2581
Westfüraße 5. 1 St. ichone 4-3im.
Rohn. per sof. ob. später. Räheres
au erfragen daselbit beim Dausmeister. 2582

Mibrechtftraße 2 4-8,-28, auf Abril. Albrechtftraße 36, 1 St. 4-81in. B. nur Frontzim. Nöh Part. rechts oder Röderitraße 39. 2584 am Raifer Friedrich-Bab (Budingen

itrafie 2), 2 St. 4-Simmer-Bobn fof. oder ipaier zu berm. 2585 Bertramstraße 9, 1. Stod. 4-S. B. mit reicht. Zubeh auf fof od. sodt. zu bermieten. Bu erfrag. Oildier. Bismarfring 2. 1 St. B 9646 Bertramstr. 20, Boh. B., 4 3... Bub. Wöh. bei Frau Glaser, Mib. 120 Bertramstr. 22 schöne 4-Sim. Bohn. 2 Best mogrosskafter zu berm. 2 Baff, wegsugshalber zu berm. Räheres 2. St. rechts. 2024 Bismardr. 6, B. ob. 1, herrich. 4-8. B., eb. m. Bur., cut 1. 4. Rah. dag. ber au berm.

Bismardr. 6, & ob. 1, herrich. 4-8-38, ev. m. Dür., ani 1. 4. Aah. baf.

Bismardring 15, 2. 4-3 im. B. 3 um
1. April. Aah. Baben. B 26

Bismardring 21, 2 St., ich. 4-8.78.
m. Rub. ani Avril. A. 8 r. Bi2837

Bismardring 26, 2 I., 4 8 im. R. 1 I.

Bismardring 26, 2 I., 4 8 im. R. 1 I.

Bismardr. 37, 1, 4-8-35. m. r. 8ub.
auf 1. 4. 18. Aah. S. m. r. 8ub.
auf 1. 4. 18. Aah. S. m. r. 8ub.
cuf 1. 4. 18. Aah. S. m. r. 8ub.
cuf 1. 4. 18. Aah. S. m. r. 8ub.
cuf 1. 4. 18. Aah. S. m. r. 1 I.

Bismardr. 32, 1, 4-8-35. m. r. 1 II.

Bismardr. 32, 1, 4-8-35. m. r. 1 II.

Bismardr. 32, 1, 4-8-35. m. r. 1 II.

Bismardr. 34. 1. Ede Scharmboritt.
mob. 4-8-Bohn. Rah. 1 r. Bi17

Bisherit. 13. 1. Ede Scharmboritt.
mob. 4-8-Bohn. Rah. 1 r. Bi17

Bisherit. 15. 1. Ede Scharmboritt.
mob. 4-8-Bohn. Rah. 1 r. Bi17

Bisherit. 15. 1 E. Iinis, Breis 680 u.
rodd Br. 1 E. Iinis, Breis 680 u.
rodd Br. 1 E. Iinis, Breis 680 u.
rodd Br. 4u b. Anaufeh. borm. S.
Oelenchitt. 6, 2. Schwerbel. 132

Bisherit. 30, 1, 4 8 im. u. R. um.
Räh. bei Mend. Laben. B 283

Gr. Burgit. 17, 2, 4-8 im. B. 2587

Al. Burgit. 5, 2, 4-8-38. Räb. 1. 6

Coulimfraße 3. 2 St. 4-9-35 iof.
ob. fpät. Räh. bof. bon 3-5. 2589

Dambachtal 38. Bort. 4-8-38. mit
Garten. auf Abril. 650 Mt. Ach.
mur Dellmunditroße 2, 1 IIs. 108

Dotheimer Str. 6, 2, 4 8. u. 3h. 2465

Dotheimer Str. 6, 2, 4 8. u. 3h. 2465

Dotheimer Str. 6, 2, 4 8. u. 3h. 2465

Dotheimer Str. 52, 1, id. 4-8-35. nr.
Pad u. Bub. Rah. 46, 8. 8. 2591

Dothe. Str. 52, 1, id. 4-8-35.

Dobheimer Str. 54 gr. 4-Sim., Wohn.
Rah. Eneisenaustr. 2, 1 l. B 14739
Dobheimer Str. 86 ichone 4-Simmer.
Bohn. im 3. Stock. Räh. 1. B285
Dobheimer Str. 96, 1. jch. 4-3.-93.
aut 1. April zu v. Räh. doi. 166
Dobheimer Str. 107 4 5-3 -930hn.,
große Diele. Gas u. Elektr.
große Diele.
Bosheiter Bie.
Glichter Binner-Wohnung. Gas.
elektr. Licht. ioi. ober ivat. Näh.
im Loden A. S. Linnenfohl.
Drudenstr. 4, 1. St., n. d. Walbe.
ger. 4-3.-93., 1. 1. 800 Mt. 173
Eltviller Etraße 7, 1. St., gr. 4-3im.
Bohn. mit oll. Rubehör ioi. ob. iv.
su verm. Nöh. B., bei Beit. B319
Emfer Str. 2, 2, 4 8tm. u. Rubehör
ioi. ob. ivat. du vm. Näh. E. E377
Emfer Str. 8 gr. 4-Bim. M. mit gr.
bergl. Balkon. R. B. linfs, v. 3-5.
Erbacher Straße 6, 2 r., 4-8.-Wohn.
mit reich. Rubehör zu vm. 122
Erfacher Str. 8 ger. 4-B.-B. R. 1 r.
Brankenstraße 25, en. Ring. 2. Gt.
ich. neuherger. 4-3.-Bohn. 2866
Briedrichstraße 8, 35h. 3. 4-3.-B.
auf Tyril zu verm. Näh. beim
Sausmeister. Sinterdau.
Ereicrichstr. 56, 2 gr. 4-Bim.-Bohn.

auf April zu verm. Rab. bein Sausmeister. Sinterbau. S. Friedrichster, 56, 2, gr. 4-8im. Wohn sofort od. später zu verm. 258

Georg Angustite. 4, 2, 4-8-33. auf 1. 4 1916. Räh. Part. Its. 2915 Cneifenaustraße 24. Laden, prachiv. 4-3.-Wohn. 3. Stod. auf 1. April. Elsenstr. 2 ichone 4-8 im. Bohnung. 1. Etage, sof. ad. 1. April. B15629 Göbenstr. 12, 1 1. 4-8-33. Tad. Cias u. Elestr. sein 9th. Rāh. das. 2598 Cöbenstr. 15. ichone 4-2, 99. auf feb. Guftav Moolfftrate 10, 1, fcone fonn

4—5.81m.-Bohn. zu verm. 2597 Guffav.Abolfftr. 15, 1, ich. 4-8.-B. m. Bob z. 1. April. R. daf. u. B. 2885 Sartinestr. 13. Ede, ich. ar. fonnice 4.3. Bohn., nen bergericht. 2935 Delenenftr. 14. 2. 4 Jim. Rüche ev. mit Wertstätte, sof. ob. spät. 2598 Gellmanbltr. 12, 1, 4 Bim., Rud Rab. u. fonit. Bub. Rab. Lab. 25 Stab. u. sonit. Bub. Rah. Lab. 2009
Reffmundstraße 53 schone 4-Zim.-B.

zu v. Räh. Gebr. Schmitt. Böß
Herberftr. 14-Zim.-B. Räh. 1 St. r.
Herberftr. 15, S. St., 4 Zim., Kricke

u. Zubehör. Räh. im Laben. 2001
Herberftr. 17 sch. 4-B.-B. R. B. 2810
Herberftraße 19, 3. St., 4 Zim. nebit

reickl. Zubeh. Räh. Laben. 150
Herngartenstr. 19, 2, sch. 4-B.-Bohn.

auf 1. April zu berm. Räh. Da.

Raiser Zriehr. Ming 74, B. 83

ouf 1. April &u verm. Rab. od. Kaifer Friedr. Ming 74, B. Jahnstrafte 32, 8, schöne 4-8.-28.

gu berm. Nah. Kreibelitt. 7. 2863
Raifer-Friebr. Ming 8, 3. St. 4-8im.
Bohnung auf 1. April.
Bohnung auf 1. April.
2558
Krifer-Kriebrich-Ming 12, 2. Stage.
4-3im. Bohn. fot. ob. spät. B9654
Rarstr. 4, 2, 4 Zimmer. Kücke und
Zubehöt, 1. April 1916 zu bermieten. Köberes 1. Stod. 2989
Karstr. 20, 1 u. 2, 4 Z., Bad. Gas.
elettr. Licht. 5, 1. 4, 16, Kah. K.
Robr. Mg. 88, Lad. Tel. 4683, 2937
Partit 37 4, R. W. fot. o. fp. B13759

elettr. Licht. 5. 1. 4. 16. Nah. K.Redr. Ma. 88. Lad. Tel. 4683. 2987
Rariftr. 37 4.8.-28. fof. 0. sp. Bi3759
Reverkr 11. 1 ich 4.3.-28. N. Kr. 13.
Reverkr 12. 1. ich 4.3.-28. N. Kr. 13.
Reverkrige 13. 1. ich 4.3.-28. N. Kr. 13.
Reverkrige 14. 1. ich 4.3.-28. 2823
Rirchgaffe 22. 3. 4 Jim., bollit. neu berger., Gas. eleftr. L. Räh 2. 2790
Rirchgaffe 76. 4 S. K. u. reich. Juhr., cmier Stratz. Tb. 167
Riestrockirabe 11. Bart., berrich. 4.
Jim. Bohn., mit Bad u. all. Auf., icf. ob. ipat. Räh. Batt. r. 2380
Rörnerftr. 2. 1. St., 4.3.-28., Ball., Bad., cl. 2. u. Bub., icf. ob. ipat. Räh. Batt., bei Giller.
Rörnerftr. 5. 1. 4.3. m. 18. differen Rührerftr. Bah. 1 St., bei Giller.
Rörnerftr. 5. 1. 4.3. m. 29. mit Bub. auf ich ob. ip. Räh. 1 St. r. 2607
Lahnstraße 4 ichöne 4.3 m. Behnung mit allem Zubehör auf 1. April 1916. Zu erfr. Bart., Lad. B 14816
Lehritraße 21 4.3 m. Bohnung. 79
Loreschring 11. 1. mod. 4.8.-28. per 1. 4. 1916. Räh. bai. B. L. Bi4901
Luxemburgitraße 2 ichöne 4.8 im.
Sochnung mit reichlichem Rubehör.

Luxemburgitraße 2 icone 4-8im. Bohnung mit reichlichem Subchör fofort oder später zu berm. 2788

fofort oder später zu verm. 2788
Mauergasse 8, 2. St., ar. 4-Sim.-B.,
neu hergerichtet, auf gleich oder
1. April zu vermieten. 21
Michelsberg 12, 1. 4-Sim.-Bohn. mit
Rubehör auf sof. zu verm. (geeign.
für Gem.). Räb. das. Raden. 2783
Michelsberg 12, 3, fl. 4-Sim.-28ohn.
iof. ed. später zu verm. Aaberes
daielbit im Laden. 2782
Mitterstr. 10 Bart.-B., 4 3. u. 3b.
1. April zu vm. Zu erst. Nöderitraße 42, 1, 10—4, b. G. Nenser. 4
Acrestraße 9 4- ed. 3-3-Wehn. 2487
Rerostraße 17, 1, 4 Jim. u. Zubehör
zu verm. Räh 2, Stod. 2500
Rerostr. 27, 2, ich. 4-3-28. R. 2 L.
Nerostr. 28, 4-3-28. R. 2 L.

Reroftr. 27, 2, ich. 4-3,-28. R. 2 L. Reroftr. 38 4-8,-28. Ball. Erf., Bab. el. L. Gos. r. Rub., iof. R. 1. Richerwaldfraße 9, Batterre rechts u. linfs. je eine 4-8im-Wohnung mit Aubehör fof. o. ivöt zu verm. Rüberes beim Sausmeiter. 2012 Oranienftraße 37 ichöne Barterre-Bohnung. 4 Simmer mit Zubehör, per 1. April 1916 zu vermieten. Räheres 1. Stock. 2884 Oranienstraße 55, Bbb. 1. 4 ichöne Simmer und Rücke, Bod. 2 Wib., 1 Keller, preiswert auf fofort ober iväter zu verm. Räh bei Eurig. Battlingsbergftr. 17/19 ichöne 4-31m. Philipsbergftr. 17/19 fcbone 4-31m. Bohnung isfort ober 1. April zu verm. Räberes 2 Tr. rechts. 182 Philippsbergftr. 29 4-3-23. i. o. Apr. Räh. bei Beder, 2 St. Bei. 11—4.

Philippsbergitraße 30. 2 L. 4-3.-38.

Hatt., mit ichoner Ausficht. 18775

Gede Platters und Alinger-Straße, in freier Lage, schöme 4-3. Wohn, mit Bab u. Aubehöt, auf April zu verm. Jahrlich 700 Mark. Rah.

Klingeritroße 1. Bart. rechts. 27

Rheingauer Str. 2 herrich. 4-3.-38.

mit all. Lubehör auf April z. vm.

Rheinfir. 91, 2. helle sonn. 4-3.-38.

mit Aubehör auf I. April zu vm.

Rheinfir. 93, 2. Gt., schöme 4-3. men.

Rbeightraße 29, 1. St., 4-3im., Bohn.

Roberstraße 42 schöme 4-3. Bohn. m.

Pach. Eleftr., auf 1. April zu vm.

Pach. Eleftr., auf 1. April zu vm.

Peichtig. Dienstags u. strett. 129

Röberstraße, 2. D. v. d. Laumssitz.

1. St., 4 S., Suh. R. B. I. 76

Rübesh. Str. 31, 2. sonn. 4- u. 5-8.

Lodarnhoftstr. 32 gr. mod. 4-3. B.

Schiersteiner Str. 1 4-3um. Bohn.,

2 St. hoch. auf sofort ober später zu vm. Röb. del. u. S. Gt.

Schiersteiner Straße 9 herrichaftliche

4-3 immer-Bohnung zu vm. 2617

Schulberg 6, 1. St., 4-5-3. Bohn.,

Gas. Elestr., Breis 750—850 Ar.

Schulberg 37, 2. 4 S. u. g. a. April

zu vm., freie Lage, 600 Mt. 155

Schulberg 27, 2. 4 S. u. g. a. April

zu vm., freie Lage, 600 Mt. 155

Schulberg 37, 2. 4 S. u. g. a. April

zu vm., freie Lage, 600 Mt. 155

Schulberg 57, 2. 4 S. u. g. a. April

zu vm., freie Lage, 600 Mt. 155

Schustbacher Straße 52 4 Sim. u. g.

Räberes Emier Straße 2, Bart.

Schuelberg 57, 2. 4 S. u. g. a. April

zu vm., freie Lage, 600 Mt. 155

Schustbacher Straße 52 4 Sim. u. g.

Räberes Emier Straße 2, Bart.

Schuslinger, 31 4-3.-38. m. reichl. 86.

auf 1. April R. B. I. B15333

Seersbenftr. 31 4-3.-38. m. reichl. 86.

auf 15 och jouler. Raß. Bart. z. Bhilippsbergitrafte 30, 2 L. 4.8.-28., Bart., mit fconer Ausficht. B275

Beersbenftr. 31 4.8.-28. m. reichl. 8b. auf fof, od. fpater. Rah. Bart. r. Seersbenftr. 31 4-3.-W. m. reichl. Shauf sof. od. später. Näh. Bart. r. Stifistr 19. Eth 1. 4-Zim.-W. Gas. elektr Lich u. Zubeh per iof. od. später zu verm. Näh. Bart. 2618 Vaoemannstra de 28, 2. Stod. schöne 4-Zimmer. Bohnung. Gas. elektr. Licht u. Beigung. sofort zu verm. Näh. im "Taablatt" Hand. Lamgasse 21, Scholterhalle rechts.

Balramstr. 13 4-Z.-W. Zub. 1. 4. Walramstr. 32, 1, 4-Z.-W. Zub. 1. 4. Walramstr. 32, 1, 4-Z.-W. Zub. 1. 4. Walramstr. 32, 1, 1-Z.-W. Zub. 24, 25. Walramstr. 6, 1. Et., mod. 4-Zim. Wohnung au verm. Näh. das. bei Leibl u. Luisenstraße 19, B. F 382 Wellrichtraße 11 4 Z. u. Zub., sonn.

Reibl u. Aufenitraße 19, B. F 882.
Bestirbstraße 11 4 8. u. Ibb., sonn., aci. fr. Auss., 720 Mt., Apr. R. B.
Bestenbstraße. Ede Roomstraße 12.
ar. 4-8. Bohn. mit Aubehör zu b.
Bielanditr. 25, 1. St., 4-8. B. gl.
od. ipäter. Aah. Sth. 1 St.
Binfeler Str. 8 4 8. 1 R. Bod.
2 K., auf sofort oder später. 2621.
Börtstraße 28, Ede Abelheibitraße.
4-81m..Bohn. Aah. B. t., 181.
Hortstr. 6 sehr schone 4-8. B., n. d.
Aim..Bohn. Bab., a. b.
Aing. fof o. sp. Kaerebier. Bob60
Hortstraße 12 schone 4-8. B., n. d.
Borfstraße 12 schone 4-8. B., n. d.
Cas u. Elestrisch. auf 1. April zu bm. Aah. bei Christ. 3 St. L. oder
bei Bed. Plischerit. 42. 1 St. 1. oder
bei Bed. Plischerit. 42. 1 St. 1. st.
Hortstraße 14 schone 4-8. Bohn. au
berm. Räh. Bart. rechts.
Bro.
Leicht usw., auf sofort od. später zu
bm. A. Binseler Str. 8. 8 r. 2854
Zehng 4. Am., Behn. mit Zubeh. auf

Sone 4. Sim. Bohn, mit Bubeh, auf fof. R. Borthfirage 14. Lab. 2623

## 5 Simmer.

Abelheibste. 12, B., 5-Zim. Bohn. auf 1, April. Räh. Sth. 1. 2834 Abelheibstr., Ede Karlitt. 22, 2. Et., 5 3. u. Sub. 1. 4. M. Laben. 106 Abelheibstr. 26, 1, 5 Zim., neu berg., Bad. Balf., eleftr. Licht, joiort mit Rocklaß. Edilistel u. Raberes bei Auftigraf Laaff, Moribstr. 70. 2877 Abelheibliteade 53, 1, Subl., 5 grobe
Zim, u, Jub., 1, Mveil, Nah. 1 t.
Abelheiblit. 57, 1, Sübl., 5 Zim. u.
Lub., auf April zu berm. 2931
Abolffirade 1 5 Zim. Wohn. Nah.
im Speditionsbüro. 2625
Albrechttraße 31 ich. 5., a. 4 Z. A.
mit Afd., 1, St., auf 1, April. 73
An b. Ringlirche 9, 1, brich. 5-3. B.
Arnbifiraße 2 ar. 5-8. Bohn., 1, St.,
mit Bad., elettr. Licht. R. Erdg. t.

mit Bad, elefte, Licht R. Erda r.

Bismardrina 2, 3. fchone 5-RimmerPohn. mit Badesim. BentralBarmwasserbeis. u. allen modern.
Einrichtungen, auf 1. Abril zu b.
Räh. daselbit 1 St. liufs. B59

Bismardrina 9. 1. Stod. 5 Rimmerauf sod. spåt. zu berm. B 9663

Bismardrina 16 sch. 5-R.B., 1 St.

Jismardrina 18, B., sch. 5-Rim.B.,
mit reichl. Zubehör. Räh. 1. Et. r.

Bismardr. 25, 1 n. 2 St., 5-R. B3, 3.9.
f. od. sp. Wah. b. Gaiser. B 9664

Dambasstal 10, Bdb. 1. Obera, 5 R.

Dambachtal 10, Bbh 1. Cherg. 5 8... Bab, Barmwaffer-Ginr., Baffon u. Rub., and fol. ob. fräter. Näb. bei C. Philippi, Dambachtal 12, 1. 2029 Dotheimer Strafe 10, 1. Et., 5 Rim. mit Bubeh ber 1. April. 2872 Dotheimer Str. 13 5 Sim., Balf. 1. April zu vm. Rah. Oth. B. 20 Deisheimer Str. 15, 1. arohe 5-Sim. Bohn. u. Buseh. Balton, Garten-benuhung auf 1 April z. b. 2871 Doubeimer Str. 18 5 8., n. berg., fof. Doubeimer Str. 26. Socho., fdone 5-3. Bobn., Ball., Garten, 1000 Mt.

Deuteimer Str 40, 1, berrich 5.8.-Behn, mit Bad u. Zubeh., Cleftr u. Gas mit gröherem Radlaß auf jofort ober ibater zu berm. B192 Geisbergftr. 2, 1, 5—6 gim., Rüche u. Bubeb., eleftr. Licht, Lentralbeig., fofort ober fpäter au berm. Rab. Saas, Taunusstraße 13, 1. 2463

Goethester. 15, 2, gr. 5.3.4B. m. 85.

[jof. cd. sp. su bm. Nah bos. 2831
Goethestraße 20 geraum. 5-8.-Bohn.

[1. oder 3. Stod) preiswert auf
1. April zu vermieten.
Goethestraße 25, 1, 5-8im.-Bohnung
sofort oder später zu verm. Nah.
Kaiser-Friedrich-Ring 56. F 378
Goethestraße 26, 2. Stof, 5 8im. u.
Rubehör, auf 1. April zu v. Näh.
dal u. Möhringstraße 13. 105
Gustav-Abolister. 9 5-3.-B., 800 Af.
Gustav-Abolister. 25, 1, 5-8.-B., rds.
Jul., jof. od. sp. Näh. dof. Kast.
disterzaße 5, 1, 5-8im.-Bohn. auf
1. 4. 16 zu v. Näh. Sattlerlad. 2890
Dellmundstraße 58, R., a. h. Emfer
Straße. 5 R. u. R., der I. April.
Freis 700 At. N. dof. Marx. 176
Derderstr. 2, 1, gem. 5-3.-B., E.
Deiderstraße 25, 1, berrich 5-3.-B.,
Eüdl., frei, dor der Arnbitt. 142
Berderstr. 26, 1, sch. 5-8im.-B. mit
Bad, elestr. Licht. Näh 2 Gt. 2828
Dermgartenstr. 9, 2. sch. 5-8.-B.,
Russerngartenstr. 9, 2. sch. 5-8.-B.,
Russerngartenstr. 9, 2. sch. 5-8.-B.,
Russerngartenstr. 9, 2. sch. 5-8.-B.,
Boh b. Gigent., Sch. dof.
Raifer-Ariebrich-Bing 16, 3, modern
einger. 5-8im.-Bohn. mit reichlich. Rabustr. 1. 2. nabe d. Rheinstr. u. Elettr., 5 3., Ruh., Sommens., Apr. Raiser-Friedrich-Ming 16, 3., modern einger. 5-3im...Bohn. mit reichlich. Rub. auf April. Rah. Dausdel... Berein. Zel. 489 u. 6282. 2774
Kaiser-Friedrich-Ming 32, 1 r., berrichtist. 5-3.-W. gleich od. iv. 2389
R.-Fr.-N. 60, 3 l., bereich. 5-3.-W., 1. 4.
Rah. das. 2 u. Rübesh. Etr. 29, 2.
Ravellenstr. 3. Erdaeschoft. 5 Simmer.
Kücke u. Zubebör auf josort oder später zu verm. Unzut. Dienstog
u. Breitag. vorm. 11—1 Uhr. Räh.
Dambachtel 28, 1. 18
Karstraße 18, 2, 5 3. u. Zubebör
issort od. ipater. Rah. Batt. 2888
Kirchgasse 11, 2. schöne 5-3.-Wohn.
mit reichl. Zubebör zu berm. 77
Marenthaler Straße 2 schöne 5-3.Bohn. sof. oder später zu v. 2687
Klavetocktraße 11, 2. schön. berrich.
3. Bohn. sof. oder später zu v. 2687
Klavetocktraße 11, 2. Stod. berrich.
5-8.-Bohn., mit Bad u. all. Lub., sof. od. später. Räh. B. r. 2381
Klavstocktraße 21, 1. Etage, schöne
5-8im...Bohn. mit allem Zubehör
u. Zentraßeig. auf sofort od. spät.
zu verm. Räh. Bart. 2688
Luxemburgstr. 3, 1, 5 3. u. Zubehön
u. Bentraßeig. auf sofort od. spät.
zu verm. Räh. Bart. 2688
Luxemburgstr. 3, 1, 5 3. u. Zubehön
u. Bentraßeig. auf sofort od. spät.
zu verm. Räh. Bart. 2688
Marstylaße 7 neu bergerichtete 5-8im.Bohn., 1. u. 2. Giage, mit Zubeh.

Marftplate 7 neu hergerichtete 5-8im. Bohn., 1. u. 2. Etage, mit Zubeh. fofort ob später zu verm.; etwaige Buniche der Mieter werden gern berücksichtigt. Räh. Marftplate 7, Erdgeschoft, und Anwalts Furo, Boristir. 7 5-8im.-Bohn. sof. 2640 Waristirade 44 5-8.99, auf Apr. 80

Moribitraße 32. F 541
Moribitraße 44 5-3.-W., auf Upr. 89
Moribitraße 44 5-3.-W., auf Upr. 89
Moribitraße 44 5-3.-W., auf Upr. 89
Moribitraße 62. 2. Ct., 5 a. 3., Tafl., elettr. Licht. 31 vermieten. 2777
Millerftraße 5, 2. St., 5 Sim., Bad, Kücke ufw., auf 1. April 1916. 2642
Mallerftraße 10 ber 2. St., 5 Sim. u., Bub. auf 1. April 31 verm. Bu criragen Adderitraße 42, 1. Stody den 10.—4 Uhr, dei E. Kenter. IT Reußauerstraße 3 (vorb. Dambochtal) stoci 5-3im.-Robnungen u. Judeh. (auch für Penisonsamede) zum 1. April 1916 zu v. A. 2. St. 2429
Riederwalditraße 4, 1, berrich. 5-3.-Bodn. auf April zu berm. 40
Riederwalditraße 4, 1, berrich. 5-3.-Bodn. auf April zu berm. 40
Riederwalditraße 4, 1, berrich. 5-3.-Bodn. auf Moril zu berm. 58.
Riblaßftr. 20, 1 u. 4 Tr., Bodn., 5 S.
Rubeh sof. oder spät zu v. Aäh.
Ratlaßftr. 41, Godv., ift eine stöne arohe Beranda u. Rubehör zu berm. Näheres bafelbit. 2922
Oranienstr. 45, 1, herrich. 5-Simmer-Robnung sofort od. später. 2640

Dranienstr. 45, 1, herrich. 5-Zimmer. Wohnung sofort od. später. 263he Oranienstraße 60, Bdh 3, 5 school arohe Limmer mit Bad. 1 Kuche, 2 Manfarben u. 2 Keller zu verm. auf 1. April 1916. Käheres bort-selbst Web. Bart.

Manenthaler Str. 3, 1. Stod, 5-3. VBohn. m. a. Auft. zu vm. Näh. E. Mauenthaler Str. 20, 1, neu berger. berrich. 5-3.-W., Zentralb. 2005 Mattenthaler S.-M., Zentralh. 2000 Meinaauer Straße 15. Bart., 5 J., Kuder, Bab, 2 Maniarben. Breis 850 Mi., auf sofort ober 1. April 211 berm. Näh bei Hartmann.

850 M... auf tofort ober 1. April an berm. Rah bei Harimann.
Rheinste 56, Ede Cranienite, 2. St., ishöne 5-Rim. Rohn. mit Aubeh. auf 1. Abril 1918 au berm. Adh. bas. b. 10 bis 3 Uhr. außer Sonnstags, sowie Kirchgasse 40, in ber Puchhandlung. B 15190 Rheinstraße 70, Erdgeschoft, beitebend auß 5 Pim. als Wohnung und Büro besonders gezianet, safort oder stäter zu berm. Räh. Kaiser-Kriedicksting 56. F 878 Rheinstraße 94. 1. St., 5-8-Wohn auf sostort oder später zu bermieten. Red. Körthstraße 12. 1 St. 2648 Rheinste. 113. 1, 5-Rim. Wohn, s. bm. Rheinste. 113. 1, 5-Rim. Bohn. s. bm.

Mheinstr. 117 5-3im.-B., Sub. 5 Röberstr. 40, 1 Gt. 5 8 3ub. Ball., of. ob. spat. au v. Nab. 2. St. 2650

Riibesh, Str. 28 iff b. 2. Chergefch., best. a. 5 B. u. 86., Sentralb., fof. ob. spat. s. v. Nab. Frontsp. F378 od. ipat. 4. v. Nah. Frontip. F378 Ribesheimer Str. 20, 2 r., elea. 5-2.-Wohn, fot o. fo. N. doi. B15466 Ribesheimer Str. 31, 1, Sonnenfeite, berrich 5- u. 4-3.-W., fot od. fpät. Rübesh. Str. 33, Sv. 5 S. u. 35, 2652 Scheifelstr. 9 eleg. 5-Kin.-280hn. mit all. Komfort. Näh. Bart. 2840

Schenfenborffir. 5 herrich. 5-Sim.-99 m. Bentraffeig., 1. 4. 16. 2372 Schlichterftraffe 9, 1, fcone fonnige 5-Bimmer-Wohnung su berm.

Seite 10.

Schlichterstruße 9, 1, schöne sonnige b. Rimmer-Wohnung zu berm.

Schlichterstr. 11, Sochu, 5.8.28. mit Pad ver 1. April Rah. 2 St. 2908

Schwald. Str. 52, 2, berrsch, 5.3.28. zu berm. Rah. Emier Str. 2, 3. Stock, schone 5. Rim. Robn. auf 1. April 16 au v. Rreis 800 Mt. Rah. 1. Stock bei Sichtert, ober Aronenbrouerei. 130

Stiftstr. 20, 1, 5-8-28. iof. Nah. Lab. Stiftstraße 2 schone 5-6-3.28. mit Ruh. Ecdopeld., auf 1. April au v. Rad. deselbh im 3. Stock. 161

Tannusstr. 69, 2, Re Rosser, schone 5-8, im. Bohn. nebit Ruheb. 2907

Baterlsostraße 6, 2, mod. 5-8, im. Bohn. Raheres baselbit bei Leibl u. Luisenstraße 6, 2, mod. 5-8, im. Bohn. Raheres baselbit bei Leibl u. Luisenstraße 5, 2, mod. 5-8, im. Rücke u. Aubeb. iof. od. ipät. Mes Räh. bas. u. Bartitraße 10, 2654

Beitenburgitr. 5, ich. 5-3.28. aum 1. April 16. M. Rr. 3, B. r. 2714

Bielanditr. 5, 1, 5 8 im., Rücke. Boh. Sentraßeis., iof. oder später. 2655

Bilhelminenitraße 1 (borb. Rerptal), Eigenvilla, 1. Stock, schone mod. 5-3, im. Thoril 3u berm. Räh. dasselbit 1. April 3u berm. Räh. dasselbit 1. Erdogeich., Dausmeister. Bi6643

Bilhelminenitraße 5, 2, a. Rectoid. Räbe Galteitelle Kriegerbentmal.

29ilhelminenftraße 5, 2, a. Acrotal, Raße Halteitelle Ariegerdenftnal, ichone 5-Uin.-Wohn, mit Badezim, u. Linkehör auf 1. Abrif zu berm, eb. fönnen im 8. Chera, 2 abgesicklosiene Lim. dazu berm, werden, Räheres Wilhelminenftraße 3, bei Engelmann.

B 15740

falossene Lim. dazu verm. werden. Raheres Wilhelminenstraße 3, bei Eugelmann.

B 15740

Bilhelminenstr. 37 (Villa), n. Wald. procity 5-8.-W. dp. t. 1. u 2 f.
R. Dierst. Str. 7. Z. 1021. 2656

Börthtraße 17, 1, 5-8im.-Wohn. sof. oder spater. Räh. Laden. F 378

Börthtraße 24, 2. schöne 5-8.-W. u. Jud. zum 1. April zu b. A. das. n. Jud. zum 1. April zu b. A. das. n. N. das. zum 1. April zu b. A. das. n. Wildering 12, Bart., 5-3im.-Wohn. nit Veranda u. darant. Wäddensimmer zu d. Wäh. 1. Et. l. 2715

5-Bimmer-Buhnung, 1. Stock, Kis. markring 16. zu berm. 2 Kim. Wohn. nit Veranda u. d. denn. 2 Kim. Wald. Dasermieter deh. Wäh. daserm. 2 Kim. Walf. Bad. elestr. Richt. S. Arm., Dass. d. elestr. Licht. S. Arm., Dass. L. 4. 16 herrich. W. 5. Rim. Balf. Bad. elestr. Richt. S. Mans. 2 Keller. Zu besichtigen 11—1 u. 4—7. andgen. Samtags. Müdesdeimer Etraße 6. 1.

In Söbenlege. nahr Rachbrunnen u. Wald. große dellit. neu berger. d. Rapellenstraße 37, 1. jos. db. 1. April zu d. R. Schwafe. Schwalb. Str. 46.

## 6 Bimmer.

Abelheibitrabe 45 (Stidfeite), 1. St., 6 8., Balf., Bab 1c., jof. o. fp. 2058 Abolfftrabe 8 6 8 im., Bbh. Grbgefch., fof. ob. fpat. (Wenges, Sth.) 2680 An ber Ringfirdse 6 berrich. Wohn., Bart., v. 6 Sim. u. Sub. i. o. ip. preiswert su verm. Anaufeb. 12 bis 2 Uhr. Näh 1. Stod. 2061 Bismardr. 20 ich. 6-Bim.-Wohn. iof. ob. ip.; el. Licht u. Gas. H. 9669 Derh. Str. 11 ift 2. Stod 6-8.-B. su bm. R. Kaifer-Fr.-Ring 56. F 378

Donkeimer Str. 11 int 2. Stod 6-8.-25. Au bim. R. Kaifer-Fr.-Ring 56. F 378

Donkeimer Str. 58, B., nade Kaifer-Kriedrick-King, hertschaftl. 6-Sim.-Bohn. mit reichl. Rubeh. Iof. o. ib. su din. Add. Richent. 106, 2. 2682

Emfer Str. 36, 1. eleg. 6-8.-B. auf 1. Epril. Näh. Sietent. 3. B. 1 2883

Goetheite. 5 practiv. 0-3.-B. Räh. Lemp, Luremburgit. 9. Tel. 6450.

Rapellenür. 16 herrick. 6-3im.-Bohn. mit Bubehör auf 1. Abril zu derim. Rüheres dei Berz. Sth. 1.

Langgaffe 16. 2. ick. Bohn., 6 od. 7 3.-Barmwasterbeitz. f. Argt. Anwalt. Bureaus geeian., i. o. de au dim. Räheres auch beir. Beschätigung. Rectal 10. Oochp. (Tel. 578). 2663

Lullenlüraße 21 moderne 6-Rim. B. Räh. deielbit Tadetengeicköft. 2664

Moridit. Al. 3. ich. Bohn. 6 kin., reichl. Bud., Gleftr., Gas., Boh., Ballon, vollitänd. neu. auf gleich od. später. Räh. das. bei. Rapp. 2665

Murithtr. 35, 2 u. 8. St., ich. 6-8.

Bohnungen preisde, aut fof. su sm., Räh Sausbesiger-Berein. F 281
Nerostraße 2d, 2. St., Bohnung von 6 8im., Küche u. Ziwebder zu verm., Oranienstr. 22, 2, 6-8.-B. auf fof. Räh. Luifenitraße 19, Bart. 2739
Oranienstr. 46, 2, herrich. 6-8. m.-B., neu renob., Gas u. eleftr. 2. Kein Sinterd. R. Oranienstr. 44, 1, 2882
Nübesh. Str. 15, Erda., 6-8.-B. fot. od. ip. A. Raij. Ar. Ring 56. F 3-8
Scheffelstraße 9 eleg. 6-8. m. Bohn. mit all. Romiort. Räh Bart. 2333
Schiersteiner Str. 36 berrich. 6-3.-B. m. Sentrald. s. 1. 4. R. B. t. 2348
Schwaß. Str. 52 berrich. 6-8.-B. m.
Aud., 1. St. R. Emfer Str. 2, B.
Bielandstraße 19 hodbercichaftliche 6-8tm. Bohnung mit Bohndiele, Jentralbeig. Barmwossereri. 2668
Bilbelminenstr. 8 berrich 6-8. m. B., Bilhelminenftr. 8 berrick 6-8im. B. 1. Et., fof. Adb. 4. Gtoge. 2987 6-8im. Bohnung. 2. Babezim., nebit Rubehor, zu berm. Adheres bet Gleether. Reugasse 24. 68

7 Bimmer.

7 Simmer.

Abelheibit. 54, 2. Et., 7 Sim., ar. geichlohener Ballou, Bad u. Judehor
ouf 1. Abril zu vern. Anzuseben
von 11—12 und 3—5 lihr. 179
Abolfsaller 32, Bart. od. 2. Et., berrichafil. 7—8-Sim.-Bohn. auf gleich
od. ipater zu vm. Räh. Bart. 156
Abolfkraße 10, 1. St., 7 Jim. auf
jof. oder spater. Räh. Bart. 2669
Dspheimer Str. 20 ift der 1. Stod,
beitebend aus 7 Jim. u. Judehor
z. 1. April zu d. Räh. 2 St. F378
Asiser-Priedr. Ring 73, Ede Gutenberaplah, im 2. St., hochberrichafil.
7 Jim mit Bad u. reichl. Lubeh.
fof. od. spater zu vm., gr. Räume,
practiv. Lage. Räh. baseldi Sout.
Baudüro od. neb. Bort. 2728
Rheinstraße 77, 1. Stof. 7-SimmerBohnung mit reichlich. Subehör,
Pod. Pallon, eleftr. Licht, auf
jof. od. später. Räh. Bart. 2843
Rheinstraße 30, 1. hochberrich. B.,
7 R. Bad, Jub., 2500 M. 1. Horil
oder frisher zu v. Rh. bas. 2671.
Schwalbacher Straße 36, Meeseite.
7-Sim.-Bohn. schön u. bell. große
Räume, 1. Etoge alls frei. Borgarten. ed. eleste. Licht. sofers
Zammistraße 34, 1. 7 Jimmer. mit
reichl. Subehör, auf 1. April zu v.

Tonnusttraße 34. 1. 7 Jimmer, mit reichl. Bubehör, auf 1. April au v. St. baf. bei B. Abler, 2. St. 2082

## 8 Bimmer und mehr.

Raifer-Friedr.-Ring 39, 1, hochberrich 9-Sim.-Bohn., dar. gr. Speife-faal, eing. Bad, 4 Ball., 3 Erfer, Berfonenaufzug, Bentralbeiz, auf 1. April zu derm. Räh. Schwant, Kaifer-Friedrich-Hing 52. 2801 Lorelebring 5 8-B-B. m. Zub. der April. R. Kirchgasse 24, B. 2817 Scheifelftr. 9 eleg. 10- od. 11-Lim.-Bohn. mit all Kom. Räh. B. 2839 Sonnenberger Str. 43, bochberrich. 2. Etage, 8 Zimmer, reichl. Zubeb., Oris., Lift, fofort ob. später. 2396 Zaunusstr. 55, 2. Et., 8 Zim., Kuche, Gos. Eleftr., Aufsug. Balfons u reichl. Zub. sof. ob. später, B 9670

Laben und Gefcaftsraume.

Ablerftrafie 33 fc. gr. Lab. m. Wohn eibierstraße 33 ich. gr. Lad. m. Wohn.
auf 1. Abril zu verm.
2957
Abslistr. 1 große Geschäftst. sof. 2674
Abslistraße 1 Laden zu verm. 2762
Abslistraße 10 gr. Tap.,Werfit. zu
verm. Rah. Böh. Bart. 165
Anduhositraße 8 gr. hell. Büroraum
iof. od. spat. Rah. bei Leber. 2675
Vleichstraße 20 Laden. R. Uhrenlad.
Dobh. Str. 6 ist die v. Herrn Sattl.
Rahn bew. Wit. m. o. o. W. 3. v.
Dobheimer Str. 61 Werfit. o. Loaert.
Dobheimer Straße 83 Werfit. F 378

Dundeimer Strafe 83 Berfit. F 378 Emfer Strafe 2 Laben ju v. F 378 Foulbrunnenftr. 3 Bifft. m. o. o. B. Baulbrunnenftrafe 10 Laben zu bm.

Röberes A. Leifdert. 2000 Friedrichftr. 27 Werfft. u. Lagerr. Gueifenaustraße 10 Laden mit Ein-richtung für Kolonialwaren zu b.

herrichaftl. 4. Sim. Bohn., 1. Et., gum 1. 4. Rah. Bart., b. Feilbach. 110 Banbh. 3bfteiner Str. 18 4. ob. 5.3.-

Riedricherstraße 7 Barterre, 4-Simmer-Bohnung gum 1. April gu bermieten. Raberes 3 St. lints, bei Gelbarb. F329

aunusstr. 12 Stod. 4-Rimmer-Bohnung, nut

Mergten bewohnt geweien

Beigenburgftr. 8, 1. St., Gubfeite, 4 ob. 5 Sim. mit Bubeh, an ruh Miet. a. April. Anguf. 10-12, 256

Wohnung von 4 3imm. mit Bubchor Rleine Burgftr. 9 (früher lange Beit bon einem Argt benutt) auf fofort gu permieten. 2698

Göbenftr. 19 Log., ev. m. W. Bermaft. Grabenftr. 9, Laben mit ob. ohne Ginrichtung an bermieten. 2840 Dalfgarter Str. 6 Rönme s. Ginft. v. Röbeln auf foj. Räh. B. 1 I. 2728 Delenenstraße 25 gr. Laben mit gr. Lagerräumen billig abzug. 63 Dellmundstr. 40 Edloden m. 2.3.28. Dellmundstraße 43/45 Läben b. 2682 Derberftraße 6 Laben mit Reben. Defimundite. 40 Orfloder m. 2.3. 28.
Defimunditende 43/45 Läden b. 2682
Derberstrüfe 6 Laden mit Rebeur.,
arch. Keller, mit oder ohne Wohn.
n. Seidl., auf 1. April zu v. Räh.
L. Beder. Große Burgite. 11. 60
Dirfcgraben 10 Edfaben mit Lagere.
f. Kartoffel. od. Costiddi. bill. 2288
Rranzplad 1 ift ber 1. Stod. für.
Sprochaim. od. jed. Geichäft daß.,
eb. geieilt, z. den. Räh. 1 r. 2956
Markisträße 13 Keiner Laden, worth
kerger., bill. Räh. 1, Stod. 2748
Rerosträße 43 Kodner Laden, worth
18 Ladre ein Friseurgeschäft detrieben wurde, mit 3 Lim., Kuche
u. Zudehör. dillig zu d. Das. find
anch 2 Manfardatm. zu den. 2001
Oraniensträße 48 Laden mit ichonem
Reller sofort zu vermieten. F 852
Oraniensträße 48. Voden mit ichonem
Reller sofort zu vermieten. F 852
Oraniensträße 48. Voden mit Kedenreum für sofort der sieder zu der
je 70 Omtr., zu v. R. 3. St. F256
Rheinsträße 56 Laden mit Rebenreum für sofort oder später zu w.
Räh, nebenan im Edladen. 2586
Rheinsträße 7. Loden zu vermieten.
Römerberg 9/11 2 fedone große
Läden, je mit Limmer und Rüche
und sonstigm Rubehör, dillig au
vermieten. Räh. derfelbi obt.
Bart., dei Berghof, oder Thilippabergiträße 21, Dochparterre linis,
bei Steiger.
Rüsderfer Str. 22 sch. belle Writ.
Rübedbeimer Str. 22 sch. belle Writ.
Rübedbeimer Str. 22 sch. belle Writ.

bei Steiger.

Kübesbeimer Str. 22 ich, belle Wifti.
ob. Lagerr., 1. Abr. R. Kümmel.
Charuboriifirabe 17 ichone Werfit.
auch Lagerr., auf 1. Abril. 116
Chwalbacher Straße 21 Laben mi Simmer auf fofort zu berm. 2088

rickung billig zu berm.

Tannubstraße 55 Laben mit Wohn
(Entrefol), 5 Jim., Küche u. reick.

Rubebör zu bermieten. B 9674

Balramstr. 12 Wist, m el. Kr. 1, 4, 16,
Walramstraße 21 Laben mit Wohn,
K. Dobh, Str. 72, Kullmer, 1954

M. Donh. Str. 72, Küllmer. 18254
Webergasse 46 Laben zu. Labenz, sot ob. spät. Räb. Bigarrengesch. 2690 Bellrisstraße 51 schöner Laben mit Rubehör sofort ober später zu bm. Räh. bei Müller. 3. Stod. 2851 Fimmermannstr. 10 Wist. ca. 50 gm. Essangeschen, bes. zu Ausstell.-Aweden geeignet, zu bm. Räh. Bärenstr. 2, Kondit., u. Luisenstr. 19, B. 2733

Bohnungen ohne Bimmerangabe.

Geisbergftr. 20, Frantsp.-Wohn. an rub. Mieter, eb. ältere Dame, zum 1. Kpril zu berm. Räh. Kart. Richlstr. 11 mehrere fl. Wohnungen zu bm. Käh. bei Loh, 2. St. F378 Schulgaffe 5 fleine Dachwohn. 152

Musmartige Bohnungen,

Bierstadter Sohe 25 sch. 4-3.-28. m. 3.-6., 1, 4. A. Bertramstr. 19, 8. Bierstadter Sohe 26 gr. herrschaftl. 3-8im.-Wehn, mit 1—4 Mani., 3. 1. 4. sowie Gib. mit 3 fl. 8im. u. Kücke. Ansuseh. 11—1 u. 2—4. Bierstadter Sohe 58 S. u. 3-8immer-Wohnung zu vermieten.

2. u. 3-8im.-Wohn., Bari., der Reuseit entsprechend, auf 1. April 8u. b. 8u erfr. Bierstadter Söhe 58, 1. Bierstadter Söhe. Ausstädtsbraße, in

b. Zu erfr. Bierstadter Höhe 58, 1. Bierstadter Höhe, Aussichtstraße, in Billa, 3-Zim.-Wohn. herrl. Auslicht, gesunde Loge, zu bermieten. Bierstadt, dintergalle 23, 3-Zimmer-Wohnung sofort billig zu verm. Schänberglir. L. Dotheim, Wiesbad. Erenze. Lionn. 3., K.. Speifel., Gad. Aloi., Wifcil., m. 22 M. N. L. Wiesbad. Str. 44, 1 Min. v. d. Endiction d. Cleftr. Dotheim, 2 8., Kücke, 285 Mf. R. 1. Stod. 2781

Wohn. v. 43imm., 1. St.,

in herrichaftl. Saufe, Chenten-

borffer. 1, a. jofort zu vm. 2700

5 Simmer.

Albrechtstraße 11

fchone 5-Simmer-Wohnung, neuseitt. eingerichtet, fof. ob. fpater. 183

Sonnenberg, Abolfftrage 5, Sonnenberg, Abelfftraße 9, 6-Rim. Wohn, 1. April u. 2-Zim.-Wohn, fof. ob. spät. zu vm. Rah. Schwal-bacher Str. 48, 2, Wiesbaden. 2001 Sonnenberg, Rambach. Str. 68, neuß. Bohn. Gos. Kaffer. 2-4 S. 2002 Bonnenberg. Wiedbad. Str. 47, avei Bohn. 3 S. v. Rub. 4. I. Artil. Niedbrake 28 2 Simmer und Küche, Gos, mit oder ohne Stollung, evt. Land, su dermietett.

Möblierfe Wohnungen.

Dellmunbitr. 42, 1, ich, m. 2-8.-28. 6.

Möblierte Bimmer, Manfarben :c.

Aboliferaße 3, Sib. 2, mbf. Lim. bill.
Albrechtftr. 22, 3, gut möbl. Limmer.
Albrechtftr. 30, B., m. I., fep. Eing.
Albrechtftraße 30, 1. gut m. B., el. E.
Arnbiftraße 8, B., fch. mbf. Afpaim.
Bismardring 42, 3 L., fchon m. Lim.
Dotheimer Straße 31, 1, einf. mbf.
Lim. mit guter Venfion frei.
Dotheimer Straße 39, B., gut möbl.
Limmer, mit auch ohne Berpfleg.
Drubenftraße 5, 3 x., fröl. m. Lim. b.
Drubenftraße 5, 3 x., fröl. m. B. b.
Aranfenftraße 24, 1, möbl. B. au v.
Friedichtftraße 10, 1 lints, gut mbf.
Limmer preiswert zu bermieten.

mit voller Benfion 60 Mf., 3u b. Riehlitraße 27, Sth. 2 r., möbl. 3 Röberfir. 10 möbl. beigb. Manfarbe Römerberg 37 m. Manf. mit Cien Schivelbacher Str. 13, V., mobl. 8 Schwalbacher Str. 5, 2 r., gr. m. 8 Schwalbacher Str. 46, 2, Alleefeite eleg. gr. m. 8., 1 o. 2 Betten, sof

eleg. gr. m. 8.. 1 o. 2 Betten, joj.
Schwalbacher Straße 69. Barierre, ichon mobl. Zummer an vermieten.
Schwalbacher Straße 71, Bäderei, eintoch möbl. Zim. jofort an vm.
Schwalbacher Straße 71, Bäderei, eintoch möbl. Zim. jofort an vm.
Schwalbacher Str. 73, 1, gut möbl. Z. Z.
Schwalbacher Str. 85 einf. möbl. Z.
Schwalbacher Str. 85 einf. möbl. Z.
Steingasse 21 möbl. Z. Moche 3 W.L.
Beltinstr. 50, 1 r., Z. m. 1 ob. 28.
Weltinstr. 50, 1 r., Z. m. 1 ob. 28.
Weltinstr. 50, 1 r., Z. m. 1 ob. 28.
Weltinstr. 50, 1 r., Z. m. 1 ob. 28.
Under Simmer billig au verm.
Simmermannstraße 9, Z. Ct. rechts, möbl. Zim. mit Klavier zu verm.
Sonnenberg, Weihergartenstr. 6, Fr.
Baubrerier Wwe., frbl. m. 22. u.
Cchlaße. (Crierz.) m. Kaifee 30 W.

Leere Simmer, Manfarben sc.

Ablerstraße 18 sch. 8. an eins. Bers, Ablerstraße 38 gr. freundl. Irn. u. Dachfunde iof. su v. Rad. B. its. Bischerstraße 38 gr. freundl. Irn. u. Dachfunde iof. su v. Rad. B. its. Bischerstraße 8, 3 l. sch. gr. leer. B. L. d. Bischerstraße 8, 3 l. sch. gr. leer. B. Trudenstraße 4, 1. gr. l. 8. s. l. d. Faulbrunnenstr. 7, 8., die M. Gottwald. Oneisenaustr. 11, 1 l. sep. 8. l. c. m. Gneisenaustr. 13, B. r., Frontig. B. delenenstraße 15, Bdh. leeres Kim. Helmundstraße 15, Bdh. leeres Kim. Helmundstraße 45, dei Derzog, gem. fonnig. Kim., jowie 1 Mani. zu v. Serberstr. 1 l. beigd. Mid. R. 1. l. Serberstr. 31 gr. Want. jof. Rad. 1 l.

Dermannstr. 16, 1 L. sch. gr. l. lep. B. dermannstr. 16, 1 L. sch. gr. l. lep. B. derringartenstraße 12 2 L. S., Web. deringartenstraße 13 2 L. S., Web. deringartenstraße 5, 2 l leeres großed Rim. mit sep. Eingang u. Gas. karststraße 6 gr. beigd. kere Mant, Mainact Str. 96, B., 2 ineinanderg. deigdate Barterreatm. sof. an du., Mouerguste 12, 1 L. beigd. Rsd. fr. Moriststraße 14 Mid. e. Moddeleins, Moriststraße 13, K. d. L. gr. l. Sim., Oranienstr. 35, K. V. L. 2 gr. l. Sim., Oranienstraße 35 beigdare Mant, Bhilippsbergstraße 36 schon. h. Bim., Frenslich, cot. mit Riche, der sof. au dermieten. Näh, dei Eieger. Maurnthaser Str. 11, So. B., I sehr großes Zimmer für sof. preiswert zu derm. Kah. bei Illmann, bert. od. Mauritüsstraße 7, B. F 533 Meinstraße 117, B. 2 L. S., 4. St. Rosultraße 12, V. S., 2 gr. L. S., 1. 4. Wastamitr. 12, B. 2 gr. L. S., 1. 4. Wastamitr. 12, B. 2 gr. L. S., 1. 4. Wastamitr. 13, B. 2 gr. L. S., 1. 4. Wastamitr. 13, B. 2 gr. L. S., 1. 4. Rosultraße 22, 2 f., 1 gr. L. S. dill.

Reller, Remifen, Staffungen ac.

Marstraße 24 schöne helle Mäume im
Rellergeschok, mit ob. odne Woden.
Blücherstraße 18 Flaschenbierteller
u. 3-8-28. 1. 4. K. R. 1 r. Bi23
Dobbeimer Sir. 83 Garage z. b. F378
Frankenste. 17 Stall, Rem., Wohn. gl.
Gueisenauste. 15 Auto-Logerr. z. b.
Oerberstraße 11 Stall mit 3 Stand.
u. Rub. Räd. bei Jerono. Stb. 1.
Oochstraße 16. 1. sch. Stall für 2 od.
mehr. Bf.. Remise, Kutterr., mit
od. ohne Woden., auf gl. od. spät.
Rettelbeckte. 20 Stall. für 2 Bierde,
Kutterr., Rem., event. Wohn., z. b.
Römerbera 26. Oth., Stallung für
2 Kierde, Remise u. Hutterraum,
mit od. ohne 2-8.-Bs. gl. od. spät.
Räd. Beilstraße 10, oth B. 2060
Schiersteiner Straße 27 schöne AutoGarage sehr preisw. f. sof. su vm.
Räh. dorts bei Auer. Bart. p. 362
Schwalbacher Straße 79, Bart., gr.
Stall für 2 4 Bierde mit Rub.,
sofort ober kater au vermieten.
Delleisste. 16 Stall au verm. 2566
Simmermannstr. 3 Stall, Wodener.,
Logerh., S.-B., Stb. R. B. B.
Stall mit groß. Keller umb 2. ober
8. Sim.-Booh. p. sof. ob spät. a. b.
Dobbeimer Str. 38, B. 2 r. 3604 Maritraße 24 icone helle Raume im

# Mietgefuche

Dauermieter sucht 2 gr. Zimmer u. Rüche, Bob. 1. St. od. Bart. zum 1. April 1918. Off. mit Breisangabe unter G. 627 an den Aagol-Berlag. Gesuch 2. Rimmer. Bodinung zum 1. April von ja. Geleuten. Off. mit Breis u. 2. 521 an d. Aagol. L. Groke 2. oder steine 3. R. Bodin. Bodin. im Absidi. zum 1. April 1918 den ruhig. Ehepoar gesucht. Off. u. M. 542 an den Aagol. Berlag. Eheleute d. Kinder f. aum 1. April ards. 2. L. Bodin. ed. mit Kolo. od. steine 3. Sim. Bodinung. Offeri. m. Breis u. S. 541 an d. Ragdl. Berl. Einderlofes ält. Ehepaar sucht reint. 2. Sim. Bodinung in anitand. deuse, micht über 300—390 Mt. Off. n. R. 97 an den Aagdl. Berlag. Große sonn. 2. S. Bodin. m. Mans. steidangabe u. D. 97 a. d. Lagdl. Berlag.

Aunges Chepaar, finberlos, fuct 2 ar. S. u. Rüche auf 1. April. Off. mit Breis u. D. 535 an b. Tagbl.-B. Große 2. ober fleine 3-8. Bohn., Ebb., 3. 1. 4. 16 von fl. Beamtens fam. gef., ebt. mit Hausberm. Breid-off. u. F. 537 an den Lagbl. Berlag. Melt. Kaufm. fucht Mitte b. Stadt ber 15. Jan. ichones leeres Limmur mit Frühftlich, I. Stage, Offert. u. G. 538 an den Tagbl. Berlag.

# Bermietungen

2 Bimmer.

# Mheinganerstraße 9

Bob. 1. fcone 2. Bim. Bohn., wegen Abreife feith. Wieters fofort billig au bm. Rab. baf. bei Born 1r. u. Rals, Rübesheimer Str. 31. Bart.

Damgeiwohnohn. Vorderhaus

Dosbeimer Str. 110, 2 3., Rüche, 2 Reller, Gas, fof, ob. fpat. au bm. Räh, bei Brinfmann, 3 Its. F329

3 Bimmer.

Briedrichftraße 7, Gartenhaus part., 3 Zimmer-Wohnung m. Bubehör 3. 1. April ev. früher gu verm. Rab. Bbh. 3. St. 2832

Mauritiusftraße 9
2 St. 3-B. Wohn. m. Balf. u. Zubeb.
auf 1. Abril zu verm. Käheres
Leberhandlung.
42
Rauenthaler Straße 7, Bhh. 1 r.,
ichone 3-Simmer-Bohnung nebit
Lubehör ab 1. Abril 1916 zu v. R.
Ribesheimer Str. 31, B., b. Kals.

Soone Hinterhaus-Wohn.

Rimmer mit Bubebör, Varierre, 400 MI., fof. od. später gu verm. Rah. Lietenring 7, bei Kuhner.

Bebergaffe 58 2mal 3 Sim. u. Lüche u. eine Frontip. Bobn. gleich ob. fpät. Näh. Bebergaffe 56, 1. 2820 Schöne Hintethaus-Wohnung 3 gimmer u. Ruche, Klarenthaler Strage 3. Rah. Bbb. Bart. r.

Dobheimerstraße 53

Am Kaifer Friedr.-Bad 6 freie Loge, Mittelpuntt ber Stabt, eleg. 5-Bimmer-Wohnung, Bentralheigung, für 1. April zu vm. Ral Bart., bei Schramm. 11

Sainerweg 10, Etagen Villa, vornehme ruhige Aur-lage, nahe Aurhaus u. Wilhelmitr., herrichaftl. 5-8.-Wohn., gr. Ball., Warten, 2. Et. ob. Sochbart., (ofort over fpäter. Räh. Sochbart. 680

Moberne 5 3immer - Wohn. Garienfelditrafe 17, 2, mit Heizung, Bab, 4 Balfons, u. allem Zubeh., ber 1. 4. au berm. Räh. C. Kalf-brenner, Friedrichstrafte 12.

Edwohnung Mlarenthaler Straße2 5 Simmer, Erbgefdioft, fowie 1. u. 2. Stod, neugeiti. Musftatt., fofort ober fpater gu v. Rah. baf. 2050

Herricaffl. 5-3.-Wohnung Raifer-Friedrich-Ring 45. 1. Berfeb. halber fofort zu verm. Bab. Gas, el. Licht, 2 Balt., 2 Mid., 2 Rell.

5 S. u. Subeh. (passend für Anwalt-bürd oder Zahnarat) für April zu berm. Räb. im Laden. 158

Nerstal, Frang-Abt-Sir. 6, 1 herrich. 5-8.-Wohn. Näh. Gramer, oberh. v. Langenbedpt. Tel. 3899. Billa Neubauerstraße 3 (vorberes Dambachint) zwei 5-Sim.-Wohn, reichl. Zubehör, auch für Bensions-zwede zum 1. April 1916 zu ver-mieten. Röberes 2. Stod. 2430

Wielandftr. 7, 3. Stod hochberrschaftliche 5-8im. Bohn., mit Zentralheis., Lieferantentr., ber 1. April zu vermieten. Zu besichtigen von 10—2 Uhr. Rah. beim Sausmeister.

Shone Wohnung

von 5 Zim. u. Zubebör fof, zu berm. Dorffix. 27, Erbgeschoß links. 2902

6 Bimmer.

Derrugartenftrafte 16, nachft Abolfs-aller, berrichaftliche 6-8im. Bohn., 1. ob. 2. St., jof. ob. fpater, 2028

Dumbolbeftr. 11. Etogen Billa, in be-quemer, rub. Lage, ift eine berrich, 6.3im. Bohn, im 2. St., fofort gu vm., Babezim., 3 Manf., Ballons, Loppeltr. rc. Rah, bafelbit. 2406 Lanzstraße 15

6 Sim. mit reichl. Bebehör zu berm. Räh. Loumusitrage 33/35, Laben. Zannusstraße 22, II, herrschaftliche G.Simmer-Wohnung mit viel Beigelah fofort zu verm. Rah. bas. Kontor ob. 3. St. 2778

In 2-Etagen-Billa

herrschaftliche neuzeitl. 6-Simmer-Wohnung, 1. St., mit Jentral. ob., Ofenheizung, au verm. Räh. im Tagbl.-Berlag.

7 Simmer.

Rleine Burgftraffe 11, Ede Webergaffe, im zweiten Ctod, herrichaftliche Wohnung bon 7 Simmern mit reichlichem Bubebor auf 1. April 1916 gu F363 vermieten.

## Mheinstraße 96

Ede Böribitraße, ist der 3. Stock, 7 Jint., Bobestint., neu bergerichtet, sum 1. April für 1600 DC. p. 3. su berm. Röh. daselbst.

Kaiser-Friedrich-Ring 59. 1. ob. 2. St., bechberrich. 7. S. Wohn., Bab, reichl. Zub., 3. 1. April 1916 8u v. Räh, 3. St., bei Gen. 2351

Smeriteiner Straße 3 tft ber 1. Stod. bestehend aus 7 Sim. u. Zubehör sajort ob. spät. 3u vm. R. R.-Ariebrich-Ring 56, B. F362

Tannueltraße 14 bie 2. Etage mit 7 Zimmer u. affem Bubehör, für Argt greignet (Bleich-u. Wechselftrom), gu verm. 2805 Wilhelmitt.40, 1. Stoa,

hochberrichaftl. 7-Zimmer-Bohnung mit reichl. Zubehör, Bab, Balfon, Berfonenaufzug Gas, elettr. Licht, sofort ober ipater zu vermieten. Raberes bafelbst bei Westz unb Abelheibstr. 32, Anwaltsburo. F341

8 Bimmer und mehr.

Arzi=Wohnung. Langgaffe 1, 8 Simmer mit Bubeh., mob. einger., Bentralbeis., Aufgug, event. auch an swei Aerzte geteilt, zu vermieten. Näheres Bauburo Hilburt, Doth, Str. 43. B 14001

bodberring 12 Bohung, mit Diele, Lift, Senralbeigung, elettr. Licht, Gas, Ra n. ftanden Barmw. Bereitung, Bod Bacuum, auch geteilt, auf I. Turi 1916 au vermieten. Raberes ... Ftage, Schillerplate 2. Schellenberg.

kirangane 43 Ude Schulaaffe, 2. Etage, 8 Bimme davon 7 Bordersimmer, neugeii h eingerichtet, auch für geschäftlige Swede geeignet, sum 1. April er, bill. 6. vm. Aushunft 1. Et. F 864 S. Rimmer. Bobn. mit reicht Subehor Zanunsftraße 23,

2 St., fof. gu verm., evt. auch fpat. Raberes bafelbft 1 St. F341 Laben und Gefchafteraume.

DIL.

18

靊

108

MA CIL

ng

Bellmunbftr. 58 (a. b. Gmfer Strafe)

# Laden

mit Bohn. v. 2 Sim. u. R. u. Lager auf I. April zu vermieten. Rah. baselbit bei Warr. 177 Rirchastie 70. 1. Stock. Beschäfterüume mit Schaufait. zu v. Laben Kaiser-Friedrich-Plate 2, reaenilber Kurhaus, zu verm. Käh. tegenüber Rurhans, ju berm. Rah, bei ben Bermittlungsburgs ober L Mettenmauer, Rifolasftrage 5.

Kranzplatz 1

ift ber 1. Stod für Sprechgimmer ob. jebes Gefchäft paffenb, event. ge-teilt, ju verm. Rab. 1 r. 8752

# Laden Langgasse 1,

2 Schaufenster, a. fof. ob. fpat., event. bornberg. au bermieten. Rah. Ard. Hildner, Bismard-Ring 2, 1. B 14002

Michelsberg 28 2 Werfft, f. jeb. Betr. (Kraft, u. Lichtanl.), Buro, Rebenr. heile Lagerfell., Hofbenub., mit ob. s. W. (Zentralb.), all. b. Reuz. entfpr., zuf. sb. get., auf 1. April ob. früh. zu v. Räh. Weig. B18422

Mauritinoftraße 9 Laben mit Labengim. u. Lagerr. auf 1. Juni gu b. Rab. Leberhanbl. 41 Michelsberg 8

Freitag, 7. Januar 1916.

(nächft ber Langgaffe) Laben und 4-Simmer-Bohnung für sofort getrenut ober zusammen zu ber-mieten. Rähered Anwaltsbureau Kirchgasse 44. 1. 2011 Mitolasstraße 21. Seitenbau, für 235ich. Werfit. Lagerräume, gew. Bwede, sofort zu verm. 2704

Westenditrage 37

find die großen Räumlickleiten, feit-ber von der Roblen. u. Bierhandt. Beinand benubt, zum 1. April 16 billig zu verm.: Lagerraum für 5 Baggon Roblen, Stallung für 2 Bferbe, Bierabfülle, Remise u.

Bohnung, Rah. bafelbft Sinter-fraus, bei Ader. B15668 Wilhelmstraße 18, 2,

find zwei für arztl. Zwede greign, große Zimmer, mie eig, Eingang, cleftr. Licht, Kraftstrom, Gas, Baffer, Berfonen Aufgug, f. gleich ober fbater zu verm. Rab, baf. Großer Laden

billig gu perm. Im Romertor 4. Moderne Läden mit Debenraumen gu bm. Hildner, Bismardt. 2. 1. B14003 eut. mit Lagerr. u. einichl. CABEN 2.8im.- 23. Bleidiftraße 27. Die Reftaurationsräume

jum "harlernher hof" find per 1. April gu verm. Ran. D. Jung, Friedrichtrafte 44. 2859 Geichafts- u. gabrifraum, 200 qm, bell, feuerficer, Gartenfelb, ftraße 25, g. Bahnhof (Glas, Gleftr., Seig. vorh.) zu verm. Raberes C. Ralfbrenner, Friedrichftraße 12.

Laben ebent. mit Lagerraum Strafe 8, Bbh. Bart. r.

Ladenlokal 2879 in erfter Beichaftslage fof. gn berm. Rah. Buro potel Abler.

gur Gefchäftsräume (Bub ober Schneiberei), 1. Stod, 5 Sim. u. Bubehör, Martiftr. 10, Ede Grabenftrage 1. Lugenbuhl.

Laden mit Labenzimmer, ca. 47 am groß, sofort oder später zu berm. Näh, bei Wish Gerhardt, Aapetenhandlung, Mouritiusstraße 5.

Laden gu bermieten Gebanblat 1. B14260 Kolonialwarenladen

mit Ginrichtung auf 1. April au ber-mieten. Gebanftraße 9. 51

Laden Tannustrane 7 mit Rebent. gu vermieten. Raberes bafelbit 1. Stod rechts. 2016

vermieten Wellripftrafe 27. 2875

Sür Kohlenhändler große Räumlichkeiten billig zu ber-mieten. Räberes Westendstroße 37, Ader. Oth. 2. St. 138

Billen und Baufer.

Bohnhaus Dopheimer Str. 23 aum Alleinbew. ob. auch für 3 Familien geeign., enthaltenb 10 Simmer mit reicht. Zubehör, au verm. 2873

Jofteiner Str. 18 Lanbhaus mit Garten, 4 u. 5 Sim. mit reich. Subeh., per 1. 4. 1916, est. früher zu b. Rah, Bart. 2485 Rleine Langgaffe

fleines Haus mit 5 Jim. u. Laben, gans ob. geteilt, für April zu bm. Rab. Langgaffe 17, Laben. 160

Landhans,

7 Sim., gr. Obstgarten u. Biergarten, zu bm. Frankfurter Str. 80s. 159

Einfam.-DillaWalkmühlftr.19 7 S. u. reichl. Bub. gl. ob. fp. 2712 Billa Walfmühlftraße 73 8 große S., r. Bub. R. Kirchgasse 11, 2 L. 2079 Landband, m. Bentrash, n. Merotal, d. s. ob. sp. f. 1700 M. au b. ob. gu bers. R. Gneisenaustr. 2, 1 Is.

Merotal 53

berrich. Billa, 10 8., Bub., Bentralb., eleftr. Licht, gr. Garten gu verm. Rab. Alexanbraftrage 15, B. 2029

Billen für allein au bewohnen, 7 &, Küche, nebst Zubehör, ichoner Obitgart, ver iofort ober 1. Abril au ver-nieten ober au verlaufen. Rah. Etwille, Ringstraße 6.

Cinfamilienhaus in Eltville

it Cbst. u. Gemüsegarten, 6 gim. Rüche, Babezim., 3 Keller, Bajck. elefte. Licht, Villenlage, zu verm ober zu verfaufen. Räberes Sof-buchble. heinrich Staabt, Bohn Budhblr. Beinrich Staabt, Bobn-hofftraße 6. 2880

Muswärtige Wohnungen.

Bierftabter Barte, Sainerftraße 3, berricaftlide 3.Bimmer. Bohnung mit Beigung gu vermieten.

Cigenheim Billa Forftftr. 17 6 Bim. mit Bubeh. fofort su berm. Raheres Rorig, fofort gu berm. Martiftraße 6, 3.

In Billa vor Sonnenberg, abgefchl. 2-8im.-W., Ruche, Gas, im Tief-bart., an einz. Dame ob. finberl. Ebeb. auf 1. 4. 1916. Nah. Bicebab. Straffe 77, 1. St., Sonnenberg.

Frbach am Rhein in Billa, 3 Min. v. b. Bahn, a. Rhein gel., ich. Bart. Bohn., 3 Jim., Küche, Kell., eleftr. Licht, Wafferl., ev. Gart., an ruh. Miet. f. 320 Mf. z. 1. 4. Rah. Biesbaden, Klingerfir. 2, 3, Ede Blatter Straße, Picherer, 10—4.

Moblierte Bohnungen.

Mobl. Wohnungen mit einger. Küchen im Kurviertel berm. breisde. Fran Kals, Marki-straße 9, 1 r.; das, eleg. mbl. Sim. mit u. ohne vorzügl. Verpflegung.

Offiziers Familie, bienftlich ab-wesenb, fiellt ihre mobern möbl. 5-Zimmer-Bohnung mit Zentral-heizung, eleftr. Licht usw. unter gunftigen Bebingungen für bie Kriegsbauer gur Berfügung. Rriegobauer gur Berfi Rubeobeimer Strafe 28, 1.

Möblierte Wohnung,

4 od 5 Jim. u. Kücke, gang ober ge-teilt, fehr preiswert zu bermieten. Wörthstraße 9, Bart.

Möblierte Bimmer, Manfarben oc. Abelheibstrage 51, 2, gut möbliertes Bimmer gu berm., feparat.

Bismardring

schönes möbl. gr. Zimmer in gutem Sause zu verm. Angebote unter S. 541 an den Zogbl. Berlog.
Friedrichster. 9, 1, behagl. möbl. Zim. m. 2 B., 60 M., einz. 30 M., el. L. Luisenstraße 41, 3, Ede Kirchgasse, möbl. Zimmer mit Zentraspeizung billig au vermieten.

Morihftraße 60, 3 L., gr. möbl. Zim. zu verm. Telephon 3475. Rheingauer Straße 20, E. L., schön möbl. Zimmer zu vermieten. Rheinstraße 46, 2. St. L., großes möbl. Zimmer frei.

Rheinstraße 69, p. febar, eleg, mobl. Bim. fofort gu bermieten. Angufeben vormittags, Schwalbacher Str. 8, 2, n. Rheinstr., eleg. mobl. feparates Sim. fofort. Edon möbl. Bimmer mit Bollon in gutem Saufe an folib. Berrn zu verm. Bertramftraße 6, 2.

Gut möbl. Bimmer mit boller Benfion fofort zu berm. Rheinstraße 62.

Rochbrunnen-Beim, Saalgaffe 36, 2, fein mobl. Sim. frei. (Gig. Ging.) Reitere Dame möchte von ihr. Wohn. 2 Bim. mobl. ober leer abgeben. Abreffe im Zagbl. Berlag. Fr 2 iunge berren ober 2 junge Damen finden großes ichun mobl. Rimmer mit voller Benfion in aut. Saufe (Gelchäftsviertel) allerbilligit. Rab. im Tagblatt-Berlag.

Boun

find in hochberrich. Soufe 2 mobl.
ober unmöbl. Zimmer, mit ober
ohne Benfion, in rubiger feiner Familie an alt. herrn ober Dame abaugeben. Offerten unt. B. 520 an ben Tagbl. Berlag.

Reller, Remifen, Stallungen sc.

Soch attenstr. 6/8 Ställe und 1 Scheune fofort zu bermieten. Raferes bafelbit und Scharnhorftftraße 46, 1. 36 Gine Bagenremife gu bermieten. Schwalbacher Strafe 38.

Blietgesuche

Rleine neuzeitl. Billa ob. größere Etage zu Benfionsspweden zu mieten gefucht. Offerten unter 29. 541 an den Tagbl-Berlag.

Fremden-Benfion mit Mobiliar zu mieten gefucht, bireft ober burch Bermittler. Off, u. L. 974 an den Lagdl.-Berlag.

Gesucht

von Offigierdame fleine mod. Wohn. in gutem Saufe und Lage. Angeb. u. A. 980 an den Tagbl.-Verlag.

In nur vornehmer Gegend

für bold zwei Icone geräumige Zimmer mit Küche zu mieten ge-lucht. Angebote mit Preisangabe unter B. 542 an den Tagbl.-Verlag. tringelne Dame fucht gum 1. 4. 5-3.-B., Bart., m. Beranba; bebo augt untere Mbelheib., Rifolabftraße, Rheinftraße. Off. mit Breisangabe unter 8. 541 an ben Tagbl.-Berlag.

Gärtner fucht 2.8im. Bobn. mit eiwas Garten. Offerten m B. 536 an ben Tagbl. Berlag.

Ehrl. Frau mit Diafir. Cohn, wünftl. Sabl., fucht ich. Frift. Bohn., 2 B., 2., 3. 1. 4. 16 in gutem Daufe. Gell. Offerten unter S. 97 an bie Tanbl. Sweightelle, Bidmardring 19.

2 3immer-Wohnung mit Ruche auf 1. April. Offerten n. m. Breisang. u. U. 540 Togbi.-Berl.

Beamter

fucht ich. 3-8im.-Wohn. Angeb. u. Z. 541 an den Zagbl.-Berlag.
Aeltere Dame fucht moderne 3-8.Bolnung, 1 Tr., im Auru., auch in Billa, oder von größerer Etage absumieten, für 1. April. Angebote u. D. 512 an den Taabl.-Berlag.

# 3 Bimmer-Wohnung

elettr. Licht, für 1. 4. 16 von rubiger Familie mit 1-Rind gefindt. Breis bis 600 Mart. Offerten unter 2. 541 an ben

Gesuat 4-Bim.-Wohnung mit Bubehör auf 1. April ober früher. Angebote mit ausführlichen Angaben unter 2. 536 an ben Tagbi. Berlag. 4-3immer-Wohnung geindt von finderlof. Chepaar (Oberförster a. D.) zum 1. Abril ober früher, in möglichst freier Lage, Breisoff. (ab 2. Jan.) nach Emfer Straße 5.

Barterre = Wohnung 4 bis 5 Bimmer mit Bubehor für

Buro und Wohnung geeignet, im Zentrum der Stadt auf 1. 4. 16 gefucht. Gest. Angehote unter R. 542 an den Zogdt. Berlog erbeten, Nelt. Dame f. 3. 1. 4. ein sonn. Zim. u. Kücke od. 2 seere Zim. im St. u. nur best. Danse. Off. mit Preis Bismardring 28, 1 rechts.

Gefucht zum 1. 4. 1916 geräumige 7-Sim.-Bohn. ob. eine 5-u. eine 2-Sim.-Bohn. Offerten mit Breisang. u. G. 97 a. d. Laght.-Bert.

Breisang. u. G. 97 a. b. Lagbl.-Berl.

Benfion gefucht
bon einzelner Dame, bolle Berpflegung und drei große, schäne, aberleere Jimmer, in der Nähe des Kurbaufes in schöner Gartenlage, im
oderen Giod, au Mitte März, Angebote u. G. 541 an den Lagbl.-Berlag.

# Fremdenheime

"Jans Gudrun"

vornehm. Frembenheim, Abongitr. 5. bebagl. Simmer mit befter Berbflea., Bentralbeigung, elettr. Licht, Baber. Pension Ossent, Grünweg 4, nahe Kurhaus, Südzim.

> Wohnungs-Rachweis-Burean

Lion & Cie., Bahnhofftrafe 8.

Telephon 708.

Brogte Auswahl von Miet- unb Raufobjeften jeber Mrt.

Gebrauchte Laben-Ginrichtung

gefuck. Offerten mit Preisangus-unter O. 541 an ben Zagbi. Berlog. Eut erhalt. leichter Lanbauer zu faufen gejuckt. Erfat-Pierde-der Krifferie-Raierne.

Berpaditungen

Spegereiwarengeschäft gu faufen die. Offerten mit Breisangabe

# Kleiner Anzeiger des Wiesbadener Tagblatts.

Ortliche Anzeigen im "Aleinen Anzeiger" in einheitlicher Casform 15 Big., bavon abweichend 20 Big. bie Beile, bei Aufgabe zahlbar. Auswärtige Anzeigen 30 Big. bie Beile.

# Berkäufe

Brivat . Berfaufe.

Bracito, ital. Budthabn für 3 Mf. Derren-Rerapela, Angine, Mäntel stacke Kia.). Stiefel, Spieg., Lafel-Service, Leberfoffer. Beitede, Leiter, Flaschensbind, Panelbrett u. and. m. 111 verf. Abolisostee 57, Parterre.

Echte Beihlucksftols billig 111 verfaufen Kirchgaffe 16, 2 links.

un verfaufen Kirchgafte 19. 2 links.
Schwarzes Koftüm
billig abzug. Sedanstraße 4. 3 r.
Schwarzes Kleid und Binsen bissig
Köderitraße 23. 2 L. nur nachmitt.
Berschiedene moderne Kleider
für jung. Rädechen von 18—16 R.
und Nöde preismert zu versaufen
Kigarrengelchäft, Taumusstraße 4.
Weißer Rantel
u. modernes ichwarzes Seidenkleid
zu versaufen Wielandstraße 18. 3 r.
D. Mantel, D. Aeberz, f. st. st. g.
zu vers. Adr. im Tagbl. Verlag.
Eut erhalt. Vinterüberzieber
zu versaufen Roribitraße 51, 1.
Gesbe Lebergamaschen, Klapp-Kylind.

Gelbe Lebergamaschen, Klapp-Kolind. (55), Angug u. Baletot, Al. Stüdlch. (55), Angug u. Baletot, Al. Stüdlch. (56), Angus u. Baletot, Al. Stüdlch. (56), Angus u. Baletot, Al. Stüdlch. (56), Angus u. Baditiefel, Dalbich. (67, 42), sowie versch. Militariachen zu vers. Derderitrage 25, 1 St. vormittags. Gebrauchte Echube. Größe 37—43, und gebrauchter Miter billig zu vers. Drantenitrage 22, 2 linfs.

Bigning, fest ver zu 430 Mark

Bianins, fast ueu, su 430 Mark abzugeben Am Römertor 1, 2 St. Eine Bither zu verk. Hallgarter Straße 4, Sth. Bart. r.

Butipiel. %. Geige 18 Mt., D.-Uhr 5 Mt., Stüble 1.50, Kohlenfaften 5, Ofenichirm (gemalt) 8 Mt., Borbang mit Galerie für 1.50 Mt. zu bert. Römerberg 39, "Stadt Ems".

Admerberg 39, "Stadt Ems".

Sammlung von alten Talern
versch. deutsch. Bundesstaaten zu vl.
Bode. Dochdeimer Str. 41. 2 rechts.
Bassersissen zu verk.
Abilippsbergitraße 14, 2 L.

Schlafsimmer. Sofa, Tisch,
Dandtoff., Belg u. berich. zu verk.
Derderstraße 1, 1 L, 9—12 u. 3—7.
Bulfindiges Beit für 20 Mt.
Zi verk. Dermannstraße 20, 2 rechts.
Boultfänd. Belbiett. Kinderbabern.

Bollständ, Feldbett, Kinderbadem, Siswagen, Fradanzug u. berichied. Damen-Jadeits u. Kleider zu berk. Karlftrage 39, 1 St. rechts.
Gebr. weiße Kinder-Bettstelle mit Ratrage zu berfaufen Goldgaft 17, 3 St.

11ür. Aleiberschrant, Tlich, Stühle, Mohriest. Koffer, Gaszugt. großer Kaffeeröjter, Bild., Mebers Konb.-L. zu verf. Sedanplah 7, 2 rechts.

au berf. Gedanplah 7, 2 rechts.

Belbidrant
gu berfaufen Delaspeeitrage 1.

Raffenidrant mittl. Größe
zu berf. Blüderplah 4, 3 lints.

Rleiner Kaffenidrant
zu verlaufen Schlichteritraße 18, 1.

Befenidrant, gut erhalten,
eleg. lila Seidentleib (42), fleine
ßig., dunfeldt. Leinenmantel für
una. Wädechen zu verfaufen Röber-

Big., bunfelbl. Leinenmantet jung. Mädchen zu verfaufen Röberitrage 14, 1 linfs, 10—4 Uhr.
Simmer-Kahrstuhl,
fehr gut, wenig gebraucht, billig abgugeben, Räh. Barfitraße 26, 1.

sugeben. Rab. Bartitraße 26, 1. Blauer Kinberwagen, gut erhalten, für 10 Mt. zu bert. Samstag auseh. Ullmann, Karlstraße 13, Sib. 3.

Gut erh. huntelblauer Rinbermagen gu bert. Rab. Grabenftrage 26, 2. gu berk. Räh. Grabenstraße 26, 2.

1 Restaurations derb, 1 Gasofen
zu verkaufen. Jung, Blumenhaus,
Ede Große u. Kleine Burgstraße.
Waiolika-Studenvsen billig zu verk.
Abresse im Tagbl. Verlog. Ce
Gastisch w. 2 deiger, Brunnenkrüge,
1 Mantel Philippsbergiruße 30, 2 l.
1 gr. Zinkbadew. Tisch, eis. Best,
gr. Gastisch, 8 Deck. A 5, ichwarz.
lleberzieh., 1 Rock, Weite u. verichteb.
billig zu verk. Dermannitr. 28, 2 lis.
Große Kisten zu verk.
Konditorei Kunder, Mujeumitraße 5.

Sanbler . Bertaufe.

Bianino 130 Mf., 1 Raffenschrant billig au berfaufen. Georg Jäger, Auftionstofal, Bellribstrafie 22.

Auftionslofal, Wellripstraße 22.

Bianins zu 190 Mf.
zu berfaufen Kheinitraße 52, Bart.
Eitarre, Manboline, Sither, Sisfine
mit Etui zu berk. Jahnitraße 34, I r.
10 gute Betten 15—40, I. u. 2tür.
Kleiderichr. 12—30, bollit. Kuche 45,
Auszieh. u. andere Lische, Studie,
Spiegel, Waschommoden u. Kommoden, Sosa mit 4 Sesse 28 Mf.,
100 Dirlch und Rehaeweihe usw.
Währamitraße 17, I. Stock.
Möbel jeder Art, all. gut erhalten,

Balramstraße 17. 1. Stod.
Reiner Raffenstaufen Luie. Aleiner Kaffenschaft der Anderschaften Dermannstraße 6, 1.
Reiner Raffenstaufen Luie. All aut erhalten, billigst Frankenstraße 25. Barterre. Büfett. Veritig. Ottomann. Diwan, fombl. eich. Schlafz., nuzb. Stule a. Art. Artedrichite. 57. Minor. Möbell.
Borzügliche Rähmafchine billig zu verl. Jahnstraße 34, 1 r.
Reue Rähmafch. bill., nehme alte in Zahlung. Abolistraße 5, Sth. B. I.

Einige gebr. Rähm. für 25 Mf. au bert. Menche, Bieichstraße 18. Fahrrab, fast neu, billig. Raher, Wellrichstraße 27, Stb. 2. Maher, Bellrihitraße 27, Sib. 2. Gaslampen, Pendel, Brenner, Ihl., Glübt., Gasloch., Badelv., Japihahne bill. zu dt. Kraufe, Wellrihitraße 10.

Raufgejuche

Rachweish, rentables Gefchäft, mögl. Lebensmittel, au faufen gef. Off. u. J. 541 an den Aggbl.-Verl.
Gut erhaltener Herren-Anzug, mittlere Kigur, su laufen gejucht. Briefe u. B. 541 an den Aggbl.-Verl, Orient-Tedvicke aus Privatbeijs su laufen gefucht. Cfferken unter B. 541 an den Aggbl.-Verlag.

Glurläufer, 9—10 Mtr., gut erhalten, zu laufen gefucht. Angebote unter E. 542 an den Aggbl.-Verlag.

Reifeloffer

Reiseloffer zu laufen gesucht. Offerten unter G. 542 an den Tanbl. Berlag.

Roch gut erhaltenes Schlaf-u. Egsimmer zu faufen gefucht. Off. u. R. 98 an ben Tagbi. Berlag.

Grundftud in U. Bargellen gu berp. Frantfurter Straße, oberhalb bes Limmergefch, b. Friedr. Müller. Ras. afelbst od. Dotheimer Straße 46. Unterricht

Erfahr. Lehrer bereitet f. Borfcule, Gezta usw., vor u. erteilt Rachbiffe. Off. u. B. 532 an den Tagbl. Berlag.

Off. u. B. 532 an den Tagbl. Berlag.
Söbere Lehrerin erfeilt Unterricht
u. Nachhilfe zu mäß. Br. Off. unter
L. 525 an den Tagdl. Berlag.
Gebr. Lehrerin, im Aud. gein,
ert. g. Sid., auch Rach. in all. Hach.
Räh. im Tagdl. Berlag.
Gründliche Nachhiffe
in all. Hachern d. Oberrealsch. etc.
Lehrantissand. d. u. Church Bernd.).
Off. u. E. 541 an den Tagdl. Becl.
Rachtisse gründlich,
erfolgreiche, iowie gewissenhafte Beaufsichtigung der Schulard. zu mäß.
Breise. Adresse im Tagdl. Berl. Cl
Literatur, Deutsch, Kranz.
Ruff., Latein und Kachliseltunden
erteilt gründlich Schriftsellerin.
Off. u. B. 533 an den Tagdl. Berl.
Eber gibt abends
nach 8 libr Unterricht in Stenograddie und Rachinensareiden?
Offert. u. S. 539 an den Tagdl. B.

Demmens Sanbels. u. Gprachfchule, Grammatik, Korrespond, in 8 Sp Budsühr., Stenogr., Maschinen Schönschr. 15j. Ausl. Prag., Dip beeid Dolmetich d. Reg., Neuga Jung. Fraul., a. 1. Ronf. tatig, erfeilt grbl. Mavierunt. (a. Theoric), Std. 1.50. Empf. 1. Kreife. Off. u. L. 541 an den Tagbl.-Berlag.

# Berloren . Gefunden

Damenuhr, rot. Emaille, verloren. Giegen Bel. abgug. Jahnfirage 84, 8.

Berloren Sanbtafche, Camt, filb. Bügel, Inbalt: Tafdentuch, Schluffel, Brot, Waldbauschenmeg, Gegen Belohnung abzug, Philipps-bergitraße 28, Laben.

Morgen-Musgabe. Bivettes Blatt.

# Geichäftl. Empfehlungen

Renanfertia. u. Aufarb. v. Politerm, u. Betien, Anbr. v. Del., Borb., fow. Tap. J. Baumann, Germannitz. 13, 2

Mile Schneiber-Arbeiten m. prompt erledigt Albrechtstraße 32,

Tüchtiger Schreiner übernimmt Aufvolieren u. Reparieren b. Möbel in Sotel ober Benfion. Offerten u. 3. 539 au ben Tagbl. Berlag.

Elegantefte Mobellfleiber fertigt ebr geübte Schneiberin tabellos in Tagen. Ang. 11 Gt. 535 Tagbt. Bl Anfertigung von Jadenil. Abendil., Blujen u. Röden, fowie Aufard. u. Umanderung zu bill. Pr. Gute Arbeit gugesichert. Wellrichtrage 48, 1 linfs.

Schneiberin fucht noch Kundschaft. Ra erfragen im Tagbl.Berlag.

Schreibmafdinenarbeiten billia, fauber idmell Emfer Strafe 69, 1 Treppe r.

Erftflaffige junge Schneiberin, w. feinste Damens u. Kinderfleider ansertigt, hat nich Tage frei zu 2 Mit. Angeb. u. d. 535 an den Tagel.-Berl.

Berfette Schneiberin empf. fich im Anf. eleg. Roft. u. Bl. in u. a. d. Saufe. Gueijenauftraße 18, 4 links.

Empf. m. Monogramm. Stidereien f. Bette, Tifche u. Leibwaiche in fe Ausführ. Sochftattenftrage 2, Oth.

# Berichiedenes

Stunden pro Lag Rlavier fpielen Cabe Schieriteiner Strage). Offert.

in. 2. 540 au den Tagbl. Ber Gin Ound wird unentgeltlich abgeg. C berg. Wieshabener Str. 17. de Befanntich, einer immath. Dame aweds Geirat. Distretion Ehren- sawe. Offerien unter R. 542 and ben Tagbl.-Berlag.

# Berkäufe

Bripat . Berfaufe.

Dentich. Schäferhund pr. Dreffur, ausgebild, als Sanitäts-bund, mit Erfolg im gelbe gearbeitet, wegen Einberuf, des Bestigers nach ausbätte in gute Sand billigst abzu-geben. Der dund eignet sich vorzug-lich als Bach. u. Begleithund, auch für Zuchter. Gell. Off. unter it. 539 am den Tagpbl. Berlag.

3 Truthfihner und 3 Tauben gu verfaufen Rariftrafte 15.

Herren-Uliter (Ramelhaar) für Auto u. Reife für 30 Mt. gu vf. Al. Wilhelmitr. 5, 2 Tr.

Billige Schreibmaschinen Mignon 60 Mf., Reisemaschine mit Kreifer 125 Mt., Unberwood 200 Mf., Stöwer 200 Mf., Continental, gar. neu, mit Tabulator, 350 Mf., Tor-nebas, carantiert neu, mit Tabul.

pedos, carantiert neu. mit Tabul., liatt 430 Mt. 275 u. 300 Mt., und viele andere Stiteme. Zwei Jahre Garantie. Eigene Reparatur-Bert-liätte aller Shiteme.

# head & Aluth, Mainz. Gine Bitrine

mit echter Brong: Bergierung billig gu berfaufen Tounusftrage 51, 2. Musgezeichnetes Schweinefutter billig abgug. Dotheimer Strafe 96.

# Ranigejuche

Ca. 50 3ft. Dierderüben

su taufen gefucht. Angebote mit Breis unter M. 976 an d. Tagbl. B. Alte Zahngebisse

fauit

Zimmermann Bagemanuftr. 12 u. Moritftrage 40, gu höchften reellen Breifen.

Höchsten Preis für geirag. Gerrenfleiber u. Schube. Galb, Silber, Babngebiffe erhalten bir geehrten Berrichaften nur bei gran 3. Rolenfeld,

Dentide Ariegerofran. 3964.

Fran Stummer Rengaffe 19, 2. Gt., fein Laber

Telephon 3331 nahlt allerbucht. Breife f. getr. Detr.., Damen, und Rinberfieber, Schube, Baldee, Belge, Goth. Silb., Brillant. Bfanbiceine und Jahngebiffe.

# Zimmermann

bei Berlauf Ihrer getr. Rleiber, Schube, Munif. Infir. u. alles Ans-rangierten. Zahle gut. Chriftlicher Sändler, Boltf. genugt. Wagemannftrake 12 u. Morititraße 40, Laben.

Ranfe Alles, Serren, Damen, u. Kinberfleiber, Schube, Zahngebiffe, Manfarb.. u. Speichersachen ufw. Wilh. Krumm, 31 Selenenftraße 31.

Gut exhaltener Einspänner (Selbffahrer) au faufen gesucht. Angebote unter A. 979 an den Tagbl. Berlag. Cade aller Art fauft D. Gipber, Budftpr. f. Flafch., Gummi, Metalle, Gadr Lumpen, Schube gablt ftets Sch. Still, Blücherftr. 6. Fernfp. 3164. Ban-Abfall, alte Bretter, ober Riften au Angundeholg gefuch Sirichgraben 22, Laben.

Alte Zeitungen in großen Boften

ju faufen gefucht. Wer beforgt ben Ginfauf u. Die Berfabung in den größeren Stabten? Angeb. evtl. mit Angabe der Liefer-geit u. Breis für geladene Baggons unter S. B. 8677 an Aubolf Moffe, Stuttgart.

Cumpen, Flaiden etc. Zeleph. fauft S. Sipper, Dranienft. 23, Mtb. 2.

# Immobilien

3mmobilien . Berfaufe.

Kriegshalber bert. hochherrichaft! 9 Bimmer = Billa, vorderes Nerotal, mit gr. Obst und Riergarten für 132,000 Mt. Räb. im Tagbl.-Berlag. Ch Billa Hekktraße 7

mob. einger., 7 Bim., m. Rebenr. u., Warage s. ut. R. Bierftabter Str. 10. Gin fleines Befittum mit Wohnhaus u. Stallung zu bert. Abrefie im Tagbi. Berlag. Fn

Immebilien . Raufgefuche.

Ein- bis Drei-Familienhaus

mit Garten, in rubig, feiner Lage Biesbadens, zu faufen gesucht, wert herrich. Besitzung erster Lage Bonns in Zahlung genommen wird. Ausf. Figentumer-Offetten u. O. 533 an den Lagbl.-Berlag.

## Wir fuden vertäusliche Candhäuser

mit Garten behufs Unterbreitung an vorgemerkte Kauter. Besuch durch uns kostenlos. Kur Angebote von Selbsteigentümern erwünscht an den F80 Berlag ber

Bermiet- u. Berfaufs-Zentrale Frantfurt a. Dl., Sanfahaus.

Billa mit Ctallung gu laufen gefucht. Differten u. G. 540 an ben Tagbl.-Berlag,

Raufe herrichaftl. (co. 10 Bim.) Landhaus mit Cott. u. Gemulegarten, am ober im Balbe (Rabe Biesbaben) ge-Ungebote unter &. 538 an ben legen. Angebo Tagbl.-Berlag.

# Unterricht

Für Gymnasiasten, Realgymnas. und Realschüler täglich 13/2 bis 2 Arbeitsstunden mit Nach-hilfe bei erfabrenem Philologen, unter Schüler das K'assenziel erreichten, Monat 20—30 Mk. Genaue Angaben u. T. 523 an den Tagbl.-Verl, erbeten.

Engl. Unterricht

erteilt gebild. Gerr, ber 25 Jahre in England gelebt bat, an Benfionate, Bribat-Schulen und Schuler. Briefe n. 2. 533 an ben Tagbl.-Berl. erbet.

Französisch, Englisch, Russisch, Italienisch, Spanisch, Holländisch, Schwedisch, Polnisch lernt man leicht und schnell in der

Berlitz Schule 32 Rheinstraße 32.

Arang., Engl. ob. Radibilfe erteilt atab. gepr. Lehrerin. Im Ausl. ftub. Abrefie im Tagbl.-Berlag. Zz

Rene Aurse

beginnen wieder in Kunftgeschichte, Abilosophie und Literatur. An-meldungen für Kurse und Einzel-unterricht nimmt entgegen

Dr. Adele Renter.

Amfelberg 2. Fernruf 4744. Tücktige Alsvierlehrerin für 2 Stunden wöchentlich gefucht. Breisoff. u. S. 542 Tagbl. Berlag.

## Schweizerin

erieilt franzöjischen Unterricht, Gram. matik, Konvertation. Räheres im Lagdi.-Berlag. Yu

Dame, gepr. erf. Lehrerin erfeilt Unterricht jeder Art in allen Rächern (3½ I. in England und Baris). Briefe unter G. 539 an den aabl. Berlag.

Gejang, Alavier, Harmonium in a. Stufen, nad bem. Methode. Rinna Bouffier, Bismardring 42. Ersttlafiger Alavierunterricht

bon gut empfohlener Lebrerin alle Stufen). Monatshonorar 8 Mt. Off. u. 3. 530 an ben Tagbi. Berlag.

# Berloren - Gejunden

Berforen fleine runbe Diamant=Broiche Mbg. g. Bel. Richarb. Bagnerftr, 36. Berloren

Armbanduhr an Glieberfeite (Tula). Gegen 10 Mt. Belohnung abzugeben Frip-Kallestraße 18.

# 23erloren

Dienstagabend filhernes Ligaretten-Eini m. Infdrift (Beihnachten 1915). Abzugeben gegen bobe Belohnung, da teures Andenken, Datel Aftoria.

# Geidräftl. Empfehlungen

Wilder beitragen :: Milanzen fertigt an

diskret, gewissenhaft Schliessfach 12, Wiesbaden.

Möbeltransport. Abolf Mouha, Scharnhorftftraße 29. 4 Sowed, Heilmallage, +

Behandl. v. Frauenleid. Staatl. gepr. Misi Suroli, Sawalbach. Str. 10, 1. Massac, ärztlich geprüft Marie Langner, Thwalbacher Str. 69, II., früher Friedrichftr. 9, II.

Masiage — Juhpslege. Unnn Lebert, arstl. gepruft, Golb-gaffe 13, 1. Toreing. r., Rabe Langg.

Heilmassagen. Lilli Seiferth, Langgasse 39, 2. arztl. gepr.,

Thure-Brandt- Mallagen Marj Kamellsky, Judiag årgil. gept., Bahnhofftraße 12, 2.

# Massage — nagelpstege Ante Well gepr.) 7, 1.

fußpflege — Massage. Eiffn Bomerebeim, arztlich geprüft, Reroitr. 5, 1. Tel. 4832. R. Rochbr. Massage, Hand- u. Fuspst.

Dora Bellinger, aratlich geprüft, Biomardring 25, 2 Gt. rechte. Sprechstunden bon 9-9 Uhr abenbe. Maffage. — veilammastif. Frieda Midiel, ärzifich geprüft, Tanunsstraße 19. 2.

Massage — Nagelpflege arstl. gebruft, Rathe Badmann, Abolfftrage 1, 1, an ber Rheinftrage.

# Berichiedenes

Gewandte Tamen,

die durch Bertried eines erstflassigen Artifels der Aahrungsmittelbrch, an Hotels, Fremdenvent. Sanator usw. ikalich 10—15 Mart u. mehr verdienen wollen, belieden ihre ge-naue Adresse u. L. 542 im Tagbl.. Berlag niederzulegen.

hodmunkalifge Dame,

f. iaftfeit, empf. fic als vorg. Begleit. g. Gefang u. Infir., auch Bierh. Ep. Schriftl. Off. Gaethefir. 24, 3 linte,

Fraulein Laur,

Göbenstraße 3. 1. bittet freundliche Menschen um einen Kinderwagen für eine schwächliche Kriegeröfrau, die ihr 6 Wochen alt. Kriegsfind nicht tragen darf. Wer flidt fachgemäß

Rohlenfäde?

Off. u. 3. 98 an den Tagbl.-Berlag. Befferes Kind wird aufs Land in febr gute Bflege genommen. Abreffe im Tagbl.-Berlag. Fr

Orivat-Entb. und Pennen. Sebamme Schoner, hier, Biomardring 15, 2.

Privat. Enth. u. Benfion bei Frau Rilb, Sebamme, Schwalb, Str. 61, 2. Gt. Tel. 2122. Salteft. b. L. 3,

Junge Dame

24 Jahre alt, große fumbathifde Er-fceinung, mit eigenem Deim, fucht bie Befanntichaft eines feinen vor-nehmen herrn zweds Ehe. Offert, u. R. 539 an ben Tanbl. Berlag.

Kaufmann, 28 J.,

gr. Hig., viel gereift, hier fremd, fucht gebild. junge Wwe. ober unabhang. Dame sweds Heirat feinen zu lern. Briefe mit Bild, das umgeh. retour-niert wird, u. A. 975 an d. Lagbl.-B.

barunter Mobe 1915 in fchwarz, braun A und Lad, mit mobernen Giniaben, Anopi- u. Schuar- in verichied. Leder Levis III LL, erfter u. Macharten, werden billig vertauft Louis und Kinderftiefel mit Die noch vorhaubenen Binter-Zchuhwaren und Kinderftiefel mit

warmem und mafferbichtent Futter folange Borrat febr billig. # Bruchleidende

finden fichere Siffe, auch in veralteten Fällen, burch mein feit 1894 erproptes, Zag und Racht tragbares feberlofes Bruchbanb ,, Egirabequem". Leibbinben, Gerabehalter, Gummiftrumpfe. Rablreiche Beugniffe. Bertreter ift wieber mit Muftern anwefend in Wiesbaden, Dienst., 11. 3an., 1-5 Uhr, Sotel Union", Bur Bauberfiete, Ede Reu- und Mauergaffe. Bruchb.-Spez. Witwe L. Bogisch, Stuttgart, Schwabstr.38A. Gegr. 1891.

Abfuhr von ankommenden Waggons



(Massengüter aller Art) inkl. Ausladen und Abladen, besorgt prompt und billig durch geschultes Personal und eigene Gespanne und Wagen jeder Art 1461
Hofspediteur L. RETTENMAYER, 5 Nikolasstrasse 5. Tel. 12, 124.



Bej. Th. Hornstadt.

Meft-Mufter- unb Einzelpaare für

und Kinder,

herren,

Damen

Part.

umb

Viele tausende sparsame Hausfrauen gebrauchen Eier-Ersatz "Gloria"!

1 Beutel im Gebrauchwert von 4 bis 5 Hühnereiern Durch alle einschlägigen Geschäfte zu beziehen



Alingermüßle (awilden Rendorf und Schlangenbab - Salteftelle ber Rleinbahn).

# Schuhe, Stiefel

werben in einem Tag gut und billigft befohlt. Schuhe werben gratis abgeholt und zugestellt.

Beftes Kernleder. herren-Cohlen . . . 4.00 Dit.

Damen-Cohlen . . . 3.10 " Berren-Abfațe . . . 1.20 Damen-Abiage 0,90 Benahte Sohlen 30 Bf. teurer.

## Anaben-, Madden-, Rinder-Cohlen billigft. Gummi-Sohlen

(befter Leber-Erfaß). herren-Cohien . . . 3.00 Mt, Anaben-, Mabden-, Rinder-Damen-Sohlen Cohlen billigft.

Zein-Sohlerei gans Sachs Midelsberg 13. Telefon 5963.

# Beleuchtungsförper

Sehlampen, Bibete, Bimmerflojettftühle, Gasofen uiw. um gu raumen, billig aus-

perlauft. Tannusstr. 26 Laben. Bevor Sie faufen

holen Sie meine Offerte ein. Kein Abgablungsgeschäft. Binigste Breife, begueme Zahlungsbebingungen auf: Nobel, Betten, Boltierw. Zeppicke, Gardinen. Wasche. Lampen, Rüter, Baichs, Mangs, Kähs u. Strickmasch. Off. u. G. 526 an den Tagbl. Verl.

# Aafao wird immer fnapper!

Mus ben noch borhanbenen Beftanben offerieren wir \_\_\_\_ foweit Borrat reicht =

prima gar. reinen Rakao, nur erfte Fabrifate in Boftpaleten von 10 Bib. Retto per Bib. Mf. 2.50 portofrei, in Boftpaleten von 5 Bib. Retto per Bib. Mf. 2.55 gugugl. Porto

gegen Rachnahme, größere Quanten auf Anfrage. Rheinifches Rafao-Bans, Duisburg 22.



Kirchgasse 44.

(Mofel) in Literal 0,76 Sas int Musichantwein But 0.86, per Liverl. 0.76 framio Bahnhof bes Bestellers, in Fässern von 50 Liter an, in Kissen von 30 u. 50 Mlaschen, so lange Borrat reicht, bei fleineren Bezügen 5 Bf. pr. Lt. u. Bl. mehr. Off. unter F. A. S. 502 an Rubolf Wosse, Frankfurt a. Bt.

es Lichtung! Berrenfohlen 4.20, 20, genahte 20 Bf. mehr. Geber u. Material, feine Majdinen lerei, alles nur bejte Sanbarbeit. Lugemburgftrafte 7, im Laben.

Prima 15 Big.-Zigarre 50 Stüd 5 Mf. bei Rosenau, 28 Mithelmstrage 28.



emailliert, in Gußeisen u. Stahlblech, sowie Herdschiffe liefert billigst C. Eickhorn, Wiesbaden, Gußgroßhdig., Tel. 3603. Klarentaler Str. 1, 3. = Wiederverk.erb.Rabatt.

Schmierfeife 2 Bfb. 0.90, 5 Bfb. 2 Mt. Behner, Bismardring 6, B. r.

Rheingauer Chelobft abzugeben. Rah. Zagbi.-Berlag.



zu kaufen oder zu veräussern wünscht, findet durch eine Anzeige -

-

im Wiesbadener Tagblatt sicherste Gelegenheit dazu.